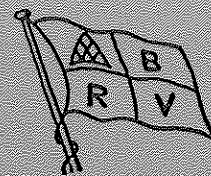


BREISACHER RUDERVEREIN e.V.



1978

8841 11.11.26.50
Februar 1978

Kreiszuschuß für Regattastrecke Breisach

Breisach. Die Regattastrecke in Breisach hat für den gesamten Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald eine Bedeutung, die eine Förderung seitens des Landkreises beim Ausbau unabdingbar macht. Diese Auffassung vertrat der CDU-Landtagsabgeordnete Gundolf Fleischer in einem Schreiben an Landrat Dr. Emil Schill. Fleischer bat den Landrat, für die Baumaßnahme entsprechende Mittel im Haushalt zur Verfügung zu stellen. Da auch für den Ausbau der Jugendschanze am Feldberg Kreismittel zur Verfügung gestellt werden könnten, könne man dies beim vergleichbaren Projekt in Breisach ebenfalls tun. Fleischer regte auch ein entsprechendes Gespräch mit dem Regierungspräsidium Freiburg an, um den Antrag des Breisacher Rudervereins auf staatliche Mittel noch besser unterstützen zu können.

Wintertraining beim Breisacher Ruderverein

Entgegen vieler Meinungen rüht im Winter der Ruderbetrieb nicht. Besonders die Rennrunderer müssen während dieser Monate ein hartes Training absolvieren. An zwei Abenden pro Woche steht auf dem Trainingsplan Ciréuit- und Krafttraining, an den anderen Tagen Waldläufe und am Wochenende Langstreckenrudern. Bei entsprechenden Schneeverhältnissen können Waldläufe auch durch Skilangläufe ersetzt werden.

Zur Auflockerung dieses Trainings und gleichzeitig auch als Ansporn nahmen die Rennrunderer des Breisacher Rudervereins in diesem Winter an den Crossläufen der Leichtathleten teil. Die guten Platzierungen gaben zu dem Kommentar anlaß: „Ihr könnt ja außer rudern auch laufen“. Christoph Zipfel belegte drei erste Plätze und einen zweiten Platz, aber auch Marcel Zipfel, Rochus Teschner, Achim Loyal und Volker Zöllner haben sich hervorragend platziert. Alexander Brömbach, jüngster Nachwuchsrunderer, holte bei den Schülern drei zweite Plätze und einen dritten Platz.

Während der Weihnachtsferien veranstaltete der BRV für die Trainingsleute ein intensives Langlauftraining, wozu eine Skihütte in der Nähe von Furtwangen gemietet wurde. Ziel dieses Trainings war ursprünglich die Teilnahme am Skimarathon Schonach - Hinterzarten, die dann für die Junioren daran schelterte, daß das Mindestalter für Teilnehmer auf 21 Jahre festgesetzt war. Dafür hatten die Trainer Gelegen-

heit, ihren jugendlichen Schützlingen zu beweisen, daß sie durchaus in der Lage sind, selbst sportliche Höchstleistungen zu bringen. So lief Roland Faßnacht die 60 km in der Zeit von 4.41.46 h, Kurt Brömbach benötigte 6.23.37 h und Jean-Marie Gross, Offizier in der Französischen Garnison und Mitglied des BRV, schaffte die Strecke in 6.16.40 h.



**Breisacher
Express
Reinigung**

Inh. Norbert Klopf 7814 Breisach
Marktpl. 15 Telefon 07667/7226

**Änderungen und
Reparaturen in
unsere
Schnelderslube**

Zum Abschluß des Wintertrainings veranstaltet der Ruderclub Überlingen jedes Jahr einen Frühjahrswaldlauf. Dieser Lauf fand, unter Beteiligung von schweizerischen und österreichischen Ruderern, am vergangenen Sonntag statt. Christoph Zipfel gewann den Lauf der Junioren, zusammen mit seinen Vereinskameraden Achim Loyal, Rochus Teschner und Volker Zöllner, erlangen sie in der Mannschaftswertung den zweiten Platz. Marcel Zipfel holte im Hauptlauf der Männer einen guten dritten Platz und Roland Faßnacht gewann ebenfalls seinen Lauf.

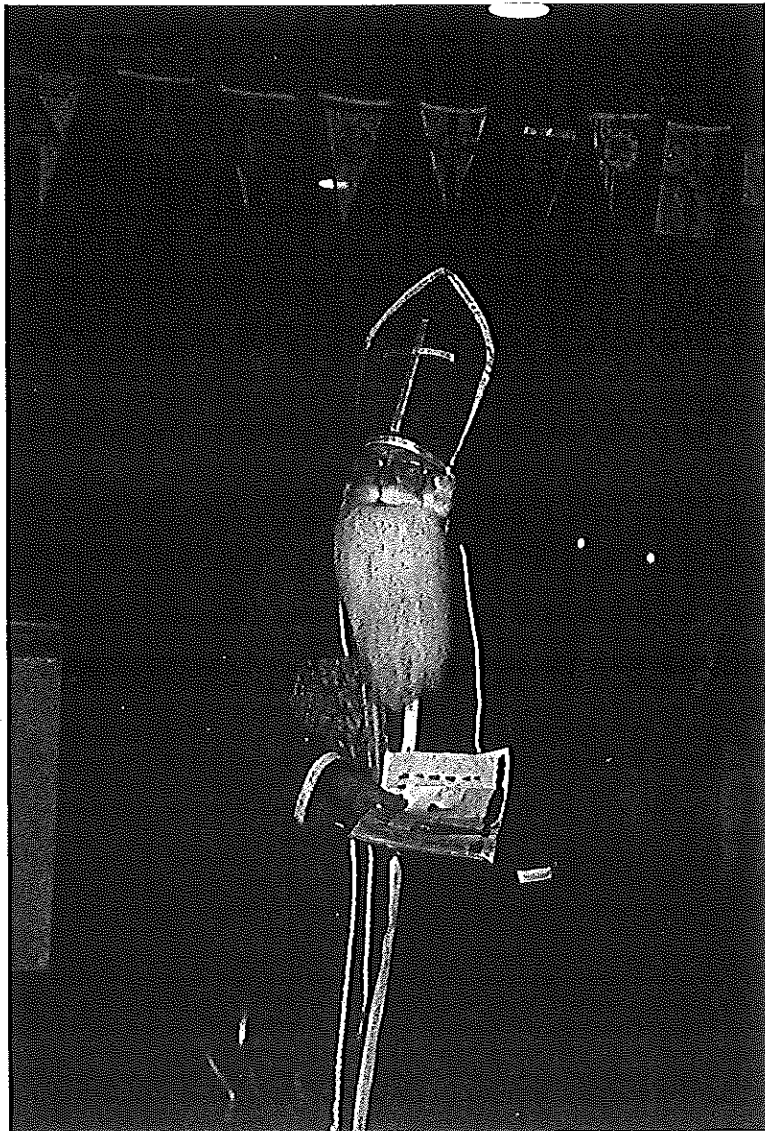
Dezember 1977

Nikolaus mit „Vitaminspritzen“

Nikolausfeier beim Breisacher Rudersportverein

Breisach (re). Zur letzten Veranstaltung im Jubiläumsjahr hatte der Vorsitzende des Breisacher Rudersportvereins, Hansjörg Klein, ins Bootshaus eingeladen. Das Vereinsheim erstrahlte in vorweihnächtlichem Glanz. Mitgebrachte Weihnachtspäckchen häuften sich auf dem Gabentisch für die Tombola. Für die musikalische Stimmung sorgte die Kapelle Peter Berkthold. Einer vorweihnächtlichen, harmonischen Atmosphäre stand somit nichts mehr im Wege.

Als kurz vor Mitternacht der Nikolaus mit dem großen, goldenen Buch, das die beiden mitgebracht hatten, geschrieben stehen? als erste erfuhren es die Stadträte Braun, Siegfried Schmidt, Gräßling und Rinderle, die den Dank an die Stadtverwaltung für deren wohlwollende Haltung dem Verein gegenüber, entgegennehmen durften. Abgesehen von ein paar kleinen Rügen an junge Ruderer, die ihr Training manchmal etwas ernster nehmen sollten, war das Buch aber voll des Lobes. So für die „Mutter des Vereins“, Edith Schäfer oder für Kurt Brombach, der seine Ämter als Spitzentrainer, Schatzmeister und „Baulöwe“ — so die Worte des Nikolaus — mit Gelassenheit und Würde trägt. Lobend anerkannt wurden auch die Leistungen der Ruderer, die dem Verein bei Regatten „Lorbeeren“ einbringen sollen. Sie sind ebenso wichtig wie der Vorsitzende selbst, der mit dem „Vereinsruder“ die Geschicke des Clubs lenkt. Alle, die sich im Laufe des Jahres für den Ruderverein eingesetzt hatten, durften nun aus dem großen Krabbelsack des Nikolaus eine kleine „Vitaminspritze“ herausholen.



Marz - April 1978

Ruderer trainieren in Breisach

Lehrgang mit abschließender Langstreckenregatta am 2. April

Breisach (ro). Wie im vergangenen Jahr hält der Landesruderverband auch in diesem Jahr vom 23. März bis 2. April ein Ostertrainingslager ab. Während die eine Hälfte des auf Landesebene basierenden Lehrganges (D-Kader) in Radolfzell trainiert, sind ungefähr 40 Ruderer aus dem Stuttgarter Raum, dem Neckargebiet, aus Karlsruhe und Heidelberg in Breisach stationiert.

Unter der Aufsicht von Regionaltrainern wird hier für bevorstehende Wettkämpfe trainiert. Aufgrund der vorzüglichen Lage und den besonders guten Bedingungen der Breisacher Ruderstrecke können hier sämtliche Programme gefahren werden, wie sie bei Regatten erwartet und verlangt werden. Nicht allen Rudervereinen ist dies in ihren Heimatgewässern möglich. Außerdem ist die Trainingskombination — morgens Rudern auf dem Rhein und nachmittags Skifahren im verschneiten, nahegelegenen Schwarzwald — fast einmalig im ganzen Bundesgebiet.

Aber nicht nur deshalb erfreut sich Breisach in Ruderkreisen ständig wachsender Beliebtheit; offensichtlich genießen die jungen Leistungssportler, die in der Breisacher Jugendherberge untergebracht sind, die Gastfreundschaft des Breisacher Rudersportvereins. In der gefällig eingerichteten, ideal am Rhein gelegenen Vereinsgaststätte im Bootshaus mit Freizeiträumen, werden die Gäste vom Breisacher Verein gepflegt und betreut. Unter anderem steht den Sportlern ein verbandseigener Masseur zur Verfügung.

Der Referent für Leistungssport, Dieter Stelmahn aus Heilbronn, informierte sich an Ort und Stelle über den Leistungsstand der Ruderer und über den Ablauf des Trainingslagers.

Von allen teilnehmenden Mannschaften werden während des Trainings Video-Aufnahmen gemacht. Dies bedeutet, daß jeder Ruderer sich selbst anschließend im Zeitlupentempo beobachten kann und die Trainer auf Fehlhaltungen des Körpers oder auf Mängel

bei der „Blattarbeit“ (Ruder) aufmerksam machen können.

Höhepunkt und Abschluß des Oster-Trainingslagers wird am kommenden Sonntag, 2. April, eine Langstreckenregatta über zehn Kilometer von Hartheim bis zum Breisacher Bootshaus sein. Hierbei werden auch Spitzensportler der auf Bundesebene basierenden A-, B- und C-Kader teilnehmen.



Nach dem Training treffen sich die Teilnehmer am Ruderlehrgang des Landesruderverbandes im Bootshaus am Rhein. Dort werden anhand von Video-Aufzeichnungen Fehleranalysen gestellt. Links im Bild die beiden Trainer des Breisacher Rudersportvereins, Kurt Brombach und Roland Fasnacht (sitzend). Den Abschluß des Ostertrainingslagers wird eine Langstreckenregatta am 2. April bilden.

Bild: Renate Kempf

Langstrecken-Ruderregatta in Breisach

Die meisten Siege für Heidelberg, Heilbronn, Ulm, Karlsruhe und Stuttgart

Bei der Langstreckenregatta über 10 000 Meter, die der Landesruderverband Baden-Württemberg in Breisach am Rhein veranstaltete, schnitten die Teilnehmer aus Ulm, Heilbronn, Heidelberg und Stuttgart am besten ab. Sieger in den einzelnen Klassen wurden: Frauen-Doppelzweier: Heidelberger Ruderclub 39,14 Minuten; Juniorin-Zweier: Karlsruher Ruderverein Wiking 39,11; Juniorin-Zweier ohne Steuermann: Heilbronner Rudergemeinschaft 39,44; Juniorin-Einer: Rudergesellschaft Eberbach 41,37; Männlicher Ruderverein Amicitia 41,37; Junior-Zweier ohne Steuermann: Karlsruher Ruderverein Wiking 35,53; Junior-Doppelzweier: Ulmer-Ruderclub-Donau 35,09; Elite-Zweier ohne Steuermann: Heilbronner Rudergesellschaft Schwaben 35,33; Senior-Zweier ohne Steuermann: Stutt-

garter Rudergesellschaft 39,09; Elite-Einer: Ulmer-Ruderclub-Donau 37,20; Senior-Einer: Ruderclub Udine Radolfzell 37,39; Junior-Vierer mit Steuermann: Heilbronner Rudergemeinschaft Schwaben 34,10; Senior-Doppelzweier: Stuttgarter Rudergesellschaft 35,13; Junior-Einer: Rudergesellschaft Eberbach 36,28.

85 PA lang - mall

Ein neues Schulungsboot für die Ruderer

Aus der Jahreshauptversammlung des Rudersportvereins Breisach — Im Frühjahr mehrere Regatten

Breisach (re). Zur Generalversammlung hatte der Vorstandsvorsitzende Hansjörg Klein die Mitglieder des Rudersportvereins Breisach in das Bootshaus eingeladen. Es galt, Rückschau auf die vergangene Saison zu halten, die Vorstandschaft neu zu wählen und Pläne für die bevorstehende Rudersaison zu schmieden. Den Mitgliedern wurde ein umfassender Rückblick auf die sportlichen Erfolge des abgelaufenen Vereinsjahres, über die intensive Trainingsarbeit auf dem Wasser und an Land und über die verschiedenen Wanderfahrten der vergangenen Saison gegeben.

Als Vertreter der Stadt überbrachte Stadtrat Bernd Jungel dem Rudersportverein Breisach die Grüße des Gemeinderates. Er würdigte die Aufbauleistung des jungen Vereins, „der den Namen der Stadt Breisach im überregionalen Bereich ehrenvoll vertreten“ habe. Nachdem die Stadtverwaltung im vergangenen Jubiläumsjahr ihren Beitrag für die zukunftsstrahlige Wassersportstrecke mit internationaler Bedeutung geleistet habe, seien durch die Interventionen von Landtagsabgeordnetem Gundolf Fleischer nun auch Zuschüsse vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald zu erwarten.

Als Beauftragter des Ressorts Sport gab das Vorstandsmitglied Roland Faßnacht einen Überblick über die sportlichen Tätigkeiten und Erfolge in der vergangenen Saison, in der insgesamt 23 226 Kilometer gerudert worden seien. Davon konnte Marcel Zipfel 2715 Kilometer für sich verbuchen. Er bekam dafür einen Pokal ausgehändigt. Zweiter mit 2112 Kilometern wurde Christoph Zipfel, Achim Loyal mit 1436 Kilometern Dritter. Auf ein erfolgreiches Regattajahr mit vielen Siegen könnten die beiden Champions des Vereins, Marcel und Christoph Zipfel zurückblicken.

Zur Auflockerung ihres Trainings nahmen die Rennrunderer in diesem Winter an den Crossläufen der Leichtathleten teil. Christoph Zipfel belegte drei erste Plätze

und einen zweiten Platz. Aber auch Marcel Zipfel, Rochus Teschner, Achim Loyal und Volker Zöllner hatten sich hervorragend plazierte. Alexander Brombach, jüngster Nachwuchsrunderer, holte bei den Schülern drei zweite und einen dritten Platz.

Wieviel Spaß das Rudern — abgesehen von den Wettkämpfen — machen kann, ging aus dem Bericht der Wandersportwartin Gerda Brombach hervor. Während zum Beispiel die beiden Rennrunderer Marcel und Christoph Zipfel beim Eiherrfahren in Cham in der Schweiz erste Preise erkämpften, ruderte die Wandersportmännschaft rund um den Zuger See. Gelegenheit für reizvolle Ausflüge boten auch die Regattabesuche in Heidelberg und in Essen. Von dem Grenzacher Ruderverein erhielten die Breisacher eine Einladung zu einer Aare-Fahrt, die in Bern begann und bis Grenzach gehen sollte, wegen Hochwasser aber in Olten abgebrochen werden mußte.

Im Juli unternahmen die Breisacher Ruderer mit Gästen aus Speyer Tagesfahrten auf dem Colmar-Kanal und auf dem Rhein von Kems bis Breisach. Anfang September veranstaltete der Verein eine Jugendwanderfahrt auf dem Bodensee und auf dem Rhein von Bodmann bis Schaffhausen. Hierbei nahmen auch ungeübte Ruderer und Ruderinnen teil.

Ein gelungener Abschluß der Wander-

fahrtensaison war die Einladung des „Rowing Clubs Mulhouse“. Die Franzosen hatten eine Fahrt auf dem Rhein-Rhône-Kanal organisiert.

Etwas anders als bei anderen Vereinen setzt sich beim Rudersportverein der Gesamtvorstand zusammen. Hier übt der Seniorenrat als übergeordnetes Organ eine kontrollierende Funktion aus. Gewählt wurden hierzu Günter Loyal, Paul Janson, Johannes Denzer, Bernhard Belle und Werner Baldinger. Zum Vorstand selbst gehören vier Personen. Als Vorstandsvorsitzenden ist Hansjörg Klein wiedergewählt worden, ebenso Roland Faßnacht als Fachvorstand für Sport. Fachvorstand für Sachanlagen wurde Günter Herzig. Das verantwortungsvolle Amt des Schatzmeisters übertrugen die Wähler Gerda Brombach.

Aus Lotto- und Totomitteln hat der Badische Sportbund einen Zuschuß für ein neues Schulungsboot gewährt, so daß der Verein nun mit Booten gut versorgt sein dürfte. Voraussichtlich im März soll die Wasserschutzpolizei in einer theoretischen Unterrichtsstunde über Wasser- und Schiffsregeln und -zeichen aufklären. Weiterhin sollen Regattabesuche bei anderen Vereinen dazu benutzt werden, Wanderfahrten anzuschließen.

Außerdem ist eine Fahrt rund um den Bodensee und eine Ill-Fahrt im Elsaß mit Rundfahrt durch Straßburg geplant. Die genauen Termine werden kurzfristig am Bootshaus ausgehängt. Vom 23. März bis 2. April hat der Landesruderverband ein Oster-Trainingslager in Breisach vorbereitet. Am 1. April soll eine Langstreckenregatta über zehn Kilometer stattfinden. Viel Vorbereitungsarbeit erfordern wieder Regatten, die für den 20. und 21. Mai für den 3. und 4. Juni festgesetzt sind.

10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
47
48
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63
64
65
66
67
68
69
70
71
72
73
74
75
76
77
78
79
80
81
82
83
84
85
86
87
88
89
90
91
92
93
94
95
96
97
98
99
100

Fast 2000 Ruderer gemeldet

Breisach (re). Zum Meldeschluß für die Prüfungsregatta des Deutschen Ruderverbandes am 20./21. Mai in Breisach haben sich 1910 aktive Ruderer in 816 Booten gemeldet. Im Vergleich zu den Jahren 1976 mit 1628 Ruderern mit 614 Booten und 1977 mit 1809 Ruderern und 690 Booten bedeutet dies eine Erhöhung von fünf bis zehn Prozent. Dies ist nicht nur auf die schöne Regattastrecke zurückzuführen, sondern auch auf das aktive Organisationsteam unter Leitung von Manfred Meier als Regattaleiter.

Regatta in Breisach

Freiburg (tv). Der Breisacher Ruderverein veranstaltet am Wochenende auf dem Rhein bei Breisach seine diesjährige Internationale Junioren-Ruderregatta. Zu diesen Rennen haben 121 Vereine aus Holland, Österreich, Frankreich, der Schweiz und der Bundesrepublik gemeldet. 191 Ruderer werden in 816 Booten an den Start gehen. Der Deutsche Ruder-Verband (DRV) wird die Regatta in Breisach zum Anlaß nehmen, Boote für internationale Regatten zu nominieren. Die Rennen beginnen am Samstag um 11.00 Uhr und am Sonntag um 9.00 Uhr.

Schöne Erfolge für den Breisacher Ruderverein

Doppelzweier qualifiziert sich für Länderkampf in Jugoslawien — Ruderer aus fünf Ländern am Start

Von unserem Mitarbeiter Thomas Vögele

Breisach. Zum ersten großen Kräftemessen dieses Jahres auf internationaler Ebene trafen sich am Wochenende in Breisach 1910 Junioren-Ruderer und -Ruderinnen aus Holland, Frankreich, Österreich, der Schweiz und der Bundesrepublik. Einen großartigen Erfolg konnte bei dieser Gelegenheit der gastgebende Breisacher Ruderverein verbuchen, dessen Doppelzweier im gesetzten Rennen am Sonntag einen hervorragenden zweiten Platz belegte und sich damit für einen Länderkampf in Bled/Jugoslawien qualifizierte.

Der Deutsche Ruderverband (DRV) nutzte die Veranstaltung in Breisach, um nach den Läufen am Samstag in einigen Klassen Boote zu setzen. So sah man bereits am Samstag spannende Rennen, in deren Verlauf sich der Doppelvierer ohne Steuermann des Breisacher RV mit Christoph und Marcel Zipfel, Rochus Teschner sowie Achim Loyal für das ge-

setzte Rennen am Sonntag qualifizierten. Einen weiteren Breisacher Erfolg gab es im Doppelzweier, wo sich Marcel und Christoph Zipfel im fünften Rennen den Sieg sicherten und sich damit ebenfalls für das gesetzte Rennen am Sonntag qualifizierten.

Die Rennen in dem vom DRV gesetzten Bootsklassen galten als Qualifikation für zwei internationale Regatten, die im Juni in Holland und Jugoslawien stattfinden. Für diese Regatten werden die jeweils Besten der gesetzten Rennen nominiert, die in folgenden Bootsklassen ausgetragen werden: Juniorinnen Einer, Zweier ohne Steuermann, Doppelzweier, Junioren Einer, Zweier ohne Steuermann, Doppelzweier, Vierer ohne Steuermann, Doppelvierer ohne Steuermann, Vierer mit Steuermann.

Bei den Rennen am Sonntag überraschte dann der Doppelvierer des Breisacher RV mit seinem dritten Platz hinter dem Hamburger RC Germania (und) dem RK am Wannensee Berlin. In den anderen gesetzten Rennen dominierten vor allem die Vereine und Renngemeinschaften aus dem Norden der Bundesrepublik. Dennoch gelang dem Breisacher RV ein weiterer Erfolg: Im Doppelzweier kam er hinter dem Hamburger Germania RC auf den zweiten Rang und qualifizierte sich für die internationale Juniorenregatta in Bled/Jugoslawien.

Ergebnisse: Junior-Doppelvierer ohne Steuermann: 1. Der Hamburger und Germania RC, 2. RK am Wannensee Berlin, 3. Breisacher Ruderverein. Junior-Vierer mit Steuermann: 1. Osnabrücker RV, 2. RK am Wannensee Berlin, 3. RV Saar-Undine Saarbrücken. Junior-Zweier ohne Steuermann: 1. RG Marktheldenfeld, 2. Lübecker RK, 3. Ludwigshafener RV. Juniorinnen-Doppelzweier: 1. Rgm. Lübecker RG/RG Wetzlar, 2. Rgm. RG Speyer/Ludwigshafener RV, 3. RV Castrop Rauxel. Juniorinnen-Zweier ohne Steuerfrau: 1. Bremer RC Hansa, 2. RV Saar-Undine Saarbrücken, 3. Lübecker Frauen RK. Junior-Einer: 1. Ruderclub Schaffhausen, 2. Mann-

heimer RC, 3. See Club Luzern. Junior-Vierer ohne Steuermann: 1. Rgm. RK am Wannensee Berlin/Bonn-Minden, 2. Berliner RC, 3. RR TVK Essen. Junior-Einer: 1. Bonner RCG, 2. RG Wetzlar, 3. RC Utschede. Juniorinnen Doppelvierer mit Steuermann (60/61): 1. Heilbronner RG Schwaben, 2. Bremer RC Hansa, 3. Stuttgart/Cannstatter Ruderclub. Junior-Zweier mit Steuermann (60/61): 1. Würzburger RG, 2. Renngemeinschaft RV Mittelmain-Mündener Ruderverein, 3. Rennrudergemeinschaft Mülheim. Junior-Doppelzweier: 1. Der Hamburger und Germania Ruder-Club, 2. Breisacher Ruderverein (Marcel und Christoph Zipfel), 3. Ulmer RC Donau. Junior-Achter: 1. Berliner RC, 2. Renngemeinschaft Ingolstadt/Marktheldenfeld, 3. Bremer RC Hansa. Nicht gesetztes Rennen: Junior-Einer (60/61): 1. Breisacher Ruderverein (Achim Loyal).

20. und 21.

Mai 1978



Stimmungsbild vom Start bei der Breisacher Ruderregatta. Bild: Hau/BZ



Im Junior-Zweler m. Stm. an beiden Tagen ungeschlagen: Matthias Scholbert, Thomas Lutz mit Stm. Roland Schuster von der Würzburger RG Bayern



Dem Osnabrücker Ruderverein war der Sleg im gesetzten Lauf des Junior-Vierers m. Stm. nicht zu nehmen

20./21. Mai: Internationale DRV-Junioren-Regatta Breisach

Eine Fülle von Talenten

In ihrer langen, wechselreichen Geschichte hat die Stadt Breisach manche Invasionen über sich ergehen lassen müssen.

Waren es zu Beginn der Breisacher Zeitrechnung die Römer, so folgten viele Völker auf dem schmalen Weg zwischen Alpen und Elsässer Hochland.

Seit vier Jahren aber wird eine jährlich steigende Invasionsflut immer wieder gern gesehen und mit offenen Armen empfangen.

Auch die diesjährige 1. DRV-Junioren-Regatta weist mit 1910 Aktiven (+ 101) aus 121 Vereinen (+ 5) in 816 Booten (+ 126 = + 18,3 %) eine erneute Steigerung auf.

Diese, sich zum ersten großen Test entwickelte Regatta im Junioren-Bereich, wird zur Zeit in ihrer Beliebtheit, was die Masse der Startenden betrifft, nur noch von der 3. DRV-Junioren-Regatta in Düsseldorf/Essex übertroffen. Was die Meldungen betrifft, geht es auf der 3. DRV-Junioren-Regatta um das Ausloten der Chancen für die Teilnahme am Bundesentscheid der 15/16jährigen Junioren/-innen und der Deutschen Jugendmeisterschaft.

So ist die 1. DRV-Junioren-Regatta ein erstes Abtasten auf breiter Basis für die gerade laufende Saison.

Auch die Vereine aus den anliegenden Verbandsgebieten Schweiz, Holland, Österreich und Frankreich wissen die Chance von Breisach zu nutzen; denn sie treffen hier bekanntermaßen auf die gesamte deutsche Junioren-Spitze.

Neben diesen Kriterien hat auch der DRV diese Regatta in den letzten Jahren immer wieder dazu benutzt, Sieger und Platzierte der gesetzten Rennen zu Länderkämpfen oder internationalen Regatten zu entsenden.

Auch diesmal stand mit der Nominierung der Junioren-Nationalmannschaft für Bled und der Juniorinnen-Mannschaft für Amsterdam eine derartige Nominierung ins Haus.

Aber nicht nur die genannten Kriterien sind ein ausgeprägter Anreiz, den besonders

für die nördlich der Mainlinie liegenden Vereine langen Anreiseweg nach Breisach anzutreten.

Die hervorragende Organisation und das besondere Fluidum dieser Veranstaltung lassen Betreuer und Aktive immer wieder gern in Richtung Breisach anrollen.

War es im vergangenen Jahr die elektronische Waage, die der Breisacher Ruderverein als ersten Test einsetzte, so schnurrte dieses Jahr für den Reportagewagen ein Elektro-Karren der Gesellschaft für Elektrischen Straßenverkehr leise vor sich hin. Unbeeinflusst von störenden Nebengeräuschen konnten die Rennen vom Reportagesprecher kommentiert werden.

Herrschte am Sonnabend bei fast Windstille ideales Wetter, so gab es am Sonntag zum Teil doch heftige Seitenwinde in die Regattastrecke. Unbeeinflusst von diesen Umständen wurden die Rennen pünktlich



Helke Niepmann vom RV Collegia Berlin gewann den JuniorInnen-Einer, 62/63, an beiden Tagen

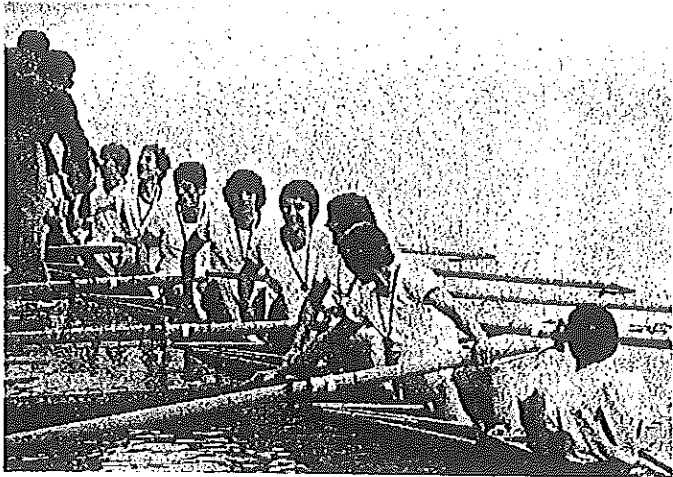
abgewickelt. Auffallend bereits im Meldeergebnis war die, im Gegensatz zu dem vergangenen Jahr, geringe Zahl der jüngeren Jahrgänge.

Die älteren Jahrgänge warteten dagegen mit großen Meldezahlen auf. Der Anreiz, als Vertretung des DRV nach Bled bei den Junioren und Amsterdam bei den Juniorinnen zu reisen, wirkte bestimmt motivierend für den Besuch in Breisach und nicht nur für den Besuch. Die zahlreichen Zuschauer sahen hervorragende und bis auf die letzten Meter hart umkämpfte Rennen um die Fahrkarte Richtung Jugoslawien und Holland.

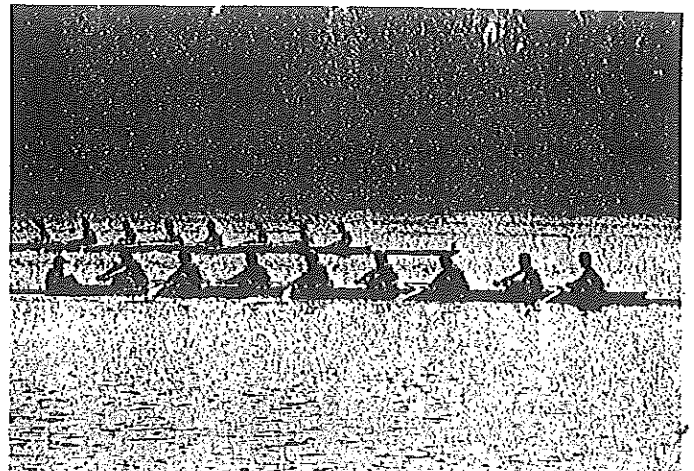
Bei den Junioren des älteren Jahrganges gibt es in der „Skull-Abteilung“ mit Hamburg die bereits im vergangenen Jahr bestehende Hochburg. Während es sich bei den Riemenruderern zur Zeit besonders auf dem Berliner Ruder-Club konzentriert. In beiden Kategorien mit von der Partie ist der Ruderklub am Wannsee. Überhaupt scheinen die Berliner nach dem etwas verhaltenen Auftreten in den vergangenen Jahren wieder im Kommen zu sein. Die technisch auch recht gut rudern Mannschaften profitieren hierbei sicherlich von der guten Zusammenarbeit der Vereinstrainer mit dem Landestrainer Lothar Lempart.

Eine sichere Bank war an beiden Tagen für den Hamburger und Germania RC der Doppelvierer o. Stm., während der zweite Platz in dieser Kategorie dem RK am Wannsee vorbehalten war. Unter den 48 Einern war es schwer, einen Sieger oder Favoriten im gesetzten Lauf schon im Voraus zu bestimmen, zumal Peter Saborowsky am Hamburg wegen Krankheit am Sonnabend außer Form war. Hinter dem Sieger vom RC Schaffhausen war es dann Achim Fischer vom Mannheimer RC, der als Zweiter und damit bester Vertreter des DRV die Nase vorn hatte. Der etwas höher eingeschätzte Clemens Reinke aus Hamburg mußte sich mit einem vierten Platz begnügen. Gut erholt präsentierte sich jedoch Peer Saborowsky mit seinem Partner Achim Cremer im Doppelzweier, den sie ganz klar im gesetzten Lauf für sich entscheiden konnten.

Vom letztjährigen Vizemeister im Achter aus Osnabrück sind in diesem Jahr noch vier Ruderer in der Juniorenklasse verblieben



Der an beiden Regattalagen erfolgreiche Achter der Jahrgänge 60/61 des Berliner RC vorfährt den DRV auf der Internationalen Regatta in Bled/Jugoslawien



Den Junior-Achter im jüngeren Jahrgang entschied der RV Mittelalm Hanau für sich vor der RR der Otto-Pankok-Schule Mülheim
(Alle Aufn.: Rainer Kleinschmidt)

ben. Diese vier beherrschten mit ihrem Steuermann die Szenerie dieser Bootsklasse. Sie stellen zur Zeit das stärkste Vereinsboot dar. Während der Vierer-ohne eine ganz klare Sache des neu gebildeten Bootes der Rgm. Mindener RV / RK am Wannsee und Bonner RG gewesen ist. Bestes Vereinsboot war jedoch der Berliner RC. Gab es am Sonnabend noch einen deutlichen Sieg des Berliner RC im Achter, so war es nur einem energischen Endspurt am Sonntag zu verdanken, daß der Berliner RC das gesetzte Rennen noch für sich aus dem Feuer reißen konnte. Ohne Konkurrenz dürfte im Moment der letztjährige Deutsche Jugendmeister im Zweier-mit, die Würzburger RG Bayern, sein. Während der Zweier o. Stm. an die wiedererstarteten Aktiven der Rudergesellschaft Marktheidenfeld fiel. Ihnen dicht auf den Fersen sind jedoch die Ruderer aus Ludwigshafen und Mülheim.

Große Felder in diesem Jahr auch bei den Juniorinnen des älteren Jahrgangs. Der Überraschungslieger im Einer heißt Doris Dannenberg aus Lübeck, die Petra Löhr im Endspurt das Nachsehen gab. Gemeinschaftlich zeigten diese beiden Ruderinnen im Doppelzweier, was in ihnen steckt, und deklassierten nahezu ihr Feld. Im Doppelvierer m. Stf. geht auch mit großer Wahrscheinlichkeit in diesem Jahr kein Weg an den Ruderinnen aus Heilbronn vorbei, obwohl die Bremerinnen vom RC Hansa, wie im vorigen Jahr, bereits wieder in Lauerstellung liegen. Unerwartet große Felder und gute Technik konnte der interessierte Zuschauer in den Bootsklassen Zweier o. Stf. und Vierer m. Stf. in Augenschein nehmen. Wie bereits von Klaus Fick in seinem Bericht über den zentralen DRV-Test in Hannover beschrieben, sind die Ruderinnen des RC Hansa Bremen Andrea Pohlmann und Iris Völkner im Juniorinnenbereich z. Z. wohl kaum zu schlagen. Sie distanzieren klar ihre Konkurrentinnen und verwiesen auch im Juniorinnen-Vierer m. Stf. in Renngemeinschaft mit dem RK am Wannsee Berlin und den Ruderinnen Ute Kumitz und Sabine Hinkelmann alle anderen Boote auf die Plätze.

Auch bei den jüngeren Juniorinnen und Juniors zeigt sich dieser gute Ausbildungsstand immer wieder. Und nicht ohne Grund sieht man bei allen Starts alle Bekannte

aus dem Bereich des Jungen- und Mädchen-Ruderns wieder. Da in dieser Altersklasse in der Regel noch alle Mannschaften für gute Plazierungen gut sind, ist es schwer, die Vielzahl besonders der Kleinbootrennen mehr zu beleuchten. Auf jeden Fall ragen zur Zeit der Doppelvierer m. Stm. vom Der Hamburger und Germania Ruderclub, Angelika Meißner vom Postsportverein Bremen und Andreas Reinke aus Braunschweig, ebenfalls im Einer, besonders hervor. Wie jedoch schon anfangs erwähnt, fehlten viele Vereine, von denen man weiß, daß sie gerade in dieser Altersklasse eine große Trainingsgruppe haben. Und so darf man ge-

spannt sein, was die nächsten beiden DRV-Juniorinnen-Regatten gerade auf diesem Gebiet bringen werden.

Breisach hat das gehalten, was es versprochen hat. Eine hervorragende Regatta, eine ausgezeichnete Organisation und sehr, sehr guten Sport. Der Deutsche Ruderverband kann um die Breite seines Nachwuchses beneidet werden. Dem Breisacher Regattastab um Manfred Meier, Peter Hahlbrock und Udo Pittroff sowie Kurt Brombach und seinem ganzen Stab muß an dieser Stelle wieder einmal bestätigt werden, nach Breisach kommen wir zu jeder sich bietenden Gelegenheit immer wieder gern.

Jürgen Schultz

20./21. Mai: 49. Hannoversche Ruder-Regatta

1. Kieler RC mit zehn Siegen

Drei Wochen nach dem 1000-m-Test des DRV hatte der neue Vorstand des Hannoverschen Regattaverbandes die zweite Bewährungsprobe zu bestehen. Nachdem die traditionelle Hannoversche Ruderregatta zwei Jahre ausgefallen ist, fand in diesem Jahr die 49. Hannoversche Regatta auf dem Maschsee statt. Die Regattaleiter Edgar Heidorn, Dirk Bodemann und Horst Fechner gaben sich mit ihren Helfern wie schon vor drei Wochen auch diesmal wieder sehr viel Mühe, um die angereisten Gäste zufriedenzustellen.

Am Schluß der Regatta durften die Hannoveraner beruhigt feststellen, daß alles optimal verlaufen ist und die meisten Teilnehmer auch für die kommenden Jahre ihr Erscheinen zusagten. Man merkte beim Verlauf der Regatta tatsächlich nicht, daß hier ein neuer Regattastab die Verantwortung übernommen hatte. Die Rennen wurden pünktlich gestartet, es kam eigentlich nie so etwas wie Hektik auf, alles lief ruhig und gut organisiert ab.

Gegenüber den Vorjahren hat sich einiges geändert. Zunächst einmal wurden die Rennen nur für 1500 m und 1000 m ausgeschrieben. Dieses ließ sich ohne Schwierigkeiten machen, da der Regattaverband eine Gemischte Regatta für Junioren, Senioren

und Altherren durchführen wollte. Es war nicht sehr leicht, einen geeigneten Termin für die Regatta zu finden, nachdem zwei Jahre in Hannover Pause war. Der hannoversche Veranstalter war daher auch für dieses erste Jahr mit dem Meldeergebnis zufrieden. 671 Aktive aus 50 Vereinen und Renngemeinschaften gingen in 349 Booten an den Start. Diese Zahlen werden sich in der Zukunft sicherlich noch steigern lassen.

Die Regattastrecke hatte man von 0 bis 1500 m gelegt, um einmal im Ziel mehr Auslauf und zum anderen den letzten Teil der Strecke im Blickfeld vom Sattelplatz aus zu haben. Der Rudererplatz mußte gegenüber der ursprünglichen Planung vom Nordufer des Sees auf die Gelände der Bootshäuser und deren nähere Umgebung verlegt werden. Die Zufahrt zum geplanten Platz wurde in den letzten Wochen aufgrund des Neubaus der Maschseegaststätten und der Spielbank versperrt. Die diesjährige Lösung stellte sich schon beim DRV-Test als durchaus praktikabel heraus, sollte allerdings eine Notlösung bleiben, zumal wenn in Zukunft mehr Teilnehmer nach Hannover kommen. Trotzdem wurden die Ruderinnen und Ruderer damit gut fertig. Erleichtert wurde es ihnen sicherlich durch die vielen Ab- und Anlegemöglichkeiten. Man konnte ohne län-

Regattaergebnisse

mann) 5:43,0; 2. IGOR Offenbach 5:52,6; 3. Frankfurter RG Oberrad 6:25,6.

Schiedsrichter: Böhm

2. Abteilung:

1. Frankfurter RG Oberrad (Boot 2) (Thomas Krämer) 5:41,2; 2. RC Neptun Darmstadt 5:43,1.

Schiedsrichter: Seeger

3. Abteilung:

1. Offenbacher RG Undine (Boot 2) (Peter Dorn) 6:11,7; 2. IGOR Offenbach (Boot 2) 6:18,1.

Schiedsrichter: Damm

96. Lgw.-Junior-Vierer m. Stm., I, 60/61:

1. Limburger ClfW (Rudolf Friedrich, Johannes Buckhard, Karl-Helz Maaß, Arnold Ries, Stm. Andreas Noll) 5:15,5; 2. Lübecker RG 5:25,4.

Schiedsrichter: Böhm

97. Senior-B-Einer:

1. Abteilung:

Vorrennen, 1. Lauf:
1. Gleßener RG 5:50,5; 2. IGOR Offenbach 6:22,9.

Schiedsrichter: Wühle

2. Lauf:

1. WSV Hellas Gleßen 5:52,2; 2. Gleßener RC Hassla 6:01,4. — Schweinfurter RC Franken abgemeldet.

Schiedsrichter: Langusch

Hauptrennen:

1. WSV Hellas Gleßen (Jörg Heß) 5:58,4; 2. Gleßener RG 5:42,1.

Schiedsrichter: Seeger

2. Abteilung:

1. ARC Rhenus Bonn (Georg Grütner) 5:47,9; 2. RV Erlangen 5:49,2; 3. RV Mittelmain Hanau 5:58,2. Schiedsrichter: Damm
Zur 2. Abteilung gab es keine Vorrennen, da Gleßener RG und Schweinfurter RC Franken abgemeldet hatten.

98. Senior-B-Achter:

Ausgefallen, da keine Meldung.

99. Lgw.-Elite-Einer:

1. Abteilung:

Vorrennen, 1. Lauf:
1. Limburger ClfW 6:25,5; 2. WSV Bad Honnef 6:59,7.

Schiedsrichter: Böhm

2. Lauf:

1. Koblenzer RC Rhenania 5:57,0; 2. Schweinfurter RC Franken 6:01,9.

Schiedsrichter: Wühle

Hauptrennen:

1. Limburger ClfW (Norbert Brunn) 5:40,8; 2. Koblenzer RC Rhenania 6:11,0.

Schiedsrichter: Böhm

2. Abteilung:

1. WSV Bad Honnef (Werner Vreden) 5:51,8; 2. Gleßener RG 5:34,7; 3. Gleßener RC Hassla 5:38,0.

Schiedsrichter: Damm

Das Vorrennen für die 2. Abteilung mußte ausfallen, da RV Mittelmain Hanau abgemeldet hat.

100. Elite-Doppelzweier (II):

1. Rgm. IGOR Offenbach / Limburger ClfW (Roland Dorn, Gerhard Müller) 5:07,6; 2. Weillburger RV 5:11,9.

Schiedsrichter: Wühle

101. Elite-Vierer m. Stm.:

1. Rgm. RV Waltrop / RC Hansa Dortmund (Berthold Mesch, Andreas Beyer, Jochen Berling, Jörg Sehrbrock, Stm. Thomas Beyer) 4:56,3; 2. IGOR Offenbach 5:01,2.

Schiedsrichter: Walther

102. Lgw.-Junior-Einer, I, 60/61:

1. Abteilung:
1. Offenbacher RG Undine (Peter Gebhard) 5:46,1; 2. WSV Bad Honnef 5:47,8; 3. Koblenzer RC Rhenania 5:48,6.

Schiedsrichter: Wühle

2. Abteilung:

1. Weillburger RV (Wolfgang Fried) 5:43,1; 2. TRV Albert-Schwelzer-Schule Kassel 5:49,5; 3. Lübecker RG 6:00,6.

Schiedsrichter: Walther

103. Elite-Einer:

1. Gleßener RG (Klaus Schuy) 5:24,7; 2. Limburger ClfW 5:25,2. — Frankfurter RG Oberrad abgem.

Schiedsrichter: Wühle

104. Senior-B-Vierer m. Stm.:

1. EKRV Donau Linz (Christian Affenzeller, Franz Brazda, Siegfried Sageder, Michael Sageder, Stm. Chr. Ratzendöck) 5:06,6; 2. Rgm. RK Kurhessen Kassel / RG Wetzlar 5:10,4.

Schiedsrichter: Breidenbach

105. Senior-A-Doppelzweier:

1. RV Marbach (Peter Dominke, Kl.-Dieter Maier) 5:13,0; 2. Milltenberger RC 5:16,6.

Schiedsrichter: Walther

106. Senior-B-Vierer m. Stm.:

1. Schweinfurter RC Franken (Jörg Reinhardt, Klaus Masuch, Bernd Müller, Michael Dümmling, Stm. Ste-

fan Geyer) 5:00,2; 2. Tübinger RV 5:07,0; 3. TRV Albert-Schwelzer-Schule Kassel 5:23,8.

Schiedsrichter: Wühle

107. Junior-Doppelzweier, I, 60/61:

1. Abteilung:

1. TRV A.-Schwelzer-Schule Kassel (Stefan Piesik, Oliver Portugal) 5:07,8; 2. Frankfurter RG Oberrad 5:09,6; 3. IGOR Offenbach 5:31,0.

Schiedsrichter: Breidenbach

2. Abteilung:

1. TRV Albert-Schwelzer-Schule Kassel (Boot 2) (Helle Goerz, Axel Hunstock) 5:17,4; 2. RG Wiesbaden-Bleibich 5:24,1; 3. IGOR Offenbach 5:29,8.

Schiedsrichter: Walther

108. Senior-A-Zweier o. Stm.:

1. Gleßener RG (Norbert Kröck, Uwe Drehwald) 5:20,5; 2. Tübinger RV 5:21,0; 3. Rgm. Gleßener RC Hassla / Gleßener RG 5:29,9. — Tübinger RV und Cercle Nautique De Versailles abgemeldet.

Schiedsrichter: Wühle

109. Junior-Achter, I, 60/61:

Ausgefallen, da nur eine Meldung.

110. Senior-A-Doppelvierer o. Stm.:

Ausgefallen, da nur eine Meldung.

111. Elite-Achter:

Vorrennen, 1. Lauf:

1. Rgm. RV Mittelmain Hanau / IGOR Offenbach / Rgm. Frankfurt 4:25,3; 2. Rgm. RV Waltrop / RC Hansa Dortmund 4:34,6; 3. Rgm. Rgm. Frankfurt / IGOR Offenbach / Mainz RV 4:42,7.

Schiedsrichter: Langusch

2. Lauf:

1. Rgm. RC Witten / RV Bochum 4:41,6; 3. Rgm. Gleßener RC Hassla / Gleßener RG 4:50,4.

Schiedsrichter: Böhm

Hauptrennen:

1. Rgm. RV Waltrop / RC Hansa Dortmund (Berthold Mesch, Andreas Beyer, Hermann Plarre, Walter Husemann, Harald Richter, Wilfried Richter, Jörg Sehrbrock, Jochen Berling, Stm. Thomas Beyer) 4:25,6; 2. Rgm. RV Mittelmain Hanau / IGOR Offenbach / RG Frankfurt 4:26,3; 3. Rgm. RC Witten / RV Bochum 5:12,8.

Schiedsrichter: Breidenbach

20./21. Mai: BREISACH

1. Junior-Doppelvierer o. Stm., I, 60/61:

1. Abteilung:

1. Rgm. RG Speyer / Mannheim RG Rheinau (Jörg Hinzekamp, Peter Gärtner, Harald Schwager, Thomas Dresel) 4:46,14; 2. Donau-RC Ingolstadt 4:49,80; 3. Hellbronner RG Schwaben 4:49,82; 4. Zürcher Regattavereln 4:54,06; 5. RC Meschede 5:00,30; 6. Rgm. SC Zug / RC Cham 5:09,31.

Schiedsrichter: Dr. Gelbert

2. Abteilung:

1. Der Hamburger und Germania RC (Achtm. Cremer, Andreas Peuß, Wolfgang Neuwerk, Jürgen Ostermann) 4:31,62; 2. RK am Wannsee Berlin 4:33,24; 3. Brelsacher RV 4:39,88; 4. RV Treviris Trier 4:42,45; 5. RC Welle Poseldon Berlin 4:50,12; 6. Seecub Rorschach 4:52,85.

Schiedsrichter: Laible

2. Junior-Vierer m. Stm., I, 60/61:

1. Abteilung:

1. Mülheimer RV (Roland Schelenz, Christian Thomas, H.-Wolfgang Blumscheln, Christian Dommermuth, Stm. Thomas Sendbeck) 4:53,15; 2. Bremer RC Hansa 4:53,23; 3. RV Saar-Undine Saarbrücken 4:58,00; 4. Mannh. RV Amicitia 5:05,22; 5. RC Germania Düsseldorf 5:14,93.

Schiedsrichter: Kuhn

2. Abteilung:

1. Berliner RK Brandenburgla (Wolfgang Maennig, Frank Stubbenhagen, Harald Graskowski, Pieter Audoof, Stm. Peter Kroke) 4:58,80; 2. Mannheim RV Amicitia 5:01,51; 3. Zürcher Regattavereln 5:09,27; 4. RC Aarburg 5:19,91. — Stuttgart-Cannstatter RC nicht am Start (Bootsanhängerschaden).

Schiedsrichter: Stelmann

3. Abteilung:

1. RR TVK Essen (Holger Plontek, Harald Freltag, André Koenen, Georg Bauer, Stm. Frank Hasseljaus) 4:52,86; 2. RK am Wannsee Berlin 4:57,73; 3. Berliner RC 5:01,48; 4. Rgm. Jason / Het Spaarne 5:08,36; 5. RV Neptun Konstanz 5:11,20.

Schiedsrichter: Laible

4. Abteilung:

1. Osnabrücker RV (Hans-Günter Tiemann, Brunon Derkes, Axel Wötmann, Johannes Hafer, Stm. Thorsten Bremer) 4:57,92; 2. Karlsruher RV Wiking 5:00,25; 3. RV Siemens Berlin 5:00,42; 4. Sport Nautique Nancy 5:33,96. — Grasshopper-Club Zürich und Rgm. SC Zug / RC Cham abgemeldet.

Schiedsrichter: Kuhn

3. Junior-Zweier o. Stm., I, 60/61:

1. Abteilung:

1. Karlsruher RV Wiking (Christian Roth, Ing Metzger) 5:16,01; 2. Seecub Luzern 5:19,08; 3. Hellbronner RG Schwaben 5:33,87; 4. Seecub Surse 5:34,86; 5. Mainz RV 5:45,60.

Schiedsrichter: Dr. Stelmann

2. Abteilung:

1. RRG Mülheim (Michael Kerstgens, Frank Schneider) 5:23,66; 2. RV Weser Hameln 5:27,43; 3. R. Friedrichshafen 5:28,87; 4. RR ETUF Essen 5:36,20; 5. RC Schaffhausen 5:40,62.

Schiedsrichter: Laible

3. Abteilung:

1. Lübecker RK (Gerhard Heimann, Steffen Böhm) 5:18,71; 2. RC Neumünster 5:24,90; 3. Bamberg RG 5:25,80; 4. Mannheim RC 5:30,47; 5. RV Mittelmain Hanau 6:03,14.

Schiedsrichter: Kuhn

4. Abteilung:

1. RG Marktheldenfeld (Dietmar Hamberger, Brun Perner) 5:15,94; 2. Ludwigshafener RV 5:19,55; 3. Rgm. RG Mittelmain / Mindener RV 5:22,84; 4. Rgm. Mindener RV / Bonner RG 5:25,73.

Schiedsrichter: Dr. Stelmann

4. Junior-Doppelvierer m. Stm., I, 62/63:

1. Trgm. Der Hamburger und Germania RC / R des Johannseims (Oliver Kirback, Ulf Rollmann, Joachim Strömer, Willi Schneiderei, Stm. Helko Völkner) 3:19,99; 2. RG Speyer 3:22,95; 3. R. Otto-Pankok-Schule Mülheim 3:24,03; 4. Dulsburg RV 3:24,85; 5. Hellbronner RG Schwaben 3:26,7.

Rgm. Frankfurt 3:35,65.

Schiedsrichter: Kuhn

5. Juniorin-Einer, I, 62/63:

1. Abteilung:

1. RV Collegia Berlin (Helke Niepmann) 5:57,3
2. RV Zell 3:58,48; 3. IGOR Offenbach 4:06,0
4. Bonner RG 4:12,96; 5. Lübecker Frauen-RG 4:24,25.

Schiedsrichter: Dr. Stelmann

2. Abteilung:

1. RV Esslingen (Gabriele Quarg) 4:02,51; 2. Pos SV Bremen 4:05,99; 3. WSV SC Neckarriems 4:14,4
4. RC Lindau 4:16,08.

Schiedsrichter: Laible

6. Junior-Vierer m. Stm., I, 62/63:

1. RV Mittelmain Hanau (Boot 1) (Stefan Blummann, Berthold Ocker, Matthias Kottenhahn, Oliv Spindler, Stm. Uwe Seeger) 3:23,72; 2. RV Mittelmain Hanau (Boot 2) 3:32,41; 3. RC Rheinfelden 3:32,41.

Schiedsrichter: Kuhn

7. Junior-Einer, I, 62/63:

1. Abteilung:

1. RV Treviris Trier (Arno Kintzig) 3:44,22; 2. F. EBlingen 3:48,85; 3. Nautilus / Holland 3:49,32; 4. Flörschholmer RV 3:53,01; 5. Club Cannotti 3:53,11; 6. Hellbronner RG Schwaben 4:17,20.

Schiedsrichter: Dr. Stelmann

2. Abteilung:

1. RV Nürnberg (Alex Valetopoulos) 3:39,25; 2. Stuttgart-Cannstatter RC 3:48,60; 3. Mannheim RC (Boot 2) 3:52,69; 4. RC Allemannia Hamburg 3:53,20; 5. Ruderzentrum Cella 3:58,97.

1. Wetzlar (Boot 1) wegen Behinderung ausgeschl.

Schiedsrichter: Laible

3. Abteilung:

1. RV Saar-Undine Saarbrücken (Wolfgang Schell) 3:40,73; 2. Bonner RG 3:48,20; 3. RC Hansa Dortmund 3:48,42; 4. Würzburger RC 3:51,12; 5. 1. Wetzlar 3:51,93; 6. RC W. Poseldon Berlin 3:52.

Schiedsrichter: Kuhn

4. Abteilung:

1. RK am Baldeneysee Essen (Thomas Beckmann) 3:36,80; 2. Mannheim RC (Boot 1) 3:36,84; 3. 1. Normannia Braunschweig 3:39,19; 4. Willem 3:54,10; 5. Bremer RC Hansa 4:04,50.

Schiedsrichter: Dr. Stelmann

8. Juniorinnen-Doppelzweier, I, 60/61:

1. Abteilung:

1. RG Trier (Monika Reuter, Yvonne Müller) 3:53,2
2. RV Castrop-Rauxel 3:54,09; 3. Het Spaarne/H land 3:54,29; 4. RV Mittelmain Hanau 4:01,81.

Schiedsrichter: Laible

2. Abteilung:

1. Rgm. Lübecker RG / RG Wetzlar (Doris D. nenberg, Petra Löhr) 3:42,07; 2. Rgm. RG Speyer Ludwigshafener RV 3:50,71; 3. Zürcher Regattavereln 3:54,98; 4. Trgm. RR Hermann Billung Cello / RR am KAV-Gymn. Cello / Verdener RV 3:58,79. — De Laak / Holland abgemeldet.

Schiedsrichter: Kuhn

9. Junior-Zweier o. Stm., I, 62/63:

1. Abteilung:

1. Bremer RC Hansa (Manfred Ibendorff, Claus Marcus) 3:37,98; 2. RR TVK Essen 3:38,57; 3. Weser Hameln 3:42,66; 4. Osnabrücker RV 3:51.

Schiedsrichter: Dr. Stelmann

Regattaergebnisse

2. Abteilung

1. Trgm. RV Münster / RR Gymn. Paulinum (Joachim Albrecht, Arno Becker) 3:42,35; 2. RG Heidelberg 3:48,89; 3. RC Fav. Hammonia Hamburg 3:58,41.
Schiedsrichter: Lable

10. Lgw.-Junior-Doppelzweier, I, 62/63

1. Mainzener RV (Walter Linz, Peter Schwalbach) 3:31,43; 2. Steeler RV 3:33,63; 3. Lübecker RK 3:41,60; 4. RV Saar-Undine Saarbrücken 3:43,31.
RC Karlsladt Übergewicht.
Schiedsrichter: Kuhn

2. Abteilung

1. Slegburger RV (Kal-Uwe Simm, Frank Boshoff) 3:30,19; 2. RC Allemannia Hamburg 3:34,81; 3. RV Neptun Konstanz 3:35,95; 4. RV Castrop-Rauxel 3:50,63.
Schiedsrichter: Steilmann

11. Juniorinnen-Doppelvierer m. Stf., I, 62/63:
1. Hellbronner RG Schwaben (Sybille Ripp, Andrea Huber, Petra Wiedmann, Gabl Scheffler, Sif. Sondberg) 3:39,48; 2. Karlsruher RV Wiking 3:41,34; 3. Duisburger RV 3:48,93; 4. RC Undine Radolfzell 3:50,02.
Schiedsrichter: Lable

12. Lgw.-Junior-Einer, I, 60/61

Ausgefallen: Nur noch eine Meldung (Post-SV Bremen), da RV Saar-Undine Saarbrücken Übergewicht.

13. Juniorinnen-Zweier o. Stf., I, 60/61

1. Abteilung
1. Bremer RC Hansa (Andrea Pohlmann, Iris Völkner) 3:48,61; 2. Lübecker Frauen-RK 3:56,12; 3. RC Hansa Dortmund 3:58,90; 4. Hellbronner RG Schwaben (Boot 2) 4:05,32; 5. RK am Wannsee Berlin (Boot 2) 4:06,91.
Schiedsrichter: Kuhn

2. Abteilung

1. RK am Wannsee Berlin (Boot 1) (Ute Kumlitz, Sabine Hinkelmann) 3:49,53; 2. RV Saar-Undine Saarbrücken 3:51,28; 3. Hellbronner RG Schwaben (Boot 1) 3:57,82; 4. Frauen-RV Frelweg Frankfurt 4:03,73; 5. RG Trier 4:06,48. — Willem III/Holland abgemeldet.
Schiedsrichter: Dr. Steilmann

14. Lgw.-Junior-Doppelzweier, I, 60/61

1. Abteilung
1. Berliner RC (Philipp Freitag, Martin Weiß) 5:05,08; 2. RR Bayer Leverkusen 5:05,14; 3. Seeclub Rorschach 5:16,63; 4. RRG Mühlheim 5:18,45; 5. RV Weser Hameln 5:19,32; 6. Seeclub Sursee 5:28,74.
Schiedsrichter: Dr. Gelbert

2. Abteilung

1. Rgm. RG München / RC Karlsladt (Roland Ehrenfels, Christof Fischer) 5:08,17; 2. Slegburger RV 5:16,63; 3. RG Kreuznach 5:18,05; 4. Brelsacher RV 5:20,86; 5. ARV Münster 5:22,77; 6. Marbacher RV 5:23,30.
Schiedsrichter: Probst

3. Abteilung

1. RC Undine Radolfzell (Dirk Ströber, Markus Millitzer) 5:09,75; 2. Stuttgarter RG 5:11,23; 3. Mannheimer RV Amicitia 5:13,17; 4. Karlsruher RV Wiking 5:16,98; 5. RC Hansa Dortmund 5:22,19; 6. RK am Baldeneysee Essen 5:23,92.
Schiedsrichter: Dr. Stephan

15. Junior-Einer, I, 60/61

1. Abteilung
1. KRC Wörth (Ralf Vogel) 5:28,51; 2. RK Normannia Braunschweig 5:36,40; 3. Heidelberger RK (Boot 2) 5:38,36; 4. Mannheimer RG Rheinau 5:41,31; 5. Heidelberger RK (Boot 1) 5:42,98; 6. Verdener RV 5:44,07.
Schiedsrichter: Dr. Gelbert

2. Abteilung

1. RC Schaffhausen (Hanskonrad Trümpler) 5:24,97; 2. Nautilus/Holland 5:34,05; 3. Club Canottieri Lugano (Boot 1) 5:37,79; 4. Neusser RV (Boot 1) 5:39,78; 5. RG Heidelberg 5:49,70; 6. Seeclub Sursee 6:02,04.
Schiedsrichter: Probst

3. Abteilung

1. Würzburger RG Bayern (Matthias Schelbert) 5:23,86; 2. Mannheimer RC 5:26,73; 3. RC Allemannia Hamburg 5:34,79; 4. RV Mittelmalm Hanau 5:46,45; 5. RV Nürnberg 5:49,09.
Schiedsrichter: Dr. Stephan

4. Abteilung

1. Trgm. RV Wandsbek / SRV MCG Hamburg (Clemens Reinke) 5:25,95; 2. Der Hamburger und Germania RC 5:30,33; 3. Die Leythe/Holland 5:35,21; 4. WSV Düsseldorf 5:44,09; 5. Neusser RV (Boot 2) 5:52,10.
Schiedsrichter: Dr. Gelbert

5. Abteilung

1. Seeclub Luzern (Christian Hoffer) 5:25,20; 2. RG Kreuznach 5:35,60; 3. Neusser RV (Boot 3) 5:37,72; 4. RC Favorite Hammonia Hamburg 5:42,17; 5. WSV Godesberg 5:54,37.
Schiedsrichter: Probst

6. Abteilung

1. Stuttgarter RG (Rainer Ritter) 5:26,17; 2. SRV Kreuzgasse Köln 5:32,86; 3. Wetterville/Holland 5:34,04; 4. Club Canottieri Lugano (Boot 3) 5:38,74; 5. Bremer RC Hansa 5:45,51.
Schiedsrichter: Dr. Stephan

7. Abteilung

1. Duisburger RV (Falk Tonscheldt) 5:25,73; 2. Seeclub Biel 5:28,16; 3. RC Welle-Poseldon Berlin (Boot 1) 5:30,81; 4. Würzburger RG Bayern (Boot 1) 5:32,46; 5. RV Münster 5:42,33.
Schiedsrichter: Dr. Gelbert

1. Stuttgarter RG (Rainer Ritter) 5:26,17; 2. SRV Kreuzgasse Köln 5:32,86; 3. Wetterville/Holland 5:34,04; 4. Club Canottieri Lugano (Boot 3) 5:38,74; 5. Bremer RC Hansa 5:45,51.
Schiedsrichter: Dr. Stephan

8. Abteilung

1. Dulsburger RV (Falk Tonscheldt) 5:25,73; 2. Seeclub Biel 5:28,16; 3. RC Welle-Poseldon Berlin (Boot 1) 5:30,81; 4. Würzburger RG Bayern (Boot 1) 5:32,46; 5. RV Münster 5:42,33.
Schiedsrichter: Dr. Gelbert

9. Abteilung

1. Dulsburger RV (Falk Tonscheldt) 5:25,73; 2. Seeclub Biel 5:28,16; 3. RC Welle-Poseldon Berlin (Boot 1) 5:30,81; 4. Würzburger RG Bayern (Boot 1) 5:32,46; 5. RV Münster 5:42,33.
Schiedsrichter: Dr. Gelbert

Folgende Vereine haben abgemeldet:
RK am Wannsee Berlin (Boot 1 und 2), Brelsacher RV (Boot 1 und 2), Club Canottieri Lugano (Boot 2), RV Saar-Undine Saarbrücken, RC Welle-Poseldon Berlin (Boot 2. und 3), Kölner RG und Cornelius-Tromp/Holland.

16. Junior-Vierer o. Stm., I, 60/61

1. Abteilung
1. Berliner RC (Thomas-Michael Wahron, Jürgen Nickel, Frank Arnold, Clem. v. Widekind) 4:40,89; 2. Berliner RK Brandenburgia 4:45,06; 3. Rugm. Frankfurt 4:48,85; 4. RV Siemens Berlin 4:54,17; 5. RC Germania Düsseldorf 5:00,35.
Schiedsrichter: Probst

2. Abteilung

1. Mühlheimer RV (Roland Schelenz, Christian Thomas, H. Wolfgang Blumschein, Christian Dörmernuth) 4:47,85; 2. Bremser RC Hansa 4:51,90; 3. Rgm. SC Zug / RC Cham 4:52,50; 4. Rgm. RC Hansa Dortmund / RV Waltröp 4:57,17; 5. RR ETUF Essen 4:58,37.
Schiedsrichter: Dr. Stephan

3. Abteilung

1. Rgm. RK am Wannsee Berlin / Mindener RV / Bonner RG (Jörg Raabe, Ulrich Melschke, Georg Köhnermann, Carsten Niepmann) 4:41,58; 2. RR TVK Essen 4:45,70; 3. Rgm. Willem III / De Hoop / Die Leythe 4:46,44; 4. Stuttgart-Cannstatter RC 4:49,68; 5. Karlsruher RV Wiking 4:53,45. — RG Marktheldenfeld abgemeldet.
Schiedsrichter: Dr. Gelbert

17. Lgw.-Junior-Achter, I, 60/61

1. RG München (Robert Stork, Peter Hadamek, Christian Kössl, Andreas Utech, Felix Schmitt, Mirco Kratky, Werner Reimann, Adl Wilhelm, Stm. Rainer Fuchs) 4:35,69; 2. Ruderzentrum Celle 4:40,76.
Schiedsrichter: Probst

18. Junior-Vierer o. Stm., I, 62/63

Ausgefallen: da nur 1 Meldung (Duisburger RV).

19. Lgw.-Junior-Vierer m. Stm., I, 62/63

1. Mainzener RV (Robert Klefer, Lars Vinz, Matthias Gill, H. Joachim Wlemers, Stm. Markus Kallweit) 3:23,27; 2. Trgm. RC Favorite Hammonia / Schüler-RV Pinguin Hamburg 3:23,97; 3. RV Waldsee 3:31,82; 4. RK am Baldeneysee Essen 3:33,18; 5. Mannheimer RC 3:34,20.
Schiedsrichter: Dr. Stephan

20. Junior-Einer, I, 60/61

1. Abteilung
1. RG Wetzlar (Petra Löhr) 3:59,26; 2. RC Marl 4:06,87; 3. Hamburger Ruderinnen-Club 4:09,74; 4. Lübecker Frauen-RG (Boot 2) 4:09,84; 5. Marbacher RV 4:23,98.
Schiedsrichter: Dr. Gelbert

2. Abteilung

1. RG Marktheldenfeld (Petra Marshauss) 3:59,04; 2. Rynland/Holland 4:01,14; 3. Hellbronner RG Schwaben 4:06,15; 4. RV Castrop-Rauxel (Boot 1) 4:11,47; 5. Verdener RV 4:14,31.
Schiedsrichter: Probst

3. Abteilung

1. RV Collegia Berlin (Helke Niepmann) 3:59,46; 2. Lübecker Frauen-RG (Boot 1) 4:01,14; 3. Mainzener RV 4:02,57; 4. Rugm. Kreuznach 4:10,21; 5. Bonner RG 4:10,70.
Schiedsrichter: Dr. Stephan

4. Abteilung

1. RC Meschede (Sabine Galow) 4:04,36; 2. Mannheimer RV Amicitia 4:09,50; 3. RG München 4:13,36; 4. Zürcher Regattavereln 4:15,90. — RV Castrop-Rauxel (Boot 2) aufgegeben.
Schiedsrichter: Dr. Gelbert

21. Lgw.-Junior-Einer, I, 62/63

1. Abteilung
1. Slegburger RV (Boot 2) (Frank Boshoff) 3:46,38; 2. RC Allemannia Hamburg (Boot 3) 3:49,25; 3. RC Rheinfelden 3:54,05; 4. Duisburger RV 3:56,09; 5. Club Canottieri Lugano 3:57,61.
Schiedsrichter: Probst

22. Juniorinnen-Doppelzweier, I, 62/63

1. Abteilung
1. RG Kreuznach (Sabine Rutschkowski, Katja Kreck) 3:52,08; 2. RV Ellingen 3:54,60; 3. Lübecker Frauen-RK 3:54,62; 4. RV Saar-Undine Saarbrücken 3:57,41.
Schiedsrichter: Dr. Stephan

2. Abteilung

1. De Hoop/Holland (J. Prjesmann, H. Friend) 3:45,88; 2. Marbacher RV 3:46,44; 3. Karlsruher RV Wiking 3:50,06. — RG Trier aufgegeben.
Schiedsrichter: Dr. Gelbert

2. Abteilung

1. RV Treviris Trier (Robert Schneider) 3:49,62; 2. RV Neptun Konstanz 3:50,42; 3. RC Welle-Pos. Berlin 3:54,50; 4. RG Speyer 3:59,00; 5. RC Allemannia Hamburg (Boot 1) 4:13,30.
Schiedsrichter: Dr. Stephan

3. Abteilung

1. Karlsruher RV Wiking (Klaus Brenner) 3:42,47; 2. RC Meschede 3:50,82; 3. RG München 3:54,55; 4. Würzburger RG Bayern 3:55,35; 5. Slegburger RV (Boot 1) 3:56,20.
Schiedsrichter: Dr. Gelbert

4. Abteilung

1. RV Siemens Berlin (Clemens Thiel) 3:47,25; 2. RC Germania Düsseldorf 3:52,72; 3. RC Allemannia Hamburg (Boot 2) 3:55,75; 4. RC Reuss Luzern 4:01,51; 5. RV Ellingen 4:03,12. — Stuttgarter RG abgemeldet; Osnabrücker RV Übergewicht.
Schiedsrichter: Probst

23. Juniorinnen-Doppelvierer m. Stf., I, 60/61

1. Het Spaarw/Holland (A. v. d. Lee, C. Ceba, H. Büller, C. Neelissen, Sif. Stf. M. Went) 3:29,99; 2. Post-SV Bremen 3:30,50; 3. Bremer RC Hansa 3:31,80; 4. Stuttgarter RC 3:32,70; 5. Karlsruher RV Wiking 3:48,44.
Schiedsrichter: Probst

24. Junior-Doppelzweier, I, 62/63

1. Abteilung
1. RG Wetzlar (Volker Barth, Jens Müller) 3:19,07; 2. Lingener RG 3:20,01; 3. Mannheimer RC 3:23,30; 4. RK am Baldeneysee Essen (Boot 1) 3:29,64; 5. Flörsheimer RV 3:34,22; 6. RG Speyer 3:34,86.
Schiedsrichter: Dr. Stephan

2. Abteilung

1. Mannheimer RG Rheinau (Frank Schaefer, Volker Franz) 3:16,21; 2. Rynland/Holland 3:22,51; 3. Trgm. Der Hamburger und Germania RC / RC des Johanneums 3:23,70; 4. SRR des Alexander v. Humboldt-Gymn. Neuss 3:26,96; 5. RK am Baldeneysee Essen (Boot 2) 3:31,55. — Post-SV Bremen abgemeldet.
Schiedsrichter: Dr. Gelbert

25. Junior-Achter, I, 62/63

1. RV Mittelmalm Hanau (Stefan Bfermann, Bernhard Ocker, Matthias Koltenhahn, Oliver Splindler, Jörg Schwab, Michael Luxemburger, Ulrich Ehmes, Jürgen Selpel, Stm. Uwe Seeger) 3:01,16; 2. RR der Otto-Pankok-Schule Mühlheim 3:04,80.
Schiedsrichter: Probst

26. Lgw.-Junior-Einer, I, 62/63

1. Post-SV Bremen (Angela Meißner) 4:00,85; 2. Stuttgarter RG (Boot 1) 4:06,45; 3. Lübecker Frauen-RG 4:11,52; 4. Mannheimer RV Amicitia 4:13,00; 5. Stuttgarter RG (Boot 2) 4:17,04; 6. Lübecker Frauen-RK 4:28,70.
Schiedsrichter: Dr. Stephan

27. Juniorinnen-Vierer m. Stf., I, 60/61

1. Rgm. Bremer RC Hansa / RK am Wannsee Berlin (Andrea Pohlmann, Iris Völkner, Sabine Hinkelmann, Ute Kumlitz, Sif. Dan. May) 3:33,11; 2. Hellbronner RG Schwaben 3:38,88; 3. Frauen-RV Frelweg Frankfurt 3:41,42.
Schiedsrichter: Dr. Gelbert

28. Junior-Zweier m. Stm., I, 60/61

1. Würzburger RG Bayern (Matthias Schelbert, Thomas Lutz, Stm. Roland Schuster) 5:22,07; 2. RRV Mühlheim 5:27,60; 3. Bamberger RG 5:37,39; 4. Karlsruher RV Wiking 5:38,30; 5. RK am Wannsee Berlin 5:40,72; 6. Mindener RV 5:41,00. — Rgm. RV Mittelmalm / Mindener RV abgemeldet.
Schiedsrichter: Eckert

29. Lgw.-Junior-Einer, I, 60/61

1. Abteilung
1. Berliner RC (Boot 1) (Martin Weiß) 5:30,64; 2. RC Karlsladt 5:35,00; 3. RR BTUF Essen 5:38,26; 4. RC Schaffhausen 5:41,16; 5. Rugm. Kreuznach 5:45,89. — RC Aarburg aufgegeben.
Schiedsrichter: Eckert

2. Abteilung

1. Berliner RC (Boot 2) (Philipp Freitag) 5:38,40; 2. Seeclub Rorschach 5:38,54; 3. RV Siemens Berlin 5:45,37; 4. Mannheimer RC 5:51,26; 5. Sport Nautique Nancy 5:54,29.
Schiedsrichter: Dr. Steilmann

Regattaergebnisse

3. Abteilung:

1. RC Favorite Hammonia Hamburg (Kal. Rammling) 5:42,27; 2. Berliner RC (Boot 3) 5:48,63; 3. Trgm. Lübecker RK / Katharineum-RR 5:50,67; 4. Post-SV Bremen 5:50,97; 5. Duisburger RV 5:56,32. Brelsacher RV (Boot 1 u. 2) und RC Reuss Luzern abgemeldet.

Schiedsrichter: Eckert

30. Junior-Doppelzweier, I, 60/61,

1. Abteilung:

1. RG Speyer (Jörg Hlinsenkamp, Peter Gärtner) 5:01,84; 2. RC Reuss Luzern 5:03,32; 3. RRG Mülheim 5:10,60; 4. RC Meschede (Boot 2) 5:14,40; 5. Rgm. Club Canottieri Lugano / Seeclub Rorschach 5:19,50. — RV Waldsee aufgegeben.

Schiedsrichter: Eckert

2. Abteilung:

1. RR TVK Essen (Uwe Ekrutt, Thomas Grünau) 4:98,38; 2. Der Hamburger u. Germana RC 5:01,98; 3. Rgm. SC Sursee / RC Aarburg 5:12,22; 4. Rgm. De Maas / RIC Holland 5:12,48; 5. RC Hansa Dortmund 5:16,63; 6. RV Neptun Konstanz 5:27,58. Schiedsrichter: Dr. Steinmann

3. Abteilung:

1. IGOR Offenbach (Bernd Wicker, Francisco Marban) 5:06,05; 2. RV Treviris Trier 5:10,58; 3. Marbacher RV 5:14,02; 4. Neusser RV 5:15,23; 5. EKR Donau Linz 5:18,37; 6. RK am Wannsee Berlin (Boot 2) 5:35,19.

Schiedsrichter: Dr. Steinmann

4. Abteilung:

1. Ulmer RC Donau (Dieter Trautwein, Harald Galster) 5:07,70; 2. RC W.-Poseldon Berlin 5:09,80; 3. Club Canottieri Lugano 5:12,66; 4. Heidelberger RK 5:20,14; 5. RC Meschede (Boot 1) 5:24,59; 6. Post-SV Bremen 5:34,32.

Schiedsrichter: Eckert

5. Abteilung:

1. Brelsacher RV (Marcel Zipfel, Christoph Zipfel) 5:04,06; 2. Rgm. Mannheimer RC / Trgm. RV Wandsbek / SRV MCG Hamburg 5:04,34; 3. Zürcher Regattavereln 5:08,15; 4. RK am Wannsee Seeclub Rorschach / Grasshopperclub Zürich und Berlin (Boot 1) 5:15,65; 5. RV Nürnberg 5:17,62. — Der Hamb. u. Germana RC (Boot 2) abgemeldet.

Schiedsrichter: Eckert

31. Lgw.-Junior-Vierer m. Stm., I, 60/61,

1. Abteilung:

1. Rgm. Frankfurt (Peter Jablanofsky, Rainer Hartmann, Kal-Uwe Jettkandt, Michael Metzger, Stm. Alexander Hornung) 5:07,72; 2. Mainz RV 5:09,48; 3. Neusser RV 5:13,44; 4. Ruderzentrum Celle (Boot 1) 5:13,98; 5. RK am Baldeneysee Essen 5:17,44; 6. Duisburger RV 5:26,05.

Schiedsrichter: Eckert

2. Abteilung:

1. Siegburger RV (Matth. Sprenger, Georg Breuer, Achim Binte, Boris Scharenberg, Stm. Frank Hennhöfer) 5:06,20; 2. Ruderzentrum Celle 5:06,49; 3. RG München 5:10,70; 4. RV Saar-Undine Saarbrücken 5:13,40; 5. Heilbronner RG Schwaben 5:18,79. — Tübinger RV Übergewicht.

Schiedsrichter: Eckert

32. Lgw.-Junior-Zweier o. Stm., I, 60/61,

1. Abteilung:

1. RV Münster (Klaus Wilms, Jörg Buddendle) 5:32,20; 2. RC Undine Radolfzell 5:33,85; 3. RV Weser Hameln 5:36,12; 4. RV Mittelmain Hanau 5:39,62.

Schiedsrichter: Dr. Steinmann

2. Abteilung:

1. Rgm. Frankfurt (Peter Erlebach, Klaus Grieb) 5:31,52; 2. Ludwigshafener RV 5:34,90; 3. Stuttgarter RG 5:37,28.

Schiedsrichter: Eckert

33. Junior-Achter, I, 60/61:

1. Berliner RC (Thomas-Michael Vahrson, Jürgen Nickel, Clemens v. Wiedekind, Frank Arnold, Robin Wegener, Detlef Welz, Andreas Oszinski, Andreas Stutzki, Stm. Helmut Strauß) 4:26,87; 2. Rgm. Donau-RC Ingolstadt / RG Marktheldenfeld 4:28,98; 3. Rgm. Frankfurt 4:38,08; 4. Bremer RC Hansa 4:39,89; 5. RC Germana Düsseldorf 4:41,65; 6. Rgm. SC Zug / RC Cham 4:43,35.

Schiedsrichter: Eckert

34. Junior-Doppelvierer o. Stm., I, 60/61,

1. Abteilung (gesetzt):

1. Der Hamburger und Germana RC (Achim Cremer, Andreas Peuß, Wolfgang Neuwerk, Jürgen Ostermann) 4:48,41; 2. RK am Wannsee Berlin 4:50,55; 3. Brelsacher RV 4:54,83; 4. Rgm. RG Speyer / Mannheimer RG Rhelnau 5:00,25; 5. Heilbronner RG Schwaben 5:05,72; 6. Donau-RC Ingolstadt 5:10,47.

Schiedsrichter: Eckert

2. Abteilung:

1. RV Treviris Trier (Stefan Rauschenberger, Jo-

chen Reichert, Roland Fuchs, Friedhelm Metz) 4:57,95; 2. Zürcher Regattavereln 5:04,20; 3. RC Well-Poseldon Berlin 5:05,20; 4. RC Meschede 5:09,30; 5. Rgm. SC Zug / RC Cham 5:16,30. — Seeclub Rorschach nicht am Start.

Schiedsrichter: Eckert

35. Junior-Vierer m. Stm., I, 60/61,

1. Abteilung (gesetzt):

1. Osnabrücker RV (H.-Günther Tiemann, Brunon Derkes, Axel Wöstmann, Johannes Hafer, Stm. Thorsten Bremer) 5:08,09; 2. RK am Wannsee Berlin o. Z.; 3. RV Saar-Undine Saarbrücken o. Z.; 4. Mülhheimer RV o. Z.; 5. Bremer RC Hansa o. Z.; 6. Berliner RK Brandenburg o. Z.

Schiedsrichter: Kuhn

2. Abteilung:

1. Mannheimer RV Amicitia (Boot 2) (Tilo Freudenberger, Tilmann Probst, Wolfgang Bär, Klaus Beck, Stm. Wolfram Münch) 5:16,50; 2. RV Siemens Berlin 5:22,74; 3. Rgm. Jason / Het Spaarne Holland 5:24,16; 4. Zürcher Regattavereln 5:29,52; 5. RV Neptun Konstanz 5:31,20; 6. RC Aarburg 5:40,10.

Schiedsrichter: Eckert

3. Abteilung:

1. Stuttgarter-Cannstatter RC (Rainer Gloss, Thomas Krüger, Wolfgang Bubacz, Karl Bücheler, Stm. Uwe Kubina) 5:16,63; 2. Karlsruher RV Wiking 5:21,09; 3. Mannheimer RV Amicitia (Boot 1) 5:24,80; 4. RC Germana Düsseldorf 5:36,38; 5. Sport Nautique Nancy 5:53,71. — Berliner RC, Rgm. Frankfurt, Rgm. SC Zug / RC Cham und Grasshopperclub Zürich abgemeldet.

Schiedsrichter: Eckert

36. Junior-Zweier o. Stm., I, 60/61,

1. Abteilung (gesetzt):

1. RG Marktheldenfeld (Dietmar Hamberger, Bruno Perner) 5:35,98; 2. Lübecker RK 5:37,94; 3. Ludwigshafener RV 5:38,88; 4. Karlsruher RV Wiking 5:45,10; 5. Seeclub Luzern 5:46,92; 6. RRG Mülheim 5:58,00.

Schiedsrichter: Kuhn

2. Abteilung:

1. RV Weser Hameln (Eberhard Stelter, Norbert Schulz) 5:43,09; 2. RR ETUF Essen 5:47,06; 3. RR TVK Essen (Boot 2) 5:52,86; 4. Mannheimer RC 5:56,51; 5. Mainz RV 6:02,89.

Schiedsrichter: Eckert

3. Abteilung:

1. RC Neumünster (Michael Demski, Joachim Werner) 5:39,78; 2. Rgm. Mindener RV / Bonner RG 5:40,34; 3. Bamberger RG 5:48,96; 4. RV Friedrichshafen 5:56,88; 5. RC Schaffhausen 5:59,22.

Schiedsrichter: Eckert

4. Abteilung:

1. Rgm. RV Mittelmain / Mindener RV (Gernot Ernst, Werner Raabe) 5:39,41; 2. RR TVK Essen (Boot 1) 5:39,98; 3. Heilbronner RG Schwaben 5:50,54; 4. Seeclub Sursee 5:51,47; 5. RV Mittelmain Hanau 6:02,23.

Schiedsrichter: Kuhn

37. Junior-Doppelvierer m. Stm., I, 62/63,

1. Abteilung:

1. RG Speyer (Peter Binneböfel, Ottmar Gärtner, Klaus Albert, Volker Sandler, Stm. Thomas Gärtner) 3:27,44; 2. Siegburger RV 3:28,74; 3. Heilbronner RG Schwaben 3:29,56; 4. Duisburger RV 3:32,85.

Schiedsrichter: Eckert

2. Abteilung:

1. Trgm. Der Hamburger und Germana RC / RC des Johanneums (Oliver Kirbach, Ulf Röllmann, Joachim Störmer, Willi Schneldereit, Stm. Helko Völkner) 3:27,21; 2. RR Otto-Pankok-Schule Mülheim 3:33,78; 3. Rgm. Frankfurt 3:39,94.

Schiedsrichter: Eckert

38. Junior-Einer, I, 62/63,

1. Abteilung:

1. RV Collegia Berlin (Helke Niepmann) 4:24,38; 2. RV Zell 4:27,62; 3. IGOR Offenbach 4:29,47; 4. RV Eßlingen 4:37,93; 5. RC Lindau 4:44,14.

Schiedsrichter: Kuhn

2. Abteilung:

1. Post-SV Bremen (Barbara Meinecke) 4:32,96; 2. WSV Neckarrems 4:37,43; 3. Lübecker Frauen-RC 4:51,37. — Bonner RG nicht am Start.

Schiedsrichter: Eckert

39. Junior-Vierer m. Stm., I, 62/63:

1. RV Mittelmain Hanau (Boot 1) (Stefan Blermann, Berthold Ocker, Matthias Kottenhahn, Oliver Spindler, Stm. Uwe Seeger) 3:40,25; 2. RV Mittelmain Hanau (Boot 2) 3:46,72; 3. RC Rhein-

felden 3:51,03. Schiedsrichter: Eckert

40. Junior-Einer, I, 62/63,

1. Abteilung:

1. RG Weitzlar (Boot 1) (Volker Barth) 3:57,52; 2. Mannheimer RC (Boot 2) 3:59,25; 3. RK am Baldeneysee Essen 4:08,17; 4. Willem III / Holland 4:08,66; 5. Mannheimer RC (Boot 2) 4:17,52; 6. Ruderzentrum Celle 4:25,48.

Schiedsrichter: Kuhn

2. Abteilung:

1. RV Nürnberg (Alex Valetopoulos) 3:57,73; 2. Bonner RG 4:01,11; 3. Nautilus / Holland 4:09,57; 4. Flörsheimer RV (Boot 2) 4:19,34; 5. Club Canottieri Lugano 4:21,81.

Schiedsrichter: Eckert

3. Abteilung:

1. RK Normannia Braunschweig (Andreas Reinke) 3:56,76; 2. RC Hansa Dortmund 4:03,72; 3. Stuttgarter-Cannstatter RC 4:06,97; 4. Mannheimer RC (Boot 1) 4:08,34; 5. Flörsheimer RV (Boot 1) 4:20,45.

Schiedsrichter: Eckert

4. Abteilung:

1. RV Eßlingen (Joachim Hannig) 4:05,23; 2. RG Weitzlar (Boot 2) 4:09,32; 3. RV Saar-Undine Saarbrücken 4:14,41; 4. Bremer RC Hansa 4:25,38; 5. Heilbronner RG Schwaben 4:41,32. — RC Welle-Poseldon Berlin und RC Allemania Hamburg abgemeldet.

Schiedsrichter: Kuhn

41. JuniorInnen-Doppelzweier, I, 60/61,

1. Abteilung (gesetzt):

1. Rgm. Lübecker RG / RG Weitzlar (Doris Danenberg, Petra Löhr) 4:00,23; 2. Rgm. RG Speyer / Ludwigshafener RV 4:10,30; 3. RV Castrop-Rauxel 4:13,79; 4. Het Spaarne / Holland 4:15,85; 5. RG Trier 4:19,15.

Schiedsrichter: Eckert

2. Abteilung:

1. Zürcher Regattavereln (Corinne Baumgartner, Danielle Baumgartner) 4:15,36; 2. Trgm. Hermann Billung Celle / RR am KAV-Gymn. Celle / Verdener RV 4:20,68; 3. RV Mittelmain Hanau 4:23,43. — De Laak / Holland abgemeldet.

Schiedsrichter: Eckert

42. Junior-Zweier o. Stm., I, 62/63,

1. Abteilung:

1. Trgm. RV Münster / RR Gymnasium Paulinum (Joachim Albrecht, Arno Becker) 3:55,61; 2. RV Weser Hameln 4:02,18; 3. Osnabrücker RV 4:05,02; 4. RG Heidelberg 4:10,90.

Schiedsrichter: Kuhn

2. Abteilung:

1. RR TVK Essen (Oliver Zimmermann, Christian Schamberger) 3:52,69; 2. Bremer RC Hansa 3:56,78; 3. RC Favorite Hammonia Hamburg 4:13,02.

Schiedsrichter: Eckert

43. Lgw.-Junior-Doppelzweier, I, 62/63,

1. Abteilung:

1. Mainz RV (Walter Linz, Peter Schwalbach) 3:43,65; 2. RV Neptun Konstanz 3:51,82; 3. RC Allemania Hamburg 3:55,55; 4. RV Saar-Undine Saarbrücken 4:02,20.

2. Abteilung:

1. Steeler RV Essen (Michael Franke, Helko Auerbach) 3:52,72; 2. RC Säckingen 3:58,87; 3. RV Castrop-Rauxel 4:02,41; 4. Lübecker RK 4:07,55. — RC Karlstadt Übergewicht.

Schiedsrichter: Kuhn

44. JuniorInnen-Doppelvierer m. Stm., I, 62/63:

1. Heilbronner RG Schwaben (Sybille Ripp, Andrea Huber, Petra Wiedmann, Gabi Scheffler, Stf. Sandberg) 3:58,77; 2. Karlsruher RV Wiking 4:04,05; 3. Duisburger RV 4:12,87; 4. RC Undine Radolfzell 4:16,35.

Schiedsrichter: Eckert

45. Lgw.-Junior-Einer, I, 60/61,

1. Post-SV Bremen (Angela Meißner) 4:51,95; 2. Stuttgarter RG 4:59,34. — RV Saar-Undine Saarbrücken Übergewicht.

Schiedsrichter: Eckert

46. JuniorInnen-Zweier o. Stf., I, 60/61,

1. Abteilung (gesetzt):

1. Andrea Pohlmann, Iris Völkner) 4:22,96; 2. R Saar-Undine Saarbrücken 4:30,77; 3. Lübecker FR 4:34,14; 4. RK am Wannsee Berlin (Boot 1) 4:37,2

Schiedsrichter: Kuhn

2. Abteilung:

1. RC Hansa Dortmund (Katrln Dämmler, Sabina Grawe) 4:39,15; 2. RK am Wannsee Berlin (Boot 1) 4:44,81; 3. RG Trier 4:47,54; 4. Frauen-RV Frelwe Frankfurt 4:55,18. — Willem III / Holland abgemeldet.

Schiedsrichter: Eckert

47. Lgw.-Junior-Doppelzweier, I, 60/61,

1. Abteilung:

1. Mannheimer RV Amicitia (Norbert Ufer, Ra Dürnwang) 5:54,73; 2. Seeclub Rorschach 5:55,77; 3. RRG Mülheim 6:08,55; 4. RG Kreuznach 6:13,38; 5. Seeclub Sursee 6:15,69. — RC Undine Radolfzell aufgegeben.

Schiedsrichter: Dr. Steinmann

Regattaergebnisse

2. Abteilung:

1. Berliner RC (Philipp Freitag, Martin Weiß) 5:44,34; 2. RR RTHC Bayer Leverkusen 6:01,53; 3. ARV Westfalen Münster 6:10,84; 4. RC Hansa Dortmund 6:11,98; 5. Marbacher RV 6:24,03. Schiedsrichter: Laible

3. Abteilung:

1. Karlsruher RV Wiking (Jörg Graefe, Uli Bülow) 5:52,21; 2. Stuttgarter RG 5:55,77; 3. Rgm. RC Münster / RC Karlstadt 6:00,13; 4. RV Weser Hameln 6:09,97; 5. RK am Baldeneysee Essen 6:14,84. Brelsacher RV und Slegburger RV abgemeldet. Schiedsrichter: Hamm

48. Junior-Einer, I, 60/61:

1. Abteilung (gesetzt):

1. RC Schaffhausen (Hanskonrad Trümpler) 6:03,73; 2. Mannheimer RC 6:07,76; 3. See-Club Luzern 6:10,31; 4. Trgm. RV Wandsbek / SRV MCG Hamburg 6:14,83; 5. Stuttgarter RG 6:17,55; 6. Dulsburger RV 6:23,46. Schiedsrichter: Dr. Steinmann

2. Abteilung (gesetzt):

1. Nautilus / Holland (V. Scheffers) 6:08,77; 2. Weiterwille / Holland 6:09,55; 3. See-Club Biel 6:14,30; 4. SRV Kreuzgasse, Köln 6:21,88; 5. RC Welle-Poseldon Berlin 6:27,29. — RKC Würth aufgegeben. Schiedsrichter: Laible

3. Abteilung:

1. Ulmer RC Donau (Harald Galster) 6:19,40; 2. Neusser RV (Boot 3) 6:21,79; 3. Club Canottieri Lugano (Boot 6) 6:28,34; 4. Kölner RG 6:36,39; 5. RV Neptun Konstanz 6:45,45; 6. RK am Wannsee Berlin 6:51,72. Schiedsrichter: Hamm

4. Abteilung:

1. RC Allemannia Hamburg (Andreas Döpfer) 6:18,91; 2. Heidelberger RK 6:22,80; 3. RV Mittelmain Hanau 6:28,27; 4. Neusser RV (Boot 1) 6:30,90; 5. WSV Godesberg 6:39,72; 6. See-Club Sursee 6:51,27. Schiedsrichter: Dr. Steinmann

5. Abteilung:

1. Rgm. Kreuznach (Stefan Berger) 6:16,50; 2. Mannheimer RG Rhelmau 6:22,55; 3. RK Normannia Braunschweig 6:23,75; 4. Club Canottieri Lugano (Boot 2) 6:32,53; 5. RK am Wannsee Berlin (Boot 1) 6:48,18. — RV Nürnberg aufgegeben. Schiedsrichter: Laible

6. Abteilung:

1. De Leythe / Holland (R. Floryn) 6:15,63; 2. Verdener RV 6:21,98; 3. Ulmer RC Donau (Boot 1) 6:39,07; 4. RG Speyer 7:02,26. — Bremer RC Haris nicht am Start erschienen. Schiedsrichter: Hamm

7. Abteilung:

1. RV Münster (Dirk Bensmann) 6:17,00; 2. Club Canottieri Lugano (Boot 1) 6:19,05; 3. RC Harisa Dortmund 6:21,48; 4. RC Favorite Harmonia Hamburg 6:22,28; 5. RG Heidelberg 6:24,57. Schiedsrichter: Dr. Steinmann

Folgende Vereine haben abgemeldet: Brelsacher RV (Boot 1 u. 2), Neusser RV (Boot 2), RV Saar-Undine Saarbrücken, RC Welle-Poseldon Berlin (Boot 2 u. 3), Cornelius Tromp/Holland und Der Hamburger und Germania RC.

49. Junior-Vierer o. Stm., I, 60/61:

1. Abteilung (gesetzt):

1. Rgm. RK am Wannsee Berlin / Mindener RV / Bonner RG (Jörg Raabe, Ulrich Melschke, Georg Konermann, Carsten Nlepmann) 5:05,86; 2. Berliner RC 5:07,43; 3. RR TVK Essen 5:11,97; 4. Berliner RC Brandenburgia 5:14,01; 5. Rgm. Willem III / De Hoop / De Leythe (Holland) 5:16,20; 6. Mühlheimer RV 5:33,54. Schiedsrichter: Laible

2. Abteilung:

1. Karlsruher RV Wiking (Ingo Metzger, Peter Merz, Christian Roth, Andreas Estedt) 5:22,72; 2. RR ETUF Essen 5:29,00; 3. Rgm. See-Club Zug / RC Cham (Schwet) 5:29,87; 4. Rgm. RC Hansa Dortmund / RV Walltop 5:34,68; 5. RC Germania Düsseldorf 5:37,10. Schiedsrichter: Hamm

3. Abteilung:

1. Rgm. Frankfurt (Ernst Kränitz, Thomas Fischer, Uwe Stelgerwald, Holger Weismantel) 5:18,65; 2. RV Siemens Berlin 5:19,20; 3. Ludwigshafener RV 5:31,02; 4. Stuttgart-Cannstatter RC 5:35,17. — RG Marktheldenfeld abgemeldet. Schiedsrichter: Dr. Steinmann

50. Lgw.-Junior-Achter, I, 60/61:

1. RG München (Robert Stork, Peter Hadamek, Christian Kössl, Andreas Utech, Felix Schmitt, Mirco Kratky, Werner Reimann, Adi Wilhelm, Stm. Rainer Fuchs) 5:01,80; 2. Ruderzentri. Celle 5:08,78; 3. Malnzer RV 5:10,10. Schiedsrichter: Laible

51. Junior-Vierer o. Stm., I, 62/63:

Ausgefallen, da nur eine Meldung (Dulsburger RV).

52. Lgw.-Junior-Vierer m. Stm., I, 62/63:

1. Trgm. RC Favorite Harmonia Hamburg / SRV Pinguin (Thomas Reimer, Karsten Lwowski, Gerd Niebelschütz, Andreas Garleff, Stm. Axel Brellkreuz) 3:48,18; 2. RK am Baldeneysee Essen 3:59,88; 3. Mannheimer RC 4:00,30; 4. RV Waldsee 4:02,54. Schiedsrichter: Hamm

53. Juniorin-Einer, I, 60/61:

1. Abteilung (gesetzt):

1. Lübecker Frauen-RG (Boot 1) (Doris Dannenberg) 4:26,47; 2. RG Weizlar 4:28,22; 3. RC Meschede 4:28,90; 4. RV Collegia Berlin 4:34,63; 5. RG Marktheldenfeld 4:38,91; 6. Rynland / Holland 4:40,12. Schiedsrichter: Steinmann

2. Abteilung (gesetzt):

1. Mainer RV (Stefanie Goymann) 4:37,07; 2. Heilbronner RG Schwaben 4:42,73; 3. RC Marl 4:43,45; 4. Hamburger Ruderinnen-Club 4:47,20; 5. Mannheimer RV Amclitia 4:47,78; 6. RG München 4:57,17. Schiedsrichter: Laible

3. Abteilung:

1. Verdener RV (Gaby Oehrich) 4:47,08; 2. Zürcher Regattavereln 4:51,68; 3. RV Castrop-Rauxel (Boot 1) 4:53,12; 4. Bonner RG 5:01,25; 6. Marbacher RV 5:07,82. Schiedsrichter: Hamm

4. Abteilung:

1. Rgm. Kreuznach (Susanne Thomas) 4:51,30; 2. Lübecker Frauen-RG (Boot 2) 4:56,50; 3. RG Speyer 5:03,42; 4. RV Castrop-Rauxel (Boot 2) 5:08,71; 5. Ludwigshafener RV 5:09,44. Schiedsrichter: Dr. Steinmann

54. Lgw.-Junior-Einer, I, 62/63:

1. Abteilung:

1. RC Allemannia Hamburg (Boot 2) (Marc Lorenz) 4:22,56; 2. RC Welle-Poseldon Berlin 4:30,12; 3. RC Säckingen 4:34,65; 4. Club Canottieri Lugano 4:37,16; 5. RC Reuss Luzern 4:42,20; 6. Stuttgarter RG 4:58,75. Schiedsrichter: Laible

2. Abteilung:

1. RC Meschede (Bernd Krewett) 4:22,48; 2. RV Neptun Konstanz 4:27,79; 3. Dulsburger RV 4:32,56; 4. RC Rhelnfelden 4:33,91; 5. RC Allemannia Hamburg (Boot 3) 4:35,28; 6. Osnabrücker RV 4:48,04. Schiedsrichter: Hamm

3. Abteilung:

1. Karlsruher RV Wiking (Klaus Brenner) 4:25,91; 2. Slegburger RV 4:33,95; 3. RC Germania Düsseldorf 4:35,13; 4. RV Siemens Berlin 4:35,95; 5. RV Eßlingen 4:46,19; 6. RC Allemannia Hamburg (Boot 1) 5:04,62. — RG München abgemeldet. Schiedsrichter: Dr. Steinmann

55. Juniorinnen-Doppelzweier, I, 62/63:

1. Abteilung:

1. Rgm. Kreuznach (Sabine Ruschkowski, Katja Kreck) 4:20,43; 2. Karlsruher RV Wiking 4:24,90; 3. RV Saar-Undine Saarbrücken 4:33,60; 4. Lübecker Frauen-RK 4:35,01. Schiedsrichter: Laible

2. Abteilung:

1. De Hoop / Holland (J. Priesman, G. Friend) 4:20,30; 2. Marbacher RV 4:25,37; 3. Dulsburger RV 4:39,28; 4. RV Eßlingen 4:48,31. — RG Trier abgemeldet. Schiedsrichter: Hamm

56. Juniorinnen-Doppelvierer m. Stf., I, 60/61:

1. Heilbronner RG Schwaben (Ursel Ripp, Ulla Kijk, Beatrix Spelher, Dorothee Rank, Stf. Steinmann) 3:57,77; 2. Bremer RC Hansa 4:02,07; 3. Stuttgart-Cannstatter RC 4:04,40; 4. Het Spaarne / Holland 4:06,05; 5. Post-SV Bremen 4:11,24; 6. Karlsruher RV Wiking 4:19,01. Schiedsrichter: Dr. Steinmann

57. Junior-Doppelzweier, I, 62/63:

1. Abteilung:

1. Mannheimer RG Rhelmau (Frank Schäfer, Volker Franz) 3:48,88; 2. RV Treviris Trier 3:59,13; 3. RG Speyer 4:03,05; 4. Würzburger RG Bayern 4:03,74; 5. RK am Baldeneysee Essen (Boot 1) 4:20,01. Schiedsrichter: Laible

2. Abteilung:

1. Trgm. Der Hamburger u. Germania RC / RC des Johanneums (Oliver Kirbach, Ulf Rollmann) 3:51,26; 2. Lingener RG 3:58,37; 3. Rynland / Holl. 4:00,66; 4. RG Weizlar 4:04,46. Schiedsrichter: Hamm

3. Abteilung:

1. RR TVK Essen (Oliver Zimmermann, Christian Schamberger) 3:46,87; 2. SRR Alex.-von-Humboldt-Gymn. Neuss 3:54,74; 3. Mannheimer RC 3:58,54; 4. RK am Baldeneysee Essen 4:01,41. — Post-SV Bremen abgemeldet. Schiedsrichter: Dr. Steinmann

58. Junior-Achter, I, 62/63:

1. RR Otto-Pankok-Schule Mülheim (Markus Rischartz, Ulrich Speldel, Michael Schulz, Martin Schell, Hans-Christian Schlippe, Arndt Richter, Jan Lehmköster, Bernd-Jürgen Schäfer, Stm. Martin Stachelhaus) 3:23,87; 2. RV Mittelmain Hanau 3:26,72. Schiedsrichter: Laible

59. Lgw.-Juniorin-Einer, I, 62/63:

1. Stuttgarter RG (Boot 1) (Regina Gittenberger) 4:50,66; 2. Post-SV Bremen 4:52,54; 3. Lübecker Frauen-RG 5:00,38; 4. Stuttgarter RG (Boot 2) 5:11,41; 5. Mannheimer RV Amclitia 5:25,32; 6. Lübecker Frauen-RK 5:29,34. Schiedsrichter: Hamm

60. Juniorinnen-Vierer m. Stf., I, 60/61:

1. Rgm. Bremer RC Hansa / RK am Wannsee Berlin (Andrea Pohlmann, Iris Völkner, Sabine Hinkelmann, Ute Kümiltz, Stf. Daniela May) 4:05,81; 2. Frauen-RV Freiweg-Frankfurt 4:23,87. — Heilbronner RG Schwaben abgemeldet. Schiedsrichter: Dr. Steinmann

61. Junior-Zweier m. Stm., I, 60/61:

1. Würzburger RG Bayern (Matthias Schelbert, Thomas Leltz, Stm. Th. Schuster) 6:11,38; 2. Rgm. RV Mittelmain / Mindener RV 6:17,74; 3. RRG Mülheim 6:23,92; 4. RK am Wannsee Berlin 6:33,29; 5. Karlsruher RV Wiking 6:38,91; 6. Bamberger RG 6:45,81. Schiedsrichter: Probst

62. Lgw.-Junior-Einer, I, 60/61:

1. Abteilung:

1. Seeclub Rorschach (Gottlieb Kündig) 6:43,06; 2. Post-SV Bremen 6:52,63; 3. Rgm. Kreuznach 6:56,85; 4. Brelsacher RV (Boot 1) 7:01,05; 5. Berliner RC (Boot 3) 7:03,03; 6. RC Aarburg 7:04,42. Schiedsrichter: Dr. Stephan

2. Abteilung:

1. Brelsacher RV (Boot 2) (Achim Loyal) 6:41,19; 2. RC Schaffhausen 6:48,13; 3. RV Siemens Berlin 6:48,14; 4. Mannheimer RC 6:51,73; 5. Berliner RC (Boot 2) 6:56,50; 6. Trgm. Lübecker RK / Katharineum-RR 6:59,17. Schiedsrichter: Kuhn

3. Abteilung:

1. RC Favorite Harmonia Hamburg (Kal Hamming) 6:39,04; 2. RR ETUF Essen 6:42,71; 3. Berliner RC (Boot 1) 6:58,73; 4. Sport Nautique Nancy 7:07,24; 5. Dulsburger RV 7:10,78. — RC Reuss Luzern und RC Karlstadt abgemeldet. Schiedsrichter: Probst

63. Junior-Doppelzweier, I, 60/61:

1. Abteilung (gesetzt):

1. Der Hamburger u. Germania RC (Boot 1) (Achim Cremer, Peter Saborowsky) 5:37,54; 2. Brelsacher RV 5:42,97; 3. Ulmer RC Donau 5:46,95; 4. IGOR Offenbach 5:51,89; 5. RR TVK Essen 5:53,25. — RG Speyer aufgegeben. Schiedsrichter: Dr. Stephan

2. Abteilung (gesetzt):

1. Rgm. SC Sursee / RC Aarburg (Peter Alblisser, Jürg Vonesch) 5:48,71; 2. Zürcher Regattavereln 5:53,25; 3. RC Reuss Luzern 5:55,25; 4. Rgm. Mannheimer RC / Trgm. RV Wandsbek / SRV MCG Hamburg 5:57,97; 5. RC Welle-Poseldon Berlin 6:10,97; 6. RRG Mülheim 6:21,22. Schiedsrichter: Kuhn

3. Abteilung:

1. Der Hamburger u. Germania RC (Boot 2) (Jürgen Ostermann, Wolfgang Neuwirk) 5:45,60; 2. Stuttgarter RG 5:49,13; 3. EKRV Donau Linz 6:09,11; 4. Neusser RV 6:12,99; 5. RV Nürnberg 6:21,75; 6. RC Meschede (Boot 2) 6:24,15. Schiedsrichter: Probst

4. Abteilung:

1. Club Canottieri Lugano (Gino Boila, Marco Boila) 5:54,94; 2. Rgm. Canottieri Lugano / RC Rorschach 6:00,98; 3. RV Neptun Konstanz 6:04,77; 4. RC Hansa Dortmund 6:13,36; 5. RV Treviris Trier (Boot 2) 6:15,13; 6. Post-SV Bremen 6:18,03. Schiedsrichter: Dr. Stephan

5. Abteilung:

1. RK am Wannsee Berlin (Boot 1) (Stefan Knobloch, Kay Brodersen) 5:48,26; 2. Rgm. De Maas / RIC Holland 5:54,81; 3. Marbacher RV 6:03,18; 4. Heidelberger RK 6:10,67; 5. RC Meschede 6:15,41. — SC Rorschach, RK am Wannsee Berlin (Boot 2), Grasshopperclub Zürich, RV Treviris Trier und RV Waldsee abgemeldet. Schiedsrichter: Kuhn

64. Lgw.-Junior-Vierer m. Stm., I, 60/61:

1. Abteilung:

1. RG München (Robert Stork, Peter Hadamek, Werner Reimann, Adi Wilhelm, Stm. Rainer Fuchs) 5:37,55; 2. RZ Celle (Boot 1) 5:41,23; 3. Heilbronner RG Schwaben 6:03,25; 4. RK am Baldeneysee Essen 6:08,29; 5. Dulsburger RV 6:22,42. Schiedsrichter: Probst

Regattaergebnisse

2. Abteilung:

1. Rudergem. Frankfurt (Peter Jablanofsky, Rainer Hartmann, Kai-Uwe Jettkandt, Michael Metzger, Stm. Alexander Hornung) 5:40,36; 2. Stegburger RV 5:43,83; 3. RZ Celle (Boot 2) 5:51,81. — Neusser RV aufgegeben; Tüblinger RV abgemeldet.
Schiedsrichter: Kuhn

65. Lgw.-Junior-Zweler o. Stm., I, 60/61:
1. Ludwigshafener RV (Rolf Tomalik, Klaus Tomalik) 6:14,02; 2. RV Münster 6:18,50; 3. RV Mittelmain Hanau 6:27,03; 4. Rudergem. Frankfurt 6:30,41; 5. Stuttgarter RG 6:34,39. — RC Undine Radolfzell wegen Behinderung ausgeschlossen.
Schiedsrichter: Dr. Stephan

66. Junior-Achter, I, 60/61:
1. Abteilung (gesetzt):
1. Berliner RC (Thomas-Michael Vahrson, Jürgen Nickel, Clemens v. Wiedekind, Frank Arnold, Robin Wegener, Detlef Wein, Andreas Oszinski, Andreas Stutzki, Stm. Helmut Strauß) 4:54,95; 2. Rgm. Donau RC Ingolstadt / RG Marktheldenfeld 4:55,63; 3. Bremer RC Hansa 4:59,01; 4. Rudergem. Frankfurt 5:16,05.
Schiedsrichter: Probst

2. Abteilung:
1. RV Saar-Undine Saarbrücken (Norbert Lemmer, Steffen Diek, Ulrich Hartung, Klaus Gerundt, Ralf Scholz, Wolfgang Becker, Peter Claußen, Wolfgang Schell, Stm. Thomas Wuttke) 5:03,13; 2. Männheimer RV Amicitia 5:05,39; 3. Rgm. SC Zug / RC Cham 5:09,14; 4. RC Germania Düsseldorf 5:12,17.
Schiedsrichter: Dr. Stephan

20./21. Mai: HANNOVER

1. AH-Einer, MA 32 J.:
1. Wolfsburger RC (Boot 2) (Wilhelm Eigemann) 3:58; 2. Wolfsburger RC (Boot 1) 4:05; 3. Rvg. Bille Hamburg 4:09.
Schiedsrichter: Jacobs

2. JuniorInnen-Zweler o. Stf.:
Rennen fällt aus, da keine Meldung.

3. JuniorInnen-Einer, I, 60/61:
1. Erster Kieler RC 1862 (Boot 2) (Regina Menz) 4:32; 2. Erster Kieler RC 1862 (Boot 1) 4:37; 3. RV für das Große Freie Lehte 4:58.
Schiedsrichter: Heyn

4. AH-Vierer m. Stm., MA 32 J.:
Ausgefallen, nur eine Meldung (DRC 1884 Hannover), da Hildesheimer RC abgemeldet.

5. Junior-Zweler o. Stm., I, 62/63:
Rennen fällt aus, da nur eine Meldung.

6. Frauen-Senior-A-Einer:
1. Erster Kieler RC 1862 (Gabrielle Tänzer) 4:11,78; 2. Hannoverscher RC 1880 4:15,673.
Schiedsrichter: Kühne

7. JuniorInnen-Doppelvierer m. Stf.:
Rennen fällt aus, da nur eine Meldung (RR Elsa-Brandström-Schule Hannover).

8. AH-Doppelzweler, MA 32 J.:
Ausgefallen, nur eine Meldung (RC Tegel 1886 Berlin), da RG Wiking Berlin abgemeldet.

9. Lgw.-Junior-Vierer m. Stm., I, 62/63:
Rennen fällt aus, da keine Meldung.

10. Lgw.-Junior-Einer, II, 62/63:
1. Abteilung:

1. Der Hamburger und Germania RC (Robert Cadmus) 3:54,4; 2. Bremer RV 1882 3:59,5; 3. Rvg. Berlin 1878 4:04,3; 4. TSV Otterndorf RA (Boot 1) 4:07,2; 5. Wolfsburger RC 4:16,3; 6. Rvg. Bille Hamburg (Boot 2) 4:20,8.
Schiedsrichter: Kühne

2. Abteilung:
1. Bremer RV 1882 (Boot 1) (Frank Tjaden) 3:57,4; 2. WSV Meppen 3:57,8; 3. Potsdamer RC Germania 4:03,6; 4. TSV Otterndorf RA (Boot 2) 4:11,6; 5. Rvg. Bille Hamburg (Boot 1) 4:31,2.
Schiedsrichter: Kühne

11. Junior-Doppelzweler, II, 62/63:
1. RV Collegia Berlin (Ingo Hobus, Jörg Bagerat) 3:44,0; 2. RR Elsa-Brandström-Schule Hannover 3:52,3; 3. TSV Otterndorf RA 3:57,5. — Möllner RC abgemeldet.
Schiedsrichter: Kühne

12. AH-Achter, MA 27 J.:
Ausgefallen, nur noch eine Meldung (Rgm. Rendsburger RV / RG Hansa Hamburg / Wilhelmsburger RC), da Wolfsburger RC abgemeldet.

13. Junior-Vierer m. Stm., I, 62/63:
Ausgefallen, nur noch eine Meldung (Berliner RC), da Trgm. RV Linden 1911 / SRR Gg.-Büchner-Gymnasium Hannover abgemeldet.

14. Junior-Doppelvierer m. Stm., I, 62/63:
Rennen fällt aus, da keine Meldung.

15. Senior-A-Einer, Vorrennen, 1. Lauf:
1. Hannoverscher RC 1880 6:04,105; 2. Berliner RC (Boot 2) 6:09,049; 3. Ratzeburger RC 6:10,785; 4. RV für das Große Freie Lehte 6:26,008.
Schiedsrichter: Heyn

2. Lauf:
1. Der Hamburger und Germania RC 6:04,00; 2. Berliner RC (Boot 1) 6:10,00; 3. Potsdamer RC Germania 6:17,00.
Schiedsrichter: Jacobs

Hauptrennen:
1. Hannoverscher RC 1880 (Bodo Schaar) 5:55,00; 2. Der Hamburger und Germania RC 5:49,4; 3. Berliner RC (Boot 2) 5:52,7; 4. Berliner RC (Boot 1) 5:54,9; 5. Ratzeburger RC 6:01,2.
Schiedsrichter: Mahnke

16. Lgw.-Senior-A-Einer, Vorrennen, 1. Lauf:
1. Rvg. Berlin 1878 (Boot 1) o. Z.; 2. RV für das Große Freie Lehte o. Z.; 3. RV Hoya 1926 (Boot 2) o. Z.; 4. Erster Kieler RC 1862 o. Z.
Schiedsrichter: Heyn

2. Lauf:
1. RV Hoya 1926 (Boot 1) 6:16,00; 2. Rvg. Berlin 1878 (Boot 2) 6:19,00; 3. Hannoverscher RC 1880 6:28,00.
Schiedsrichter: Heyn

Hauptrennen:
1. Rvg. Berlin 1878 (Boot 1) (Peter Kuczmlerczyk) 5:47,9; 2. RV Hoya 1926 (Boot 1) 5:52,3; 3. RV für das Große Freie Lehte 6:06,0; 4. RV Hoya 1926 (Boot 2) 6:20,3. — Rvg. Berlin 1878 (Boot 2) gekentert.
Schiedsrichter: Kühne

17. Junior-Einer, I, 60/61:
1. Erster Kieler RC 1862 (Boot 2) (Dieter Leptien) 5:38,2; 2. Erster Kieler RC 1862 (Boot 1) 5:57,3; 3. Trgm. RR Helene-Lange-Schule / DRC 1884 Hannover 5:59,8; 4. RG Lauenburg 6:00,9; 5. WSV Meppen 6:01,5; 6. RV für das Große Freie Lehte 6:11,6. — Rvg. Berlin 1878 abgemeldet.
Schiedsrichter: Kühne

18. Junior-Zweler o. Stm., I, 60/61:
1. RV Datteln 1928 (Wilhelm Hacke, Jürgen Majorczyk) 5:32,0; 2. Trgm. RV Linden 1911 / SRR Gg.-Büchner-Gymnasium (Boot 2) 5:49,3; 3. RV Hoya 1926 5:56,3; 4. Trgm. RV Linden 1911 / SRR Gg.-Büchner-Gymnasium (Boot 1) 6:09,9.
Schiedsrichter: Mahnke

19. Lgw.-Junior-Einer, I, 60/61:
1. Abteilung:
1. Rvg. Berlin 1878 (Jan Irmer) 5:52,8; 2. Hannoverscher RC 1880 6:00,0; 3. RG Lauenburg 6:04,6; 4. Wolfsburger RC (Boot 1) 6:11,4.
Schiedsrichter: Kühne

2. Abteilung:
1. Deutscher RC 1884 Hannover (Ralf Krause) 5:48,3; 2. WSV Herne 1920 5:57,6; 3. Wolfsburger RC (Boot 2) 6:13,5.
Schiedsrichter: Kühne

20. Lgw.-Junior-Vierer m. Stm., I, 60/61:
1. RG Hansa Hamburg (Roberto Marquardt, Gérald Denner, Bernd Kubert, Ronald Dostal, Stm. Benno Borsutzky) 5:29,1; 2. Der Hamburger und Germania RC 5:38,0.
Schiedsrichter: Mahnke

21. Junior-Vierer m. Stm., I, 60/61:
Rennen fällt aus, da keine Meldung.

22. Lgw.-Junior-Einer, II, 60/61:
1. Der Hamburger und Germania RC (Martin Fiedler) 6:02,0; 2. RK Flensburg (Boot 1) 6:06,4; 3. Bremer RV 1882 6:08,3; 4. SG Diepholz 6:12,5; 5. RK Flensburg (Boot 2) 6:14,2; 6. RG Hansa Hamburg 6:24,5. — Erster Kieler RC 1862 abgemeldet.
Schiedsrichter: Kühne

23. Lgw.-Senior-A-Einer o. Stm.:
1. Rgm. HRC 1880 / DRC 1884 / Angaria Hannover (Gerhard Frantzkus, Jörg Richter, R.-D. Mummenthey, Werner Seebass) 5:09,0; 2. Erster Kieler RC 1862 5:36,8.
Schiedsrichter: Kühne

24. Senior-A-Einer m. Stm.:
Rennen fällt aus, da beide Vereine abgemeldet (Hannoverscher RC 1880 und Rgm. DRC / Angaria Hannover).

25. Junior-Vierer m. Stm., II, 62/63:
1. Berliner RC (Bert Solga, Frank Schapitz, Frank M. Korigtsch, Holger Unter, Stm. Christian Zerbe) 3:44,9; 2. Trgm. RV Linden 1911 / SRR Gg.-Büchner-Gymn. Hannover 3:46,8.
Schiedsrichter: Fliegel

26. Frauen-Senior-A-Doppelzweler:
1. Hannoverscher RC 1880 (Gabriela Köpper, Waltraud Engelke) 3:57,1; 2. Rgm. Post-SV Bremen / RV Collegia Berlin 4:06,0; 3. RR Sophien-Schule Hannover 4:31,8.
Schiedsrichter: Heyn

27. JuniorInnen-Doppelzweler, I, 60/61:
1. Erster Kieler RC 1862 (Johanna Kiesel, Doris Löwener) 4:08,2; 2. RV für das Große Freie Lehte 4:22,4.
Schiedsrichter: Kießing

28. JuniorInnen-Einer, II, 62/63:
1. Hammerdecher RC (Doris Harre) 4:27,5; 2. RC Dresdenia Hamburg 4:32,1; 3. Bille RC Hamburg 4:36,2; 4. Hamburger RuderInnen-Club 1925 (Boot 2) 4:39,6; 5. RR Sophien-Schule Hannover 4:40,2; 6. Hamburger RuderInnen-Club 1925 (Boot 1) 4:42,5.
Schiedsrichter: Fliegel

29. Lgw.-Junior-Doppelzweler, I, 62/63:
1. Bremer RV 1882 (Frank Tjaden, Peter Kruse) 3:45,7; 2. RV Bismarck-Schule Hannover 3:51,6; 3. TSV Otterndorf RA (Boot 2) 3:59,0; 4. Rvg. Bille Hamburg 4:07,9; 5. TSV Otterndorf RA (Boot 1) 4:08,2. — Möllner RC abgemeldet.
Schiedsrichter: Heyn

30. Junior-Einer, Anf., 62/63:
1. Abteilung:
1. TSV Otterndorf RA (Jan Hardekopf) 4:05,1; 2. RV Collegia Berlin (Boot 2) 4:19,1; 3. RV für das Große Freie Lehte 4:19,3; 4. Ratzeburger RC (Boot 1) 4:19,5; 5. Wolfsburger RC 4:23,4; 6. RC am Salzgittersee (Boot 2) o. Z.
Schiedsrichter: Kießing

2. Abteilung:
1. SG Diepholz (Randolf von Prusk) 4:06,7; 2. RV Collegia Berlin (Boot 1) 4:11,3; 3. Rvg. Berlin 1878 4:15,1; 4. RK Flensburg 4:21,8; 5. RC am Salzgittersee (Boot 1) 4:45,1.
Schiedsrichter: Fliegel

31. Junior-Einer, I, 62/63:
1. Potsdamer RC Germania (Johannes Brüger) 3:54,2; 2. RV Datteln 1928 3:57,9; 3. Ratzeburger RC 4:27,7. — RC am Salzgittersee abgemeldet.
Schiedsrichter: Heyn

32. JuniorInnen-Doppelzweler, I, 62/63:
1. RV Collegia Berlin (Anko Molkenhuth, Claudia Hinz) 4:04,3; 2. Ruderg. Geesthacht 4:05,7.
Schiedsrichter: Kießing

33. Junior-Vierer o. Stm., I, 62/63:
Rennen fällt aus, da nur eine Meldung (Berliner RC).

34. Junior-Vierer o. Stm., I, 60/61:
Rennen fällt aus, da keine Meldung.

35. Senior-A-Achter:
Ausgefallen, nur noch eine Meldung (Hannoverscher RC 1880), da Rgm. Deutscher RC / Angaria / Hannoverscher RC Hannover abgemeldet.

36. Lgw.-Senior-A-Doppelzweler:
1. Rvg. Berlin 1878 (Christian Mosler, Peter Kuczmlerczyk) 5:24,2; 2. Erster Kieler RC 1862 5:32,8; 3. RV für das Große Freie Lehte 5:40,5.
Schiedsrichter: Fliegel

37. Senior-A-Doppelzweler:
1. Berliner RC (Friedhelm Busch, Andreas Lehmann) 5:19,8; 2. RV Hoya 5:25,3; 3. Hannoverscher RC 1880 5:26,0. — RC am Salzgittersee abgemeldet.
Schiedsrichter: Kießing

38. Junior-Doppelzweler, I, 60/61:
1. Hannoverscher RC 1880 (Holger Dette, Michael Hampe) 5:19,6; 2. TSV Otterndorf RA 5:32,9; 3. Trgm. RR Helene-Lange-Schule / Deutscher RC 1884 Hannover 5:50,6.
Schiedsrichter: Kießing

39. Junior-Vierer m. Stm., II, 60/61:
1. Wilhelmsburger RC 1895 Hamburg (Helmer Köppen, Klaus-Peter Daldorf, Thomas Pfaff, Carsten Redlin, Stm. Thomas Walczak) 5:41,1; 2. Trgm. RV Linden 1911 / SRR Gg.-Büchner-Gymn. Hannover 5:56,5.
Schiedsrichter: Heyn

40. Lgw.-Junior-Doppelzweler, I, 60/61:
1. Rvg. Berlin 1878 (Jan Irmer, Andreas Jachmann) 5:28,6; 2. Wolfsburger RC 5:33,5; 3. RK Flensburg 5:44,2; 4. SG Diepholz 5:53,5.
Schiedsrichter: Fliegel

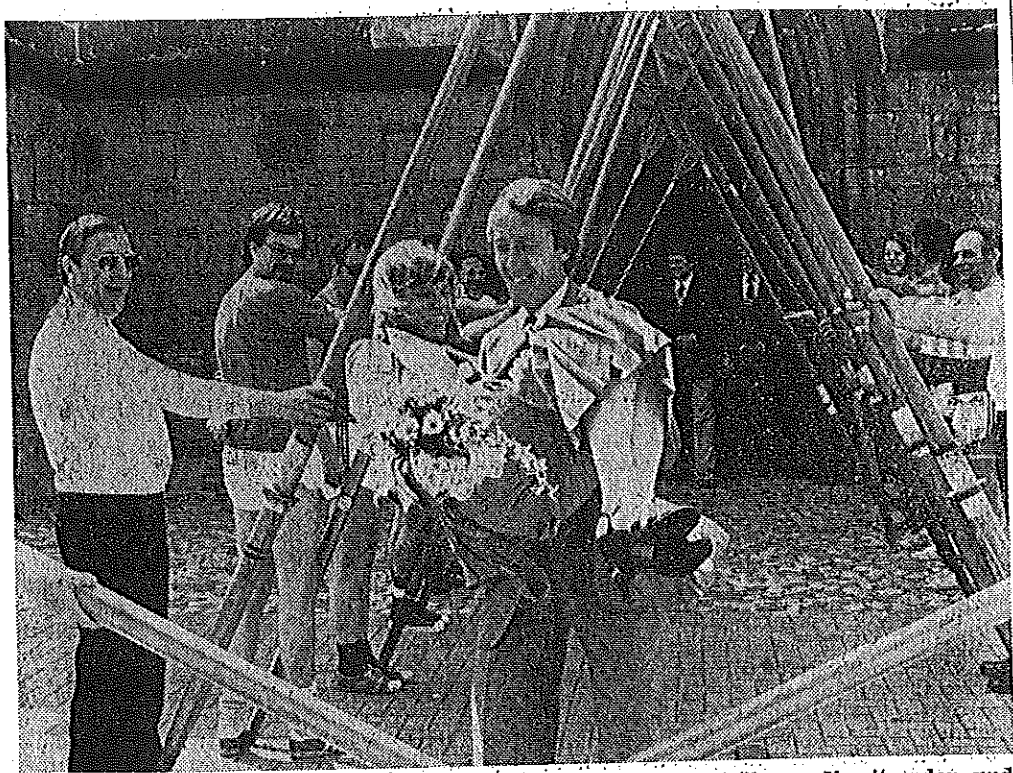
41. Junior-Einer, II, 60/61:
1. Abteilung:
1. Erster Kieler RC 1862 (Stephan von Weydenberg) 6:01,9; 2. RG Lauenburg 6:02,7; 3. Wolfsburger RK (Boot 1) 6:10,2; 4. Hannoverscher RC 1880 o. Z. — RV für das Große Freie Lehte aufgegeben; RR Elsa-Brandström-Schule Hannover abgemeldet.
Schiedsrichter: Kießing

2. Abteilung:
1. WSV Meppen (Raimund Kruse) 6:05,3; 2. Bremer RV 1882 6:10,5; 3. Trgm. RR Helene-Lange-Schule / Deutscher RC 1884 Hannover 6:16,2; 4. Trgm. RV Linden 11 / SRR Gg.-Büchner-Gymn. Hannover 6:37,2; 5. Wolfsburger RK (Boot 2) 6:39,1. — Rvg. Berlin 1878 und Möllner RC abgemeldet.
Schiedsrichter: Heyn

42. Junior-Vierer m. Stm., I, 62/63:
Rennen fällt aus, da keine Meldung.

43. Junior-Vierer m. Stm., I, 62/63:
Rennen fällt aus, da keine Meldung.

27. Mai 1978



SPALIER bildeten Mitglieder des Rudervereins Breisach ihrem früheren Vorsitzenden und heutigen Regattaleiter Manfred Meier und seiner Braut Radigundis Bauer nach der kirchlichen Trauung im Stephansmünster mit Ruderriemen und Skulls. Auch der frühere Mitgliedsverein „Wiking“ Karlsruhe war beteiligt.

Bild: Alois Hau

Die für die Legalisierung unseres
Verhältnisses erforderliche
Feierlichkeit ist am

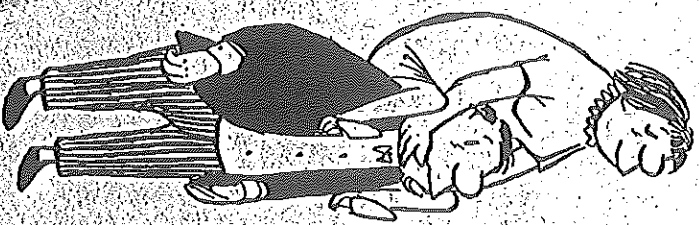
Samstag, den 27. Mai 1978

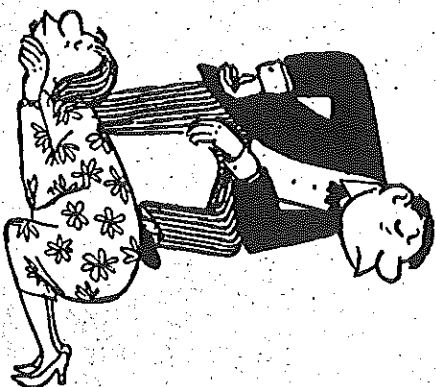
ab 10.30 Uhr im Stephans Münster
in Breisach zu besichtigen.

Beifallskundgebungen
erbeten.



P.S.
Wenn Sie überflüssiges Geschirr
Loswerden wollen
am 26. Mai 1978, ab 20 Uhr
laden wir sehr herzlich zum "Potterabend"
ins Bootshaus.





Nach langem, reiflichen Überlegen
und in Anbetracht meines
fortgeschrittenen Alters,
meiner prekären finanziellen Lage
und der ständig steigenden
Lebenshaltungskosten habe ich
beschlossen, meiner geliebten

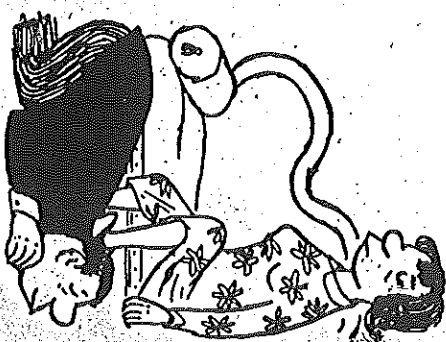
RADEGUNDIS BAUER

die Hand zum Lebensbund zu reichen.

Wir werden uns fortan
als Eheleute lieben und ehren
bis dass der Tod uns scheidet.

Von nicht ehrlich gemeinten
Beileidsbezeugungen
bitte ich abzusehen.

MANFRED



Nach langen und zuletzt doch
erfolglosen Forschungen
war es mir nicht vergönnt,
einen mittellosen, unpunktlicheren
und schlaksigeren Jungling
zu finden, der es sich keckerweise
auch noch anmasste, mir seine
leere Hand aufzudrängen, die ich
in einem Anfall von Grossmut
spontan an mich riss.

So werde ich denn mit meinem geliebten

MANFRED MEIER

vor den Altar treten
und die Zeremonie über mich
ergehen lassen.

RADI

3. und 4. Juni 1978

Die meisten Titel für Karlsruhe

Landesmeisterschaften der Ruderer in Breisach

Breisach (tv). Nach der Internationalen Juniorenregatta vor zwei Wochen war der Breisacher Ruderverein am Wochenende erneut Ausrichter einer großen Ruderveranstaltung. Am Samstag ermittelten über 900 Ruderer aus 34 Vereinen des Landes die Baden-Württembergischen Meister der Senioren und Junioren. Bei den Senioren wurden lediglich in 6 Kategorien Rennen ausgetragen, wobei die großen Bootsklassen (Vierer und Achter) nicht vertreten waren. Erfolgreichster Verein war bei den Senioren der Ulmer RC Donau, der zwei Titelträger stellte.

Auch bei den Junioren und Juniorinnen waren die kleineren Bootsklassen am stärksten besetzt. Dennoch gab es einige gute Rennen in den Vierer-Klassen und zwei spannende Rennen in der Achter-Klasse. Erfolgreichster Verein bei den Junioren war der Karlsruher RV Wiking, der 4 Baden-Württembergische Meister stellte.

Am Sonntag wurden im Rahmen der verbandsoffenen Breisacher Ruderregatta zwei Wanderpreise ausgefahren. Den ersten gewann der Elite-Vierer der Renngemeinschaft R.G./P.K. Heidelberg, den zweiten die Stuttgarter R.G. im Zweier ohne Steuermann. In den übrigen Rennen dieses Tages sah man Neuaufgaben der Rennen des Vortags, bei denen sich einige Vereine für die Tags zuvor bezogenen Niederlagen revanchieren konnten.

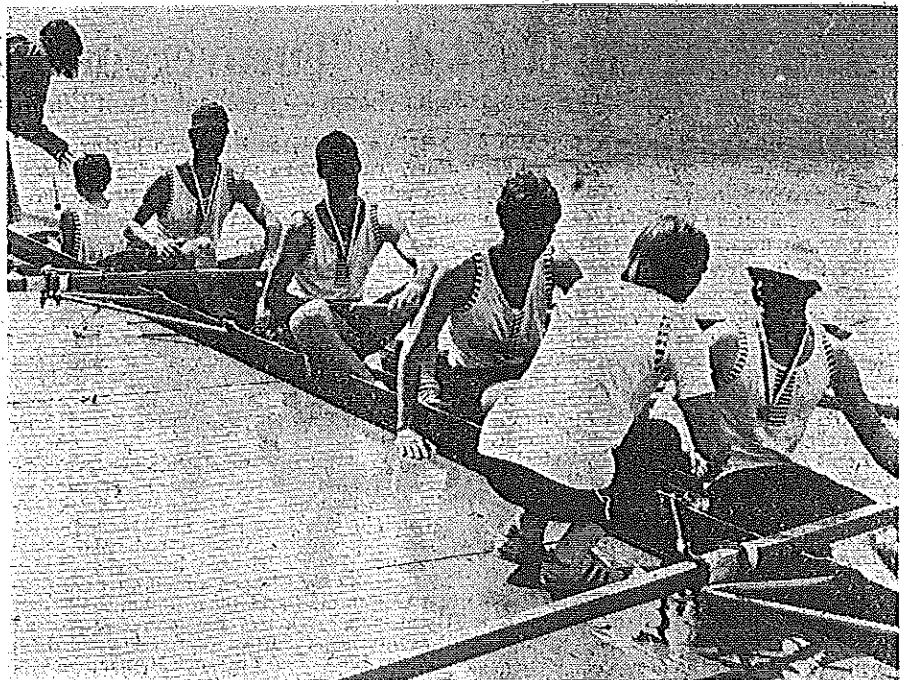
Ergebnisse der Baden-Württembergischen Meisterschaften: Senioren A: Einer: 1. Heidelberger RC, 2. Karlsruher RK, 3. RC Radolfzell, Leichtgewicht-Einer: 1. Ulmer RC, 2. Karlsruher RK, 3. RC

Radolfzell, Zweier ohne Steuermann: 1. Mannheimer RG, 2. Tübinger RV, Leichtgewicht-Doppelzweier: 1. Stuttgart-Cannstatter RC, 2. Karlsruher RV, 3. Stuttgarter RG, Doppelzweier: 1. Breisacher RV, 2. Stuttgart-Cannstatter RC, 3. Mannheimer RC, Frauen-Einer: 1. Ulmer RC, 2. Stuttgart-Cannstatter RC, 3. Heidelberger RK.

Jugend A: (Jahrgang 1980/81): Leichtgewicht-Einer: 1. Breisacher RV I, Einer: 1. Stuttgarter RG, Leichtgewicht-Doppelzweier: 1. RC Radolfzell, Doppelzweier: 1. Breisacher RV, Zweier ohne Steuermann: 1. Karlsruher RV, Vierer mit Steuermann: 1. Stuttgart-Cannstatter RC, Achter: 1. Mannheimer RV, (Jahrgang 1982/83): Einer: 1. RG Eberbach, Leichtgewicht-Einer: 1. Karlsruher RV, Leichtgewicht-Doppelzweier: 1. RV Konstanz, Doppelzweier: 1. Mannheimer RG/Rheinau, Leichtgewicht-Vierer mit Steuermann: 1. RV Waldsee, Vierer mit Steuermann: 1. RC Neckarelz, Achter: RC Neckarelz, Mädchen A: (Jahrgang 1980/81): Einer: 1. Heilbronner RG, Doppelzweier: 1. Heidelberger RK, Doppelvierer mit Steuerfrau: 1. Stuttgart-Cannstatter RC, (Jahrgang 1982/83): Einer: 1. SC Neckarrems, Doppelzweier: 1. Karlsruher RV, Doppelvierer mit Steuerfrau: 1. Karlsruher RV.

Fast 1000 Ruderer gemeldet

Breisach (stv). Nur zwei Wochen nach der großen Internationalen Junioren-Regatta des Deutschen Ruder-Verbandes ist der Breisacher Ruderverein erneut Ausrichter eines besonderen Ereignisses. Am Wochenende finden auf der geradezu idealen Strecke oberhalb des Kulturwehrs gleich zwei bedeutende Regatten statt, für die von 39 Vereinen nicht weniger als fast 1000 Ruderer gemeldet wurden. Am Samstag werden die Baden-Württembergischen Meisterschaften ausgetragen. Die Rennen um die Titel beginnen um 15.30 Uhr und werden etwa um 19.30 Uhr beendet sein. Am Sonntag beginnt die Breisacher Ruderregatta, dann bereits um 9 Uhr. Das letzte Rennen wird um 15.43 Uhr gestartet.



Drei Landesmeister im Rudern

Auch die Ruderwettkämpfe am Wochenende brachten wieder zahlreiche Vereine in die Münsterstadt. Im Bild die Siegerehrung eines Vierers mit Steuermann bei der Internationalen Ruderregatta des Sonntags. Bereits am Tag zuvor fanden auf der idealen Ruderstrecke des Neckars die Landesrudermesterschaften statt. Dabei qualifizierten sich folgende Aktive Breisacher Ruderverein zu Landesmeistern: Achim Loyal im Leichtgewicht-Junior-Einer sowie die Landesmeister Gebrüder Zipfel im Junior-Doppelzweier. Der vierte Mitbewerber im Leichtgewicht der Junioren, Rochus Teschner, belegte einen guten zweiten Platz. Bild: Alois Hau

Regattaergebnisse

Hauptrennen:

1. RG Weitzlar (Volker Barth) 3:44,6; 2. RV Eltville 3:53,3; 3. Frankf. RG Germania 1889 (Boot 2) 3:56,9; 4. RG Wiesbaden-Biebrich 1888 3:58,3. — Frankfurter RG Germania abgemeldet.

Schiedsrichter: Damm

40. Lgw.-Junior-Einer, II, 60/61:

1. Marburger RV 1911 (Dietmar Elsner) 3:59,9; 2. Limburger RV 1895 4:09,2.

Schiedsrichter: Langusch

41. Junior-Glg.-Doppelvierer m. Stm., II, 60/61:

1. Trgm. RK Kurhessen Kassel / RV Goetheschule (Ingo Württemberg, Michael Fischer, Frank Steuber, Detlef Kiefer, Stm. Michael Spahn) 3:41,5; 2. RG Wiesbaden-Biebrich 1888 3:43,2.

Schiedsrichter: Dr. Kempf

42. Juniorin-Einer, II, 60/61:

1. Mannheimer RV Amicitia (Roswitha Messermer) 4:26,6; 2. Limburger RV 1895 4:39,3; 3. SRV Bad Hersfeld 4:41,5. — Akademischer RC Würzburg abgemeldet.

Schiedsrichter: Damm

43. JuniorInnen-Doppelzweier, 62/63 (Meisterschaften):

1. IGOR Offenbach (Pia Schmidt, Margarita Marban) 3:58,9; 2. Limburger ClfW 07 4:05,4; 3. RV Bad Hersfeld 4:06,3; 4. RG Wiesbaden-Biebrich 1888 4:14,9; 5. Rvg. Mittelmain Hanau 4:18,6.

Schiedsrichter: Langusch

44. Lgw.-JuniorInnen-Doppelzweier, II, 62/63:

1. Frauen-RV Frelweg Frankfurt (Susanne Frothath, Claudia Keller) 4:17,1; 2. Limburger ClfW 07 4:21,9; 3. RV Friedrichsgymn. Kassel 4:33,5; 4. SRV Bad Hersfeld 4:51,6.

Schiedsrichter: Dr. Kempf

45. Junior-Vierer m. Stm., 62/63:

1. Rvg. Mittelmain Hanau (Boot 1) (Stefan Biermann, Berthold Ocker, Matthias Kottenhahn, Oliver Spindler, Stm. Uwe Seeger) 3:47,5; 2. Rvg. Mittelmain Hanau (Boot 2) 3:55,4; 3. Frankf. RG Oberrad 1879 4:09,3.

Schiedsrichter: Damm

46. Lgw.-Junior-Doppelzweier, 62/63 (Meisterschaft):

1. Limburger ClfW 07 (Joachim Rauch, Jochen Förster) 4:02,4; 2. Offenbacher RG Undine 4:05,6; 3. IGOR Offenbach 4:06,3; 4. RC Neptun Darmstadt 4:17,9; 5. RG Wiesbaden-Biebrich 4:19,8.

Schiedsrichter: Dr. Kempf

47. Junior-Doppelzweier, II, 60/61:

1. Limburger ClfW (Volker Schlicht, Karl-Heinz Maaß) 4:01,5; 2. RSV Bad Hersfeld 4:01,9; 3. Frankfurter RG Germania 4:10,8; 4. Weisnauer RV 4:17,6.

Schiedsrichter: Damm

48. Junior-Doppelzweier, II, 62/63:

1. Flörshelmer RV (Oliver Bär, Rüdiger Kirsch) 4:03,5; 2. RV Bad Ems 4:09,6; 3. Frankf. RC Fechenheim 4:17,8. — RC Friedrichsgymn. Kassel aufgegeben wegen Bootschaden.

Schiedsrichter: Langusch

49. AH-Doppelzweier, MA 32:

Mainzer RC 1898. Fällt aus, da nur eine Meldung.

50. AH-Vierer m. Stm., MA 27:

RG Wiesbaden-Biebrich. Fällt aus, da nur eine Meldung.

Schiedsrichter: Langusch

52. Junior-Einer, Anf., 62/63,

1. Abteilung:

1. Flörshelmer RV 1908 (Christel Lauck) 2:19,8; 2. Frankfurter RG Germania 2:26,6; 3. Igor Offenbach 2:30,8; 4. RV Friedrichsgymn. Kassel 2:35,9; 5. Mülheimer RV 1911 2:37,4.

Schiedsrichter: Langusch

2. Abteilung:

1. RC Neptun Darmstadt (Bert Hofmann) 1:51,4; 2. Akad. RC Würzburg 1:52,5; 3. Mainzer RG 1898 1:53,3; 4. Gießener RC Hassia 1:59,3; 5. Weisnauer RV 2:07,3.

Schiedsrichter: Matzner

53. Juniorin-Einer, II, 60/61,

1. Abteilung:

1. RA TuS Treis-Karden 1892 (Cornelia Cichy) 2:02,9; 2. RK Kurhessen Kassel (Boot 2) 2:09,8; 3. RK Kurhessen Kassel (Boot 3) 2:13,0.

Schiedsrichter: Dr. Kempf

2. Abteilung:

1. RK Kurhessen Kassel (Boot 1) (Anita Paul) 2:04,2; 2. Rvg. Mittelmain 2:08,4; 3. Akad. RC Würzburg 2:08,5.

Schiedsrichter: Langusch

54. Junior-Einer, II, 62/63,

1. Abteilung:

1. Mainzer RG 1898 (Gudrun Hofmann) 2:03,5; 2. RG Wiesbaden-Biebrich 1888 2:07,5; 3. Rvg. Mittelmain (Boot 3) 2:08,0.

Schiedsrichter: Dr. Kempf

2. Abteilung:

1. TRV Albert-Schweltzer-Schule Kassel (Sabine Danzgleck) 2:04,0; 2. Rvg. Mittelmain (Boot 1) 2:05,5; 3. Rvg. Mittelmain (Boot 2) 2:15,1.

Schiedsrichter: Langusch

55. Lgw.-Junior-Einer, II, 60/61:

1. RV Goetheschule Kassel (Ingo Württemberg) 1:47,8; 2. Gießener RC Hassia 1:51,2; 3. RK Kurhessen Kassel 3:11,0. — Weisnauer RV 1913 gekentert und aufgegeben; Mainzer RG ausgeschlossen wegen Behinderung.

Schiedsrichter: Dr. Kempf

56. Lgw.-Junior-Einer, II, 62/63,

1. Abteilung:

1. Frankfurter RC Fechenheim 1884 (Matthias Kraus) 1:54,8; 2. IGOR Offenbach 1:56,7; 3. RG Wiesbaden-Biebrich 1888 (Boot 1) 1:58,0; 4. Mülheimer RV 1911 2:17,5.

Schiedsrichter: Langusch

2. Abteilung:

1. RC Neptun Darmstadt (Klaus Schnelder) 1:51,8; 2. Frankfurter RG Germania 1:57,0; 3. Offenbacher RG Undine 2:02,9. — RG Wiesbaden-Biebrich 1888 (Boot 2) abgemeldet.

Schiedsrichter: Matzner

57. Juniorin-Einer, Anf., 60/61:

1. Rvg. Mittelmain (Betina Mangelmann) 2:05,4; 2. Kurhessen Kassel (Boot 2) 2:12,6; 3. RK Kurhessen Kassel (Boot 1) 2:18,3. — RV Eltville 1919 abgemeldet.

Schiedsrichter: Metzger

58. Juniorin-Einer, Anf., 62/63:

1. Frankf. RC Fechenheim (Susanne Gerlach) 2:07,0; 2. Rvg. Mittelmain (Boot 1) 2:10,1; 3. TuS Treis-Karden 1892 2:11,9; 4. Rvg. Mittelmain (Boot 2) 2:14,8; 5. RV Friedrichsgymn. Kassel 2:29,3.

Schiedsrichter: Metzger

59. Junior-Einer, II, 60/61:

1. Weisnauer RV 1913 (Harald Klüter) 1:47,4; 2. RC Germania Boppard 1:47,6; 3. WSV Geisenheim 1:57,8; 4. IGOR Offenbach 2:05,7.

Schiedsrichter: Schintze

60. Junior-Einer, II, 62/63,

1. Abteilung:

1. RV Eltville (Torsten Burg) 1:48,8; 2. Flörshelmer RV 1908 1:49,9; 3. Offenbacher RG Undine (Boot 2) 1:51,9; 4. Akad. RC Würzburg 1:55,2; 5. Igor Offenbach (Boot 1) 2:03,5.

Schiedsrichter: Damm

2. Abteilung:

1. RG Wiesbaden-Biebrich 1888 (Stefan Sack) 1:48,0; 2. Offenbacher RG Undine (Boot 1) 1:48,5; 3. Igor Offenbach (Boot 2) 1:54,1; 4. Igor Offenbach (Boot 3) 1:58,6; 5. Gießener RC Hassia 2:00,5.

Schiedsrichter: Metzger

61. Lgw.-Juniorin-Einer, II, 60/61:

1. Frankfurter RC Fechenheim (Tina Engelhardt) 1:58,9; 2. TuS Treis-Karden 1892 2:02,6; 3. Rvg. Mittelmain 2:06,6; 4. Akad. RC Würzburg 2:10,9.

Schiedsrichter: Schintze

62. Lgw.-Juniorin-Einer, II, 62/63,

1. Abteilung:

1. Frankfurter RC Fechenheim (Annette Menzel) 2:01,5; 2. Rvg. Mittelmain 2:09,0; 3. Limburger ClfW (Boot 2) 2:15,2; 4. TRV Albert-Schweltzer-Schule Kassel 2:16,2.

Schiedsrichter: Damm

2. Abteilung:

1. Frankfurter RG Germania (Brigitte May) 2:07,2; 2. Akad. RC Würzburg 2:09,8; 3. Limburger ClfW (Boot 1) 2:11,5; 4. RV Friedrichsgymn. Kassel 2:16,5.

Schiedsrichter: Langusch

4. Juni: BREISACH

1. Elite-Vierer m. Stm. (II):

1. Rgm. RG Heidelberg / Heidelberg RK (Kal von König, Achim Waldi, Klaus Gottermeyer, Hans Breitenbach, Stm. Peter Vogel) 5:49,0; 2. Stuttgarter-Cannstatter RC 5:53,2.

Schiedsrichter: Wadlinger

2. Senior-B-Doppelzweier:

1. Mannheimer RC (Gerhard Balbach, Dieter Schwan) 4:58,8; 2. Breisacher RV 5:04,0; 3. RuKC Wörth 5:09,2; 4. RG Heidelberg 5:10,4; 5. RV Friedrichshafen 5:17,4; 6. Karlsruher RV Wiking 5:19,0. — RC Undine Radolfzell abgemeldet.

Schiedsrichter: Kuhn

3. Senior-A-Zweier o. Stm.:

1. Stuttgarter RG (Klaus Knauer, Hans Weber) 5:16,0; 2. Tübinger RV 5:16,6; 3. Mannheimer RG Baden 5:17,2; 4. Club Nautique de Strasbourg 5:20,2. — Rgm. Stuttgarter RC / RC Nürtingen (Boot 2) abgemeldet.

Schiedsrichter: Petersa

4. Senior-A-Einer:

1. Ulmer RC Donau (Hansjörg Käufer) 5:25,1; 2. Heidelberger UK 5:28,2; 3. Karlsruher RK Alemannia 5:35,8; 4. RG Heidelberg 5:42,3; 5. RK am Wannsee Berlin 5:48,9.

Schiedsrichter: Wadlinger

5. Junior-Einer, I, 60/61:

1. Stuttgarter RG (Rainer Ritter) 5:27,2; 2. Mannheimer RG Rheinau 5:29,0; 3. Ulmer RC Donau (Boot 2) 5:38,8; 4. Ulmer RC Donau (Boot 1) 5:44,0; 5. Club Nautique de Strasbourg 5:46,2; 6. Rowing Club Strasbourg 5:51,0. — Heidelberger RC und Mannheimer RC abgemeldet.

Schiedsrichter: Kuhn

6. Junior-Zweier o. Stm., I, 60/61,

1. Abteilung:

1. Karlsruher RV Wiking (Christian Roth, Ingo Metzger) 5:22,0; 2. Mannheimer RC Baden 5:29,6; 3. Ulmer RC Donau 5:33,7; 4. Tübinger RV 5:43,6.

Schiedsrichter: Petersa

2. Abteilung:

1. RV Friedrichshafen (Ulrich Götzler) 5:15,0; 2. Stuttgarter-Cannstatter RC 5:15,3; 3. Mannheimer RC 5:19,9; 4. Heilbronner RG Schwaben 5:27,4.

Schiedsrichter: Wadlinger

7. Junior-Vierer m. Stm., I, 60/61:

1. Mannheimer RV Amicitia (Tilo Freudenberger, Tilman Probst, Klaus Beck, Wolfgang Bär, Stm. Wolfram Münch) 4:54,5; 2. Karlsruher RV Wiking 4:55,6; 3. Tübinger RV 5:00,6; 4. RV Neptun Konstanz 5:05,2; 5. Heilbronner RG Schwaben 5:15,9.

Schiedsrichter: Kuhn

8. Lgw.-Junior-Doppelzweier, I, 60/61:

1. RC Undine Radolfzell (Dirk Ströber, Markus Miltzer) 5:07,5; 2. Breisacher RV 5:13,7; 3. Mannheimer RV Amicitia 5:18,9; 4. Karlsruher RV Wiking 5:22,2; 5. Karlsruher RK Alemannia 5:25,2.

Schiedsrichter: Petersa

9. Junior-Doppelzweier, I, 60/61:

1. Heidelberger RK (Jürgen Hockenberger, Klaus Frank) 5:21,4; 2. Club Nautique Strasbourg 5:31,4. — RV Neptun Konstanz abgemeldet.

Schiedsrichter: Wadlinger

10. Lgw.-Senior-B-Einer,

Vorrennen, 1. Lauf:

1. RC Rheinfelden 5:40,9; 2. Mannheimer RC 5:46,8; 3. RV Friedrichshafen 5:54,9; 4. RAG Galenhofen 6:02,8.

Schiedsrichter: Petersa

2. Lauf:

1. RC Grenzach 5:36,6; 2. RC Undine Radolfzell 5:41,0; 3. Karlsruher RK Alemannia 5:44,9.

Schiedsrichter: Watbügel

Hauptrennen:

1. RC Rheinfelden (Thomas Jaekel) 5:33,5; 2. RC Grenzach 5:36,2; 3. Mannheimer RC 5:40,8; 4. RC Undine Radolfzell 5:45,3; 5. RV Friedrichshafen 5:46,2.

Schiedsrichter: Kuhn

11. Lgw.-Senior-A-Doppelzweier:

1. Stuttgarter RG (Peter Buselmeier, Roland Mages) 5:04,2; 2. Karlsruher RV Wiking 5:09,0; 3. RG Heidelberg 5:13,9; 4. Stuttgarter-Cannstatter RC 5:21,3.

Schiedsrichter: Petersa

12. JuniorInnen-Doppelzweier, I, 60/61:

1. Heidelberger RK (Christian Ulsenheimer, Barbara Maier) 3:49,2; 2. RC Neptun Neckarelz 3:51,3; 3. Karlsruher RV Wiking 3:54,3; 4. Tübinger RV (Boot 2) 3:58,6; 5. Tübinger RV (Boot 1) 4:01,5; 6. RAG Galenhofen 4:13,7.

Schiedsrichter: Wadlinger

13. JuniorInnen-Einer, I, 62/63:

1. RG Eberbach (Irene Schmelz) 4:04,8; 2. RV Esslingen 4:09,9; 3. RC Lindau 4:12,0; 4. Stuttgarter RG 4:26,8.

Schiedsrichter: Kuhn

14. JuniorInnen-Doppelzweier, II, 62/63:

1. Karlsruher RV Wiking (Ursula Brauch, Andrea Haas) 3:43,4; 2. RC Undine Radolfzell (Boot 2) 3:51,9; 3. RC Neptun Neckarelz 4:02,1; 4. RC Undine Radolfzell (Boot 1) 4:02,3.

Schiedsrichter: Petersa

15. Junior-Einer, Anf., 62/63:

1. Mannheimer RG Baden (Volker Alles) 3:58,3; 2. RAG Galenhofen 4:02,4; 3. Heilbronner RG Schwaben 4:07,5. — RC Säckingen abgemeldet.

Schiedsrichter: Wadlinger

Regattaergebnisse

16. Junior-Vierer m. Stm., I, 62/63:
1. RC Neptun Neckarelz (Steffen Ebner, Roland Bordt, Martin Lang, Markus Baden, Stm. Thomas Speck) 3:20,6; 2. RV Friedrichshafen 3:26,1; 3. Club Nautique Strasbourg 3:30,7; 4. Trgm. Heidelberger RK / SRR Kurfürst Friedr. Gymn. 3:46,1.
Schiedsrichter: Kuhn
17. Lgw.-Junior-Einer II, 62/63:
1. Karlsruher RV Wiking (Klaus Brenner) 3:36,1; 2. RV Neptun Konstanz 3:40,9; 3. RC Säckingen 3:41,5; 4. RC Rheinfelden 3:51,4; 5. Stuttgarter RG 4:00,2. — Mannheimer RG Baden abgemeldet.
Schiedsrichter: Petera
18. Junior-Doppelzweier, II, 62/63,
1. Abteilung:
1. Mannheimer RC (Jürgen Noack, Markus Schäfer) 3:21,1; 2. RC Nürtingen 3:22,8; 3. Mannheimer RC 3:23,0; 4. RC Neptun Neckarelz (Boot 2) 3:39,1.
Schiedsrichter: Wadlinger
2. Abteilung:
1. RC Neptun Neckarelz (Boot 1) (Axel Füllerer, Ralf Alfeld) 3:22,9; 2. Ulmer RC Donau 3:25,5; 3. RC Undine Radolfzell 3:35,7.
Schiedsrichter: Kuhn
19. Junior-Einer, I, 62/63,
1. Abteilung:
1. RG Eberbach (Stefan Ritsert) 3:33,5; 2. Stuttgarter-Cannstatter RC 3:35,4; 3. Mannheimer RG Rhelna (Boot 1) 3:37,8; 4. RG Ghibellinia Waiblingen 3:52,9.
Schiedsrichter: Petera
2. Abteilung:
1. Mannheimer RG Rhelna (Boot 2) Volker Franz) 3:37,4; 2. RV Esslingen 3:40,1; 3. RC Neptun Neckarelz 3:47,1.
Schiedsrichter: Wadlinger
20. Lgw.-Junior-Doppelzweier, Anf., 62/63:
1. Stuttgarter-Cannstatter RC (Andreas Neubert, Siegfried Mayer) 3:33,0; 2. RG Eberbach 3:33,3; 3. RC Nürtingen 3:38,1; 4. Karlsruher RK Alemannia 3:38,4; 5. RC Undine Radolfzell 3:43,1. — RAG Galenhofen abgemeldet.
Schiedsrichter: Kuhn
21. JuniorInnen-Einer, Anf., 62/63:
1. WSV SC Neckarrens (Marlon Dewald) 4:07,2; 2. Stuttgarter RG 4:13,2; 3. Karlsruher RV Wiking 4:17,2; 4. RAG Galenhofen 4:22,1; 5. RG Eberbach (Boot 1) 4:22,7; 6. RG Eberbach (Boot 2) 5:02,2.
Schiedsrichter: Petera
22. AH-Vierer m. Stm., MA 32:
Fällt aus, da nur eine Meldung (Rgm. Mannheimer RG Baden / Mannheimer RV Amicitia / RC Neptun Darmstadt).
23. Senior-B-Einer m. Stm.:
1. Rgm. Stuttgarter RG / Nürtinger RC (Hans Kies, Hans Weber, Majes Roland, Dietrich Kotie, Stm. Jürgen Lusch) 4:53,2; 2. Rgm. Karlsruher RK Alemannia / RKG Wörth 4:54,8; 3. Club Nautique Strasbourg 4:58,1; 4. Tübinger RV 5:07,0.
Schiedsrichter: Meier
24. Senior-A-Doppelzweier:
1. Mannheimer RC (Gerhard Balbach, Dieter Schwan) 4:58,2; 2. Stuttgarter-Cannstatter RC 5:03,1; 3. Karlsruher RV Wiking 5:15,4.
Schiedsrichter: Dr. Metz
25. Senior-B-Einer:
1. RC Undine Radolfzell (Klaus Oswald Graf) 5:37,1; 2. RK am Wannsee Berlin 5:44,0; 3. RV Friedrichshafen 5:45,8.
Schiedsrichter: Zwissler
26. Lgw.-Senior-A-Einer, Vorrennen, 1. Lauf:
1. Karlsruher RK Alemannia 5:40,4; 2. RC Grenzach 5:50,0; 3. Ulmer RC Donau 5:54,4; 4. Stuttgarter RG 6:07,7.
Schiedsrichter: Kuhn
2. Lauf:
1. RC Rheinfelden 6:35,3; 2. RC Undine Radolfzell 6:40,1; 3. Mannheimer RC Amicitia 6:43,8.
Schiedsrichter: Petera
- Hauptrennen:
1. Ulmer RC Donau (Hansjörg Käufer) 5:26,4; 2. RC Undine Radolfzell 5:30,0; 3. RC Rheinfelden 5:33,1; 4. Karlsruher RK Alemannia 5:35,5; 5. RC Grenzach 5:39,8. — Mannheimer RC abgemeldet.
Schiedsrichter: M. Meier
27. Junior-Doppelzweier, I, 60/61:
1. Brelssacher RV (Marcel Zipfel, Christoph Zipfel) 4:56,4; 2. Ulmer RC Donau 5:00,9; 3. RC Undine Radolfzell 5:05,8; 4. RG Heidelberg 5:08,4; 5. Heidelberger RK 5:14,2.
Schiedsrichter: Dr. Metz
28. Lgw.-Junior-Einer, I, 60/61:
1. Brelssacher RV (Achim Loyal) 5:41,0; 2. RG Heidelberg 5:46,1; 3. Stuttgarter RG 5:47,9; 4. Mannheimer RC 5:52,8; 5. Karlsruher RK Alemannia 6:10,2; 6. RG Ghibellinia Waiblingen 6:18,4.
Schiedsrichter: Zwissler
29. Junior-Vierer m. Stm., I, 60/61:
Rennen ist ausgefallen, da nur eine Meldung (RV Neptun Konstanz).
30. Junior-Einer, II, 60/61,
1. Abteilung:
1. RV Waldsee (Berthold Schmidinger) 5:58,0; 2. RC Undine Radolfzell 6:00,7; 3. RG Ghibellinia Waiblingen (Boot 1) 6:01,1; 4. RC Säckingen 6:12,6.
Schiedsrichter: Meier
2. Abteilung:
1. RG Eberbach (Andreas Schmelz) 5:38,5; 2. Brelssacher RV 5:51,6; 3. RuKC Wörth 6:03,0; 4. RC Rastatt 6:12,7. — RV Neptun Konstanz und RG Ghibellinia Waiblingen abgemeldet.
Schiedsrichter: Dr. Metz
31. Lgw.-Junior-Vierer m. Stm., I, 60/61:
1. Heilbronner RG Schwaben (Thomas Häbich, Achim Kohler, Michael Roth, Bernd Rudolf, Stm. Steffan Demske) 5:11,8; 2. Mannheimer RV Amicitia 5:21,5.
Schiedsrichter: Zwissler
32. Junior-Achter, I, 60/61:
1. Karlsruher RV Wiking (Peter Metz, Karsten Munsky, Dominik Creek, Andreas Estedt, Ingo Metzger, Christian Roth, Ulf Bülow, Jörg Graefe, Stm. Werner Buhles) 4:30,8; 2. Mannheimer RV Amicitia 4:33,0; 3. Stuttgarter-Cannstatter RC 4:38,3.
Schiedsrichter: Dr. Metz
33. AH-Achter, MA 32:
Ausgefallen. Rgm. Mannheimer RV Amicitia / Mannheimer RG Baden / RG Heidelberg / RC Neptun Darmstadt und Rgm. Karlsruher RK Alemannia / Karlsruher RV Wiking / Mannheimer RG Rhelna abgemeldet.
34. Junior-Einer, I, 60/61:
1. Heilbronner RG Schwaben (Maren Schuler) 2. Mannheimer RV Amicitia 4:00,6; 3. RV Friedrichshafen 4:13,3; 4. RV Esslingen 4:42,4. — RAG Galenhofen abgemeldet.
Schiedsrichter: Kuhn
35. Junior-Vierer m. Stm., II, 62/63:
1. RV Friedrichshafen (Peter Merkel, Horst Veitel, Peter Reim, Andreas Waldow, Stm. Klaus-Dieter Schmidberger) 3:26,7; 2. RC Rheinfelden 3:26,8; 3. Tübinger RV 3:26,9; 4. Trgm. Heidelberger RK / SRR Kurfürst-Friedrich-Gymn. 3:48,9. — RG Heidelberg aufgegeben.
Schiedsrichter: Dr. Gelbert
36. JuniorInnen-Doppelzweier, I, 62/63:
1. RV Esslingen (Gabriele Quarg, Ulla-Ursula Fabricius) 3:48,7; 2. Stuttgarter RG 3:55,5.
Schiedsrichter: Schug
37. Junior-Einer, II, 62/63:
1. WSV SC Neckarrens (Marlon Dewald) 4:08,6; 2. RC Lindau 4:18,2.
Schiedsrichter: Kuhn
38. Junior-Einer, II, 62/63,
1. Abteilung:
1. Karlsruher RV Wiking (Klaus Brenner) 3:33,9; 2. Mannheimer RC (Boot 2) 3:41,3; 3. RG Ghibellinia Waiblingen 3:42,1; 4. Volkstüml. Wassersp. Mannheim 3:49,4.
Schiedsrichter: Dr. Gelbert
2. Abteilung:
1. Mannheimer RC (Boot 1) (Jürgen Noack) 3:35,9; 2. RV Esslingen 3:40,3; 3. Mannheimer RG Baden 3:46,6.
Schiedsrichter: Schug
39. Lgw.-Junior-Doppelzweier, II, 62/63:
1. RV Neptun Konstanz (Thomas Brunner, Christian Müller) 3:24,9; 2. RC Säckingen 3:28,1; 3. Mannheimer RV Amicitia 3:35,8; 4. RC Undine Radolfzell 3:41,9.
Schiedsrichter: Kuhn
40. Lgw.-Junior-Einer, Anf., 62/63,
1. Abteilung:
1. Stuttgarter RG (Wolf Leiber) 3:47,4; 2. RC Neptun Neckarelz 3:49,1; 3. Karlsruher RK Alemannia 3:56,9; 4. Mannheimer RG Baden 4:00,6.
Schiedsrichter: Dr. Gelbert
2. Abteilung:
1. RG Eberbach (Klaus Wagner) 3:46,6; 2. Karlsruher RK Alemannia 3:55,2; 3. RC Säckingen 4:02,8; 4. Mannheimer RC 4:17,9. — RV Esslingen abgemeldet.
Schiedsrichter: Schug
41. Junior-Doppelzweier, I, 62/63:
1. Mannheimer RG Rhelna (Frank Schäfer, Volker Franz) 3:21,4; 2. RC Nürtingen 3:31,5; 3. RC Undine Radolfzell 3:38,2.
Schiedsrichter: Kuhn
42. Lgw.-Junior-Vierer m. Stm., I, 62/63:
1. RC Nürtingen (Gisbert Zahn, Christof Kaufmann, Helge Reich, Gabriel Jah, Stm. Reiner Hoffner) 3:26,4; 2. Mannheimer RC 3:27,9. — RV Waldsee aufgegeben.
Schiedsrichter: Dr. Gelbert
43. Junior-Achter, I, 62/63:
1. RC Neptun Neckarelz (Steffen Ebner, Markus Baden, Axel Füllerer, Ralf Alfeld, Roland Bordt, Roger Maier, Martin Lang, Andreas Post, Stm. Thomas Speck) 3:04,3; 2. Tübinger RV 3:09,5. — Rgm. Rowing Club Strasbourg / Club Nautique Strasbourg nicht startberechtigt.
Schiedsrichter: Schug
44. JuniorInnen-Doppelzweier m. Stm., I, 62/63:
1. Karlsruher RV Wiking (Ursula Brauch, Andrea Haas, Sigrid Blumtritt, Beate Müller, Stf. Cornelia Stolz) 3:33,1; 2. RC Undine Radolfzell 3:40,8.
Schiedsrichter: Kuhn

3./4. Juni: BOCHUM/WITTEN

1. Senior-B-Einer:
1. Abteilung:
1. Kölner RG 1891 (Peter Becker) 3:15,5; 2. RC Westfalen Herdecke 3:24,1; 3. WSV Godesberg 3:29,4; 4. JGOR Offenbach 3:30,0.
Schiedsrichter: Kroell
2. Abteilung:
1. RR TVK Essen (Uwe Ekrutt) 3:21,4; 2. Duisburger RV 3:26,1; 3. Steeler RV 3:30,9. — RC Hansa Dortmund aufgegeben.
Schiedsrichter: Andreae
3. Abteilung:
1. WSV Düsseldorf (Rainer Kurwin) 3:24,4; 2. RV Bochum 3:25,1; 3. Neusser RV 3:25,7; 4. RHC Rheine 3:37,5.
Schiedsrichter: Kroell
2. Junior-Einer, Anf., 60/61,
1. Abteilung:
1. Crefelder RC (Boot 1) (Lothar Drenc) 3:24,4; 2. WSV Ennepetal 3:34,1; 3. RRG Mülheim 3:37,5; 4. WSV Herne 3:43,6.
Schiedsrichter: Andreae
2. Abteilung:
1. Kölner RV 1877 (Jörg Schulte) 3:33,9; 2. Crefelder RC (Boot 2) 3:41,1; 3. RG Kreuznach 4:03,9. — Bonner RG aufgegeben.
Schiedsrichter: Kroell
3. Junior-Vierer m. Stm., II, 60/61:
1. Koblenzer RC Rhenania (Stephan Boschen, Norbert König, Bernd Dinger, Uwe Pachler, Stm. Wolfgang Hennig) 3:01,4; 2. RG Benrath 3:12,3.
Schiedsrichter: Andreae
4. Junior-Einer, II, 60/61,
1. Abteilung:
1. Bonner RG (Simone Skaide) 3:47,4; 2. Dormagener RG 3:52,0; 3. Emden RV 4:00,0.
Schiedsrichter: Kroell
2. Abteilung:
1. RC Marl (Mechthild Brambrink) 3:42,6; 2. RG Trier 3:49,7; 3. RV Gelsenkirchen 3:51,7.
Schiedsrichter: Andreae
3. Abteilung:
1. ARC Rhenus Bonn (Dorothea Cyss) 3:28,2; 2. SRV Kreuzgasse Köln 3:41,2; 3. Dormagener RG 3:52,7.
Schiedsrichter: Andreae
5. Senior-A-Vierer m. Stm.:
1. RC Mülheim 1977 (Hartmut Göritz, Roger Hermann, Rainer Mohn, Udo Mohn, Stm. Holger Linkweiler) 2:54,3; 2. Rgm. RC Marl / RHC Rheine 2:59,1.
Schiedsrichter: Kroell
6. Junior-Einer, Anf., 62/63,
1. Abteilung:
1. SRR Alex.-v.-Humboldt-Gymn. Neuss (Michael Konsek) 3:50,2; 2. RC Hansa Dortmund 3:40,3; 3. SG Demag Wetter 3:43,1; 4. RR TVK Essen 3:43,6.
Schiedsrichter: Andreae
2. Abteilung:
1. RR Otto-Pankok-Schule Mülheim (Markus Zander) 3:30,4; 2. Duisburger RV 3:38,2; 3. WSV Ennepetal 3:42,1.
Schiedsrichter: Kroell
3. Abteilung:
1. Koblenzer RC Rhenania (Holger Löser) 3:30,8; 2. RV Emscher Wanne-Eickel Herten 3:44,9; 3. RRG Mülheim 3:49,4.
Schiedsrichter: Andreae
4. Abteilung:
1. Emden RV (Sven Christiansen) 3:35,3; 2. Düsseldorf RV 3:37,8; 3. RG Speyer 3:37,9.
Schiedsrichter: Kroell

Regattaergebnisse

Hauptrennen:

1. RG Wezlar (Volker Barth) 3:44,6; 2. RV Eltville 3:53,3; 3. Frankf. RG Germania 1869 (Boot 2) 3:56,9; 4. RG Wiesbaden-Biebrich 1888 3:58,3. — Frankfurter RG Germania abgemeldet.

Schiedsrichter: Damm

40. Lgw.-Junior-Elner, II, 60/61:

1. Marburger RV 1911 (Dietmar Elsner) 3:59,9; 2. Limburger RV 1895 4:09,2.

Schiedsrichter: Langusch

41. Junior-Glg.-Doppelvierer m. Stm., II, 60/61:

1. Trgm. RK Kurhessen Kassel / RV Goetheschule (Ingo Württemberg, Michael Fischer, Frank Steuber, Delf Kiefer, Stm. Michael Spahn) 3:41,5; 2. RG Wiesbaden-Biebrich 1888 3:43,2.

Schiedsrichter: Dr. Kempf

42. Juniorin-Elner, II, 60/61:

1. Mannheimer RV Amicitia (Roswitha Messemer) 4:26,6; 2. Limburger RV 1895 4:39,3; 3. SRV Bad Hersfeld 4:41,5. — Akademischer RC Würzburg abgemeldet.

Schiedsrichter: Damm

43. JuniorInnen-Doppelzweier, 62/63

(Meisterschaften):

1. IGOR Offenbach (Pla Schmidt, Margarita Marban) 3:58,9; 2. Limburger ClfW 07 4:03,4; 3. RV Bad Hersfeld 4:06,3; 4. RG Wiesbaden-Biebrich 1888 4:14,9; 5. Rvg. Mittelmain Hanau 4:18,6.

Schiedsrichter: Langusch

44. Lgw.-JuniorInnen-Doppelzweier, II, 62/63:

1. Frauen-RV Freiweg Frankfurt (Susanne Froth, Claudia Keller) 4:17,1; 2. Limburger ClfW 07 4:21,9; 3. RV Friedrichsgymn. Kassel 4:33,5; 4. SRV Bad Hersfeld 4:51,6.

Schiedsrichter: Dr. Kempf

45. Junior-Vierer m. Stm., 62/63:

1. Rvg. Mittelmain Hanau (Boot 1) (Stefan Biermann, Berthold Ocker, Matthias Kottenhahn, Oliver Spindler, Stm. Uwe Seeger) 3:47,5; 2. Rvg. Mittelmain Hanau (Boot 2) 3:55,4; 3. Frankf. RG Oberrad 1879 4:09,3.

Schiedsrichter: Damm

46. Lgw.-Junior-Doppelzweier, 62/63

(Meisterschaft):

1. Limburger ClfW 07 (Joachim Rauch, Jochen Förster) 4:02,4; 2. Offenbacher RG Undine 4:05,6; 3. IGOR Offenbach 4:06,3; 4. RC Neptun Darmstadt 4:17,9; 5. RG Wiesbaden-Biebrich 4:19,8.

Schiedsrichter: Dr. Kempf

47. Junior-Doppelzweier, II, 60/61:

1. Limburger ClfW (Volkmar Schlicht, Karl-Helz Maaß) 4:01,5; 2. RSV Bad Hersfeld 4:01,9; 3. Frankfurter RG Germania 4:10,8; 4. Weisenauer RV 4:17,6.

Schiedsrichter: Damm

48. Junior-Doppelzweier, II, 62/63:

1. Flörshelmer RV (Oliver Bär, Rüdiger Kirsch) 4:03,3; 2. RV Bad Ems 4:09,6; 3. Frankf. RC Fechenheim 4:17,8. — RC Friedrichsgymn. Kassel aufgegeben wegen Bootsschaden.

Schiedsrichter: Langusch

49. AH-Doppelzweier, MA 32:

Mainzer RG 1898. Fällt aus, da nur eine Meldung.

50. AH-Vierer m. Stm., MA 27:

RG Wiesbaden-Biebrich. Fällt aus, da nur eine Meldung.

51. Junior-Elner, Anf., Jahrg. 1960/61:

1. Gießener RC Hassia (Peter Rahn) 1:53,4; 2. IGOR Offenbach 2:02,3. — Frankf. RC Germania abgemeldet.

Schiedsrichter: Langusch

52. Junior-Elner, Anf., 62/63,

1. Abteilung:

1. Flörshelmer RV 1908 (Christel Lauck) 2:19,8; 2. Frankfurter RG Germania 2:26,6; 3. Igor Offenbach 2:30,8; 4. RV Friedrichsgymn. Kassel 2:35,9; 5. Mülheimer RV 1911 2:37,4.

Schiedsrichter: Langusch

2. Abteilung:

1. RC Neptun Darmstadt (Bert Hofmann) 1:51,4; 2. Akad. RC Würzburg 1:52,5; 3. Mainzer RG 1898 1:53,3; 4. Gießener RC Hassia 1:59,3; 5. Weisenauer RV 2:07,3.

Schiedsrichter: Matzner

53. Juniorin-Elner, II, 60/61,

1. Abteilung:

1. RA TuS Treis-Karden 1892 (Cornelia Cichy) 2:02,9; 2. RK Kurhessen Kassel (Boot 2) 2:09,8; 3. RK Kurhessen Kassel (Boot 3) 2:13,0.

Schiedsrichter: Dr. Kempf

2. Abteilung:

1. RK Kurhessen Kassel (Boot 1) (Anita Paul) 2:04,2; 2. Rvg. Mittelmain 2:08,4; 3. Akad. RC Würzburg 2:08,5.

Schiedsrichter: Langusch

54. Junior-Elner, II, 62/63,

1. Abteilung:

1. Mainzer RG 1898 (Gudrun Hofmann) 2:03,5; 2. RG Wiesbaden-Biebrich 1888 2:07,5; 3. Rvg. Mittelmain (Boot 3) 2:08,0.

Schiedsrichter: Dr. Kempf

2. Abteilung:

1. TRV Albert-Schweitzer-Schule Kassel (Sabine Danzgleck) 2:04,0; 2. Rvg. Mittelmain (Boot 1) 2:03,5; 3. Rvg. Mittelmain (Boot 2) 2:15,1.

Schiedsrichter: Langusch

55. Lgw.-Junior-Elner, II, 60/61:

1. RV Goetheschule Kassel (Ingo Württemberg) 1:47,8; 2. Gießener RC Hassia 1:51,2; 3. RK Kurhessen Kassel 3:11,0. — Weisenauer RV 1913 gekentert und aufgegeben; Mainzer RG ausgeschlossen wegen Behinderung.

Schiedsrichter: Dr. Kempf

56. Lgw.-Junior-Elner, II, 62/63,

1. Abteilung:

1. Frankfurter RC Fechenheim 1884 (Matthias Kraus) 1:54,8; 2. IGOR Offenbach 1:56,7; 3. RG Wiesbaden-Biebrich 1888 (Boot 1) 1:58,0; 4. Mülheimer RV 1911 2:17,5.

Schiedsrichter: Langusch

2. Abteilung:

1. RC Neptun Darmstadt (Klaus Schneider) 1:51,8; 2. Frankfurter RG Germania 1:57,0; 3. Offenbacher RG Undine 2:02,9. — RG Wiesbaden-Biebrich 1888 (Boot 2) abgemeldet.

Schiedsrichter: Matzner

57. Juniorin-Elner, Anf., 60/61:

1. Rvg. Mittelmain (Bettina Mangelmann) 2:05,4; 2. Kurhessen Kassel (Boot 2) 2:12,6; 3. RK Kurhessen Kassel (Boot 1) 2:18,3. — RV Eltville 1919 abgemeldet.

Schiedsrichter: Metzger

58. Juniorin-Elner, Anf., 62/63:

1. Frankf. RC Fechenheim (Susanne Gerlach) 2:07,0; 2. Rvg. Mittelmain (Boot 1) 2:10,1; 3. TuS Treis-Karden 1892 2:11,9; 4. Rvg. Mittelmain (Boot 2) 2:14,8; 5. RV Friedrichsgymn. Kassel 2:29,3.

Schiedsrichter: Metzger

59. Junior-Elner, II, 60/61:

1. Weisenauer RV 1913 (Harald Klüter) 1:47,4; 2. RC Germania Boppard 1:47,6; 3. WSV Geisenheim 1:57,8; 4. IGOR Offenbach 2:05,7.

Schiedsrichter: Schintze

60. Junior-Elner, II, 62/63,

1. Abteilung:

1. RV Eltville (Torsten Burg) 1:48,8; 2. Flörshelmer RV 1908 1:49,9; 3. Offenbacher RG Undine (Boot 2) 1:51,9; 4. Akad. RC Würzburg 1:55,2; 5. Igor Offenbach (Boot 1) 2:03,5.

Schiedsrichter: Damm

2. Abteilung:

1. RG Wiesbaden-Biebrich 1888 (Stefan Sack) 1:48,0; 2. Offenbacher RG Undine (Boot 1) 1:48,5; 3. Igor Offenbach (Boot 2) 1:54,1; 4. Igor Offenbach (Boot 3) 1:58,6; 5. Gießener RC Hassia 2:00,5.

Schiedsrichter: Metzger

61. Lgw.-Juniorin-Elner, II, 60/61:

1. Frankfurter RC Fechenheim (Tina Engelhardt) 1:58,9; 2. TuS Treis-Karden 1892 2:02,6; 3. Rvg. Mittelmain 2:06,6; 4. Akad. RC Würzburg 2:10,9.

Schiedsrichter: Schintze

62. Lgw.-Juniorin-Elner, II, 62/63,

1. Abteilung:

1. Frankfurter RC Fechenheim (Annette Menzel) 2:01,5; 2. Rvg. Mittelmain 2:09,0; 3. Limburger ClfW (Boot 2) 2:15,2; 4. TRV Albert-Schweitzer-Schule Kassel 2:16,2.

Schiedsrichter: Damm

2. Abteilung:

1. Frankfurter RG Germania (Brigitte May) 2:07,2; 2. Akad. RC Würzburg 2:09,8; 3. Limburger ClfW (Boot 1) 2:11,5; 4. RV Friedrichsgymn. Kassel 2:16,5.

Schiedsrichter: Langusch

4. Juni: BREISACH

1. Elite-Vierer m. Stm. (II):

1. Rgm. RG Heidelberg / Heidelberg RK (Kai von König, Achim Waldi, Klaus Gottermeyer, Hans Breitenbach, Stm. Peter Vogel) 5:49,0; 2. Stuttgart-Cannstatter RC 5:53,2.

Schiedsrichter: Wadlinger

2. Senior-B-Doppelzweier:

1. Mannheimer RC (Gerhard Balbach, Dieter Schwan) 4:58,8; 2. Breisacher RV 5:04,0; 3. RuKC Wörth 5:09,2; 4. RG Heidelberg 5:10,4; 5. RV Friedrichshafen 5:17,4; 6. Karlsruher RV Wiking 5:19,0. — RC Undine Radolfzell abgemeldet.

Schiedsrichter: Kuhn

3. Senior-A-Zweier o. Stm.:

1. Stuttgarter RG (Klaus Knauer, Hans Weber) 5:16,0; 2. Tübinger RV 5:16,6; 3. Mannheimer RG Baden 5:17,2; 4. Club Nautique de Strasbourg 5:20,2. — Rgm. Stuttgarter RC / RC Nürtingen (Boot 2) abgemeldet.

Schiedsrichter: Petera

4. Senior-A-Einer:

1. Ulmer RC Donau (Hansjörg Käufer) 5:25,1; 2. Heidelberger UK 5:28,2; 3. Karlsruher RK Alemannia 5:35,8; 4. RG Heidelberg 5:42,3; 5. RK am Wannsee Berlin 5:48,9.

Schiedsrichter: Wadlinger

5. Junior-Elner, I, 60/61:

1. Stuttgarter RG (Rainer Ritter) 5:27,2; 2. Mannheimer RG Rheinau 5:29,0; 3. Ulmer RC Donau (Boot 2) 5:38,8; 4. Ulmer RC Donau (Boot 1) 5:44,0; 5. Club Nautique de Strasbourg 5:46,2; 6. Rowing Club Strasbourg 5:51,0. — Heidelberger RC und Mannheimer RC abgemeldet.

Schiedsrichter: Kuhn

6. Junior-Zweier o. Stm., I, 60/61,

1. Abteilung:

1. Karlsruher RV Wiking (Christian Roth, Ingo Metzger) 5:22,0; 2. Mannheimer RC Baden 5:29,6; 3. Ulmer RC Donau 5:33,7; 4. Tübinger RV 5:43,6.

Schiedsrichter: Petera

2. Abteilung:

1. RV Friedrichshafen (Ulrich Gölzer) 5:15,0; 2. Stuttgart-Cannstatter RC 5:15,3; 3. Mannheimer RC 5:19,9; 4. Heilbronner RG Schwaben 5:27,4.

Schiedsrichter: Wadlinger

7. Junior-Vierer m. Stm., I, 60/61:

1. Mannheimer RV Amicitia (Tilo Freudenberg, Tilman Probst, Klaus Beck, Wolfgang Bär, Stm. Wolfram Münch) 4:54,5; 2. Karlsruher RV Wiking 4:55,6; 3. Tübinger RV 5:00,6; 4. RV Neptun Konstanz 5:05,2; 5. Heilbronner RG Schwaben 5:15,9.

Schiedsrichter: Kuhn

8. Lgw.-Junior-Doppelzweier, I, 60/61:

1. RC Undine Radolfzell (Dirk Ströber, Markus Militzer) 5:07,5; 2. Breisacher RV 5:13,7; 3. Mannheimer RV Amicitia 5:18,9; 4. Karlsruher RV Wiking 5:22,2; 5. Karlsruher RK Alemannia 5:25,2.

Schiedsrichter: Petera

9. Junior-Doppelzweier, I, 60/61:

1. Heidelberger RK (Jürgen Hockenberger, Klaus Frank) 5:21,4; 2. Club Nautique de Strasbourg 5:31,4. — RV Neptun Konstanz abgemeldet.

Schiedsrichter: Wadlinger

10. Lgw.-Senior-B-Elner,

Vorrennen, 1. Lauf:

1. RC Rheinfelden 5:40,9; 2. Mannheimer RC 5:46,8; 3. RV Friedrichshafen 5:54,9; 4. RAG Galenhofen 6:02,8.

Schiedsrichter: Petera

2. Lauf:

1. RC Grenzach 5:36,6; 2. RC Undine Radolfzell 5:41,0; 3. Karlsruher RK Alemannia 5:44,9.

Schiedsrichter: Watbügel

Hauptrennen:

1. RC Rheinfelden (Thomas Jaeckel) 5:33,5; 2. RC Grenzach 5:36,2; 3. Mannheimer RC 5:40,8; 4. RC Undine Radolfzell 5:45,3; 5. RV Friedrichshafen 5:46,2.

Schiedsrichter: Kuhn

11. Lgw.-Senior-A-Doppelzweier:

1. Stuttgarter RG (Peter Buschmeier, Roland Mages) 5:04,2; 2. Karlsruher RV Wiking 5:09,0; 3. RG Heidelberg 5:13,9; 4. Stuttgart-Cannstatter RC 5:21,3.

Schiedsrichter: Petera

12. JuniorInnen-Doppelzweier, I, 60/61:

1. Heidelberger RK (Christian Ulsenheimer, Barbara Maier) 3:49,2; 2. RC Neptun Neckarelz 3:51,3; 3. Karlsruher RV Wiking 3:54,3; 4. Tübinger RV (Boot 2) 3:58,6; 5. Tübinger RV (Boot 1) 4:01,5; 6. RAG Galenhofen 4:13,7.

Schiedsrichter: Wadlinger

13. JuniorInnen-Elner, I, 62/63:

1. RG Eberbach (Irene Schmelz) 4:04,8; 2. RV Esslingen 4:09,9; 3. RC Lindau 4:12,0; 4. Stuttgarter RG 4:26,8.

Schiedsrichter: Kuhn

14. JuniorInnen-Doppelzweier, II, 62/63:

1. Karlsruher RV Wiking (Ursula Brauch, Andrea Haas) 3:43,4; 2. RC Undine Radolfzell (Boot 2) 3:51,9; 3. RC Neptun Neckarelz 4:02,1; 4. RC Undine Radolfzell (Boot 1) 4:02,3.

Schiedsrichter: Petera

15. Junior-Elner, Anf., 62/63:

1. Mannheimer RG Baden (Volker Alles) 3:58,3; 2. RAG Galenhofen 4:02,4; 3. Heilbronner RG Schwaben 4:07,5. — RC Säckingen abgemeldet.

Schiedsrichter: Wadlinger

größeren Kommentars bedarf, weil man die Boote über die Hälfte der Strecke im Auge behalten kann.

Landesentscheid

Dieser eindeutig wichtigste Teil der Regatta lieferte die Entscheidungsgrundlage für die hessischen Meldungen zum Bundesentscheid in Bad Waldsee. Trotz guter Aussichten wird Hessen im Jungen-Doppelzweier, Jahrg. 65, nicht vertreten sein, weil die beiden Mannschaften von der Hanauer RG und dem Limburger ClfW im Jungen-Doppelvierer „benötigt“ werden. In Schierstein beeindruckten sowohl diese beiden Doppelzweier als auch die beiden Doppelvierer dieser Vereine, die in Bad Waldsee sicherlich in die Entscheidung mit eingreifen werden, weitere kontinuierliche Trainingsarbeit vorausgesetzt.

4. Juni: Breisacher Ruder-Regatta

41 Landesmeister ermittelt

Zahlen, Organisation und Wetter

In 41 Klassen wurden am Samstag die Baden-Württembergischen Rudermeister ermittelt. In den Rennen des Jungen- und Mädchenruderns bedeutete ein Sieg die Qualifikation für den Bundesentscheid in Bad Waldsee.

Für die Regatta des Sonntags hatten 39 Vereine und Renngemeinschaften aus der Bundesrepublik und dem benachbarten Frankreich 968 Ruderinnen und Ruderer in 459 Booten gemeldet. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies ein ganz beachtliches Plus. An beiden Regattatagen mußten eine große Anzahl von Vorrennen ausgefahren werden. Für die Regattaleitung mit Kurt Brombach, Peter Hahlbrock, Udo Pittroff unter der Leitung von Manfred Meier ergaben sich jedoch wie immer keine Probleme. Einen wesentlichen Beitrag zum reibungslosen Ablauf der Regatta leisteten insbesondere die Männer des Technischen Hilfswerks, Ortsverband Müllheim, Fernmeldezug Breisgau-Hochschwarzwald. Sie haben sich mit ihrer Kommunikationszentrale „Hermine“ technisch perfekt in das Räderwerk der Regattaorganisation eingefügt, so daß eine Abwicklung der Regatta ohne THW in derselben Qualität wohl auf erhebliche Schwierigkeiten stoßen würde.

Während der Landesmeisterschaften umkreiste, im wahrsten Sinne des Wortes, ein Gewitter den Regattaplatz. Die Ruderer hatten mit Windböen aus unterschiedlichen Richtungen zu kämpfen. Auch Regen beeinträchtigte die gute Laune kaum etwas. Am Sonntag herrschte jedoch ideales Regattawetter, die Sonne verwöhnte nicht nur den badischen Wein. Sie ließ auch die ungefähr 70 Zelte der Ruderer und Schlachtenbummler wieder trocknen.

Die Strömung des gestauten Restrheines betrug ca. 0,04 m/s, für ein 1500-m-Rennen bedeutet das einen Zeitgewinn von zwei bis drei Sekunden.

Rennverläufe

Die Teilnehmer der Regatta am Sonntag waren etwa dieselben wie auf der Landes-

Iris Held ging im Lgw.-Mädchen-Einer, Jahrg. 65, allein über die 500-m-Strecke und wird somit Hessen beim BE vertreten. Nicht so einfach hatten es die Jungen-Doppelvierer- Jahrg. 64, von der IGOR Offenbach und dem Limburger Club, sich ihre Startberechtigung zu erkämpfen, und schon gar nicht die beiden Mädchen-Doppelvierer, Jahrg. 64, von Kurhessen Kassel und der Hanauer RG, die sich im Leihboot „Kraftwerk“ (Leihgabe der IGOR Offenbach) auch auf den letzten Metern den knappen Sieg nicht nehmen ließen. Viel Glück dann im „Kraftwerk“ für den Bundesentscheid!

Mit vier Siegen war die Hanauer RG erfolgreichster Verein dieses JuM-Landesentscheides, jeweils drei Siege verbuchten IGOR Offenbach und Frankfurt-Fechenheim, jeweils zwei Entscheidungen fielen an den Limburger ClfW und an die FRG Oberrad.

Eberhard Wühle

uns aushelfen?“ Antwort: „Unser Boot ist auch nur geliehen. Wir könnten den Verleiher aber fragen.“ Anruf in Ulm bei URCD Antwort: „Ja.“

Ohne größere Probefahrt gingen die Wikinger an den Start. Mit hoher Schlagzahl die letzten 700 m im 38er Schlag, versuchten die Wikinger, das Rennen zu gewinnen. Mit 0,4 sec mußten sie sich der Amicitia Mannheim geschlagen geben. Es folgte das Boot des Stuttgart-Bad Cannstatter RC. Nach einer Instruktion, wie der Delfin-Achter, ein solcher ist der „Schneider von Ulm“, zu rudern ist, sahen die Rennergebnisse am Sonntag anders aus. Mit einem langen 36er Schlag, den der Delfin mit optimalem Lauquittierte, gewann die überglückliche Mannschaft des Karlsruher RC das Rennen mit einer Dreiviertellänge vor Amicitia Mannheim und dem Stuttgart-Cannstatter RC.

Erwähnt sollten noch die Gebrüder Marcel und Christoph Zipfel vom Breisacher RV werden, die an beiden Regattatagen der Junior-Doppelzweier, 60/61, gewannen und jeweils mit vier Sekunden vor dem Ulmer Zweier mit Dieter Trautwein und Harald Bolster, die noch nicht die technische Perfektion wie die Breisacher besitzten. Im Doppelzweier konnten die Breisacher sogar Stuttgarts Lgw.-Elite-Ruderer Wolfgang Fritsch und Günter Lobing schlagen. Ihr Meister fanden sie allerdings am Sonntag in Gerhard Halbach und Dieter Schwan vom Mannheimer RC, die den Senior-B-Doppelzweier mit sechs Sekunden Vorsprung vor den beiden Breisachern gewannen.

Ein Rennen auf Biegen und Brechen lieferten sich im Junior-Einer, 60/61, am Samstag Rainer Ritter von der Stuttgarter RG Achim Fischer von der Mannheimer Amicitia und Andreas Schmelz von der RG Eberbach sowie Thomas Dressel. 100 m vor dem Ziel war das Rennen noch völlig offen. Als Spurstärkster erwies sich Rainer Ritter vor Achim Fischer und Andreas Schmelz. Etwas zurück folgten die Ruderer des Mannheimer RC, Rheiman, des Ulmer RC Donau und RC Undine Radolfzell.

Wolfram Nikola

3./4. Juni: 52. Bochum-Wittener Ruder-Regatta

Viel Harmonie und Erfreuliches auf der Ruhr

Strahlendes Sommerwetter, hervorragende Organisation und eine herrliche Ruderstrecke: Rudererherz, was willst du mehr? Unter diesem guten Stern stand die diesjährige Regatta der beiden Rudervereine aus Bochum und Witten. Dazu kam ein kaum erwartetes Meldeergebnis. 78 Vereine und Renngemeinschaften hatten 1274 Aktive in 582 Booten gemeldet. Da keines der 76 ausgeschriebenen Rennen ausfiel, mußte sogar die Startzeit um eine Stunde vorverlegt werden.

Diese Steigerung ist sicherlich eine gewisse Auszeichnung für das Regattateam um Helga Schaefer und Udo Kemmer. Diesem Team ist es wohl zu verdanken, daß es trotz des straffen Programms keine Zeitverzögerungen gab.

„Die diesjährige Veranstaltung zeichnet sich durch eine besondere Harmonie bei

allen Beteiligten aus.“ So der Pressesprecher F. G. Kroell. Er zeigte sich besonders erfreut, daß sich sowohl Aktive wie auch Offizielle in ausgesprochen sportlicher Weise verhalten würden. Es gab, und das sollte man nicht verkennen, keinen Anlaß zu Meinungsverschiedenheiten oder gar Protesten. Angesteckt von dem guten Wetter zeigte sich besonders die Steuerleute recht bade-freudig. Etliche wurden nach altem Brauch erst mal richtig getauft.

Eine Befürchtung der Regattaleitung blieb zum Glück aus: Bei dem recht schwülen Wetter war eventuell mit Kreislaufschwächen zu rechnen. Doch alle Ruderer und Ruderinnen zeigten sich gut vorbereitet. Die Regattaärzte blieben arbeitslos.

Trotz der Vielzahl von auszutragenden Läufen gab es an beiden Tagen eine Verspätung von nur zwei Minuten. Es ist posit-

Zwei Bronze-Medaillen für Brelsacher Ruderer

Höhepunkt der Rennsaison ist die Teilnahme an den Deutschen Jugendmeisterschaften, die in diesem Jahr in München ausgefahren wurden. Auch der Brelsacher Ruderverein beteiligte sich mit seiner Rennmannschaft. Gestartet wurde im Leichtgewicht-Junior-Einer, Jahrgang 60/61, im Junior-Doppelzweier, Jahrg. 60/61 und im Junior-Doppelvierer ohne Steuerfrau, Jahrg. 60/61.

Da die Anzahl der gemeldeten Boote sehr hoch war, mußten die Brelsacher Ruderer am Freitag in allen gemeldeten Bootsgattungen Vorläufe fahren.

Am Samstag erfolgte der Start zum Halbfinale für den Lgw-Junior-Einer, zu dem sich jeder Vorlauf-Sieger vom Freitag direkt qualifizierte. So auch Achim Loyal, der dann auch beim Halbfinale den 1. Platz belegte und somit am Endlauf teilnehmen konnte, was für den Brelsacher einen besonderen Erfolg bedeutete, da er eine Stunde vorher den Hoffnungslauf zum Junior-Doppelvierer gefahren ist. Auch dieses Boot qualifizierte sich mit einem zweiten Platz für den Endlauf.

Die Brüder Zipfel belegten im Vorlauf zum Junior-Doppelzweier den zweiten Platz und erreichten die Endlaufteilnahme über den Hoffnungslauf.

Nach den Erfolgen der Vortage versprach der Sonntag viel Spannung und die zahlreichen Schlachtenbummler aus Brelsach konnten kaum den Nachmittag erwarten, an dem die Endläufe für die 17/18jährigen ausgefahren wurden. Vormittags fanden die Endläufe zum Bundesentscheid für die 15/16jährigen statt.

Um 13.50 Uhr war es dann soweit mit dem Start des Junior-Doppelzweiers. Nachdem sich zunächst Der Hamburger und Germania RC an die Spitze gesetzt hatte, kam nach 400 m der Brelsacher RV stark auf. In dem ungemein spannenden Rennen hielt die Dreiviertel-Längen-Führung der Brüder Zipfel jedoch nur bis 700 m. Dann ging mit großem kämpferischem Einsatz der TVK Essen nach vorn, die mitspürenden Hamburger konnten sich ebenfalls an Brelsach vorbeischieben und siegten dann auch im Schlusspurt vor Essen. Die Brüder Zipfel belegten einen guten dritten Platz und gewannen somit die Bronze-Medaille.

Gleich als nächstes Rennen kam der Lgw-Junior-Einer. Auch hier lieferten sich die Ruderer mit energischen Zwischenspurts harte Kämpfe. Das Feld war bis zum Zieleinlauf dicht beisammen. Auf den letzten Metern konnte sich das Boot von der Rudervereinigung Berlin an den übrigen Booten vorbeischieben und den Sieg für sich entscheiden. In dem äußerst packenden Endkampf gingen der zweite Platz an den Kieler RC und dritte Platz an den Brelsacher RV. Der Zieleinlauf war so knapp, daß die Zuschauer sich bis zur offiziellen Bekanntgabe der Platzierungen gedulden mußten. Um so größer war dann bei den Brelsacher Zuschauern die Freude, als sie hörten, daß Achim Loyal die Bronze-Medaille gewonnen hat.

Der Start zum Junior-Doppelvierer o. Stm. mußte nach wenigen Minuten wegen Bootsschäden am Berliner Boot abgebrochen werden und erfolgte nochmals als letztes Rennen des Tages. Auch hier wurden die Nerven der Brelsacher stark strapaziert, denn auch hier lagen die Boote dicht beisammen. Die Mannschaft aus Brelsach mit Marcel Zipfel, Christoph Zipfel, Röchus Teschner und Achim Loyal lieferte sich mit dem Boot des RK am Wannsee Berlin bis zur Ziellinie einen erbitterten Kampf um den dritten Platz, den die Brelsacher dann um nur 2/10 sec verpaßten. 1. Der Hamburger und Germania RC, 2. Rudervereinigung TVK Essen, 3. RK am Wannsee Berlin, 4. Brelsacher Ruderverein.

Achim Loyal hat als einziger derzeitiger Rennruderer schon als 10jähriger Junge in Brelsach das Rudern erlernt. Er wurde schon damals von seinem jetzigen Trainer, Kurt Brombach, ausgebildet. Als Junge nahm er an einigen Kinderregatten teil. Doch erst im vergangenen Herbst begann er mit einem intensiven Renntraining.

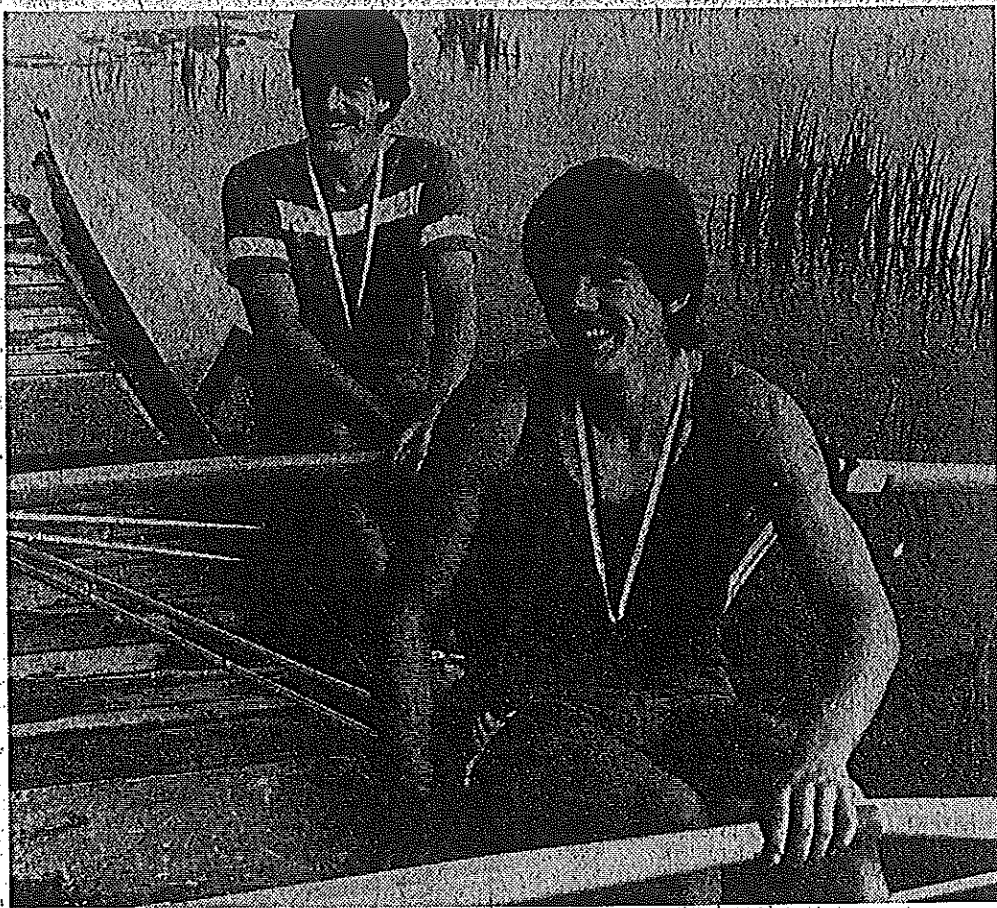
Unter den zahlreichen Schlachtenbummlern war auch eine Gruppe aus dem derzeitigen Kinderrudern, die neben dem Zuschauen bei den Rennen noch Zeit fanden, sich die Umgebung von der Regattastrecke Oberschleißheim, besonders München und dort das Deutsche Museum anzuschauen. Betreut wurden sie von Roland Fabnacht, der die Gruppe auch während der Ruderstunden leitet.

Da außer den Rennruderern, alles in Zeltten wohnte, konnte man auf dem Regattagelände eine richtige Zeltstadt der Brelsacher vorfinden. Hier wurde auch von zwei Begleiterinnen das Essen für die Rennruderer gekocht. Das hatte den Vorteil, daß zum Essen nicht weggefahren werden mußte und die Essenszelten mit den Terminen für die Rennen abgestimmt werden konnten. Außerdem konnten die Mendes entsprechend der hohen Leistungen der Ruderer zusammengestellt werden.

Juli 1978

Drei Boote im Endlauf

Brelsach (BZ). Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften im Rudern in München brachte der RV Brelsach drei Boote in den Endlauf. Im Junior-Leichtgewichtseiner belegte Achim Loyal ebenso den dritten Rang wie im Doppelzweier die Gebrüder Marcell und Christoph Zipfel. Im Doppelvierer wurden die Brüder Zipfel, Loyal und Röchus Teschner Vierter.



In Bled in Jugoslawien vertraten die Brüder Marcel und Christoph Zipfel vom Breisacher Rudersportverein im Junior-Doppelzweier die Bundesrepublik. Sie starteten gegen Mannschaften aus Bulgarien, Jugoslawien, der Tschechoslowakei, Österreich und Holland. Bei diesem Länderkampf wurden sie um 2,5 Sekunden von den Bulgaren geschlagen und kamen auf den zweiten Platz. Bild: Alois Häu

Juni

1978

Zwei Erste für Ruderer

Breisach (u). Die beiden Aktiven des Breisacher Rudervereins, Achim Loyal und Rochus Teschner, belegten bei der Internationalen Regatta in Eberbach, die am Sonntag stattfand, jeder einen ersten Platz im Einerboot. Loyal qualifizierte sich zudem auf dem zweiten Platz knapp hinter dem württembergischen Meister.

Breisacher Ruderer olympiaverdächtig

Breisach (re). In diesen Tagen teilte sich die Trainingsmannschaft des Breisacher Rudersportvereins, um zwei verschiedene Regatten zu besuchen. Während die Brüder Zipfel vom Deutschen Ruderverband zur Teilnahme am Länderkampf nach Bled in Jugoslawien nominiert worden waren, nahmen Achim Loyal und Rochus Teschner an der Ruderregatta in Eberbach teil. Dabei belegte Achim Loyal im Leichtgewicht-Junior-Einer, Jahrgang 60/61, den ersten Platz; Rochus Teschner gewann ebenfalls sein Rennen im Junior-Einer, Jahrgang 60/61. In Bled vertraten Marcel und Christoph Zipfel im Junior-Doppelzweier, Jahrgang 60/61, die Bundesrepublik. Sie starteten gegen die Mannschaften aus Bulgarien, Jugoslawien, der Tschechoslowakei, Österreich und Holland. Sie wurden beim Länderkampf um 2,5 Sekunden von den Bulgaren geschlagen und kamen auf den zweiten Platz. Dann konnten sie in einem spannenden Rennen vor den Bulgaren als Sieger die Ziellinie passieren. Am Wochenende erfolgt der Start an der Deutschen Ruderverbands-Juniorenregatta in Essen als letzte Vorbereitung für die Deutschen Jugendmeisterschaften in München in drei Wochen, wo man sich gute Plazierungen erhofft.

Für den Ausbau der Regattastrecke

SPD-Kreistagsfraktion unterstützt verschiedene Anliegen

Freiburg (r). Ein großes Arbeitspensum bewilligte die SPD-Kreistagsfraktion Breisgau-Hochschwarzwald in ihrer letzten Sitzung vor der Sommerpause. Zur Beratung standen Anträge von Gemeinden oder Vereinigungen an. Einmütig sprachen sich die Kreisräte der SPD dafür aus, der Verwaltung vorzuschlagen, die Arbeit der „Freiburger Hilfsgemeinschaft Club 55“ nachhaltig zu unterstützen.

Die Fraktion begrüßt ausdrücklich die Absicht dieser Vereinigung, den psychisch Kranken, Behinderten und Gefährdeten vor allem bei der Integration in die Gesellschaft, Hilfen zu geben und dies durch Einrichtung von Außenstellen in Müllheim, Tittisee-Neustadt und Breisach zu verwirklichen.

Grundsätzlich unterstützt die Fraktion der SPD auch das Vorhaben der Stadt Breisach, die Regattastrecke weiter auszubauen. Vor allem die Kreisräte Ernst Jakob und Baldur Franz erinnerten an die Notwendigkeit, die Problematik einer „zentralen Kiesausbeutungszone“ und die Umweltfolgen in diesem Zusammenhang abzuklären.

Eine längere Diskussion ergab, daß künftig zu einer neuen Regelung für die Bezuschussung der Jugendmusikschulen im Kreisgebiet gekommen werden müsse. Kreisrat und Bürgermeister Erich Dilger und Dr. Hans-Eberhard Sandweg sprachen sich für eine Schülerzahl- und leistungsbezogene Förderung aus. In diesem Sinne wird die SPD-Fraktion auch zu einem Schreiben der Jugendmusikschule „Markgräflerland“ Stellung nehmen.

Die Initiative der „Aktion kleine Klasse — Humane Schule Staufen“ löste eine längere Diskussion aus. Die Fraktion wird ihre endgültige Stellungnahme von einer Besprechung an Ort und Stelle abhängig machen, die zu Beginn des neuen Schuljahres in Staufen ge-

führt werden soll. Fraktionsvorsitzender Robert Kunzer gab schließlich noch bekannt, daß er aufgrund der Gespräche im Rathaus Augen die Erhöhung der Zuschüsse des Landkreises für die Jugendverkehrsschule Augen vorgeschlagen habe.

Wegen des dringlichen Baues einer Fußgängerunterführung im Bereich der Bundesstraße 3 auf Gemarkung Augen habe er sich mit Staatssekretär Haar in Verbindung gesetzt, während die Problematik der Niträbelastung des Trinkwassers zu einer Befassung des Bundestagsabgeordneten Harald B. Schäfer geführt habe.

Daß neben der Kreis- und Kommunalpolitik noch Zeit für zwanglose Unternehmungen übrig bleiben muß, bewiesen die beiden Vorhaben der Fraktion, eine Fahrt nach Straßburg zum Europa-Parlament und der traditionelle Herbstausflug in die Vogesen. Hier trifft Kreisrat Baldur Franz bereits die notwendigen Vorbereitungen.

Regattastrecke- Ausbau begrüßt

Breisach. Zu dem geplanten Ausbau der Breisacher Regattastrecke hat der Fraktionsvorsitzende der CDU im Kreistag, Bürgermeister Vonarb, an Bürgermeister Schanno folgendes Schreiben gerichtet:

„Die CDU-Kreistagsfraktion hat mit Interesse die beabsichtigten Ausbaumaßnahmen für die Breisacher Regattastrecke zur Kenntnis genommen. Wir freuen uns, daß die Stadt gemeinsam mit dem Breisacher Ruderverein sich um diesen Ausbau bemüht, der nicht nur dem Ruderverein, sondern dem ganzen Landkreis und darüber hinaus eine wesentliche Verbesserung für den Rudersport bringt. Die CDU-Kreistagsfraktion ist entschlossen, Sie in Ihren Vorhaben zu unterstützen und wird im Kreistag für eine Bezuschussung der geplanten Ausbaumaßnahme eintreten. Wir hoffen, daß damit ein lang gehegter Wunsch aller am Rudersport Interessierten in Erfüllung gehen kann.“

Juli 1978

Rund 50 000 Mark für Regattastrecke

Der Landkreis beteiligt sich an den Kosten für den Ausbau

Breisach (Bl). Mit 50 000 Mark wird sich der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald an den Kosten für den Ausbau der Regattastrecke des Breisacher Rudervereins beteiligen. Der Beitrag würde vorbehaltlich der Bereitstellung der Mittel bewilligt. Der Zuschuß kann nach der Schlußabrechnung und der Finanzierungsübersicht ausbezahlt werden. Der Kreistag ermächtigte die Verwaltung, Abschlagszahlungen von 80 Prozent je nach Baufortschritt zu genehmigen. Der Zuschußbetrag soll in den Haushalt 1979 eingestellt werden.

Der Gemeinderat der Stadt Breisach hatte sich im März dieses Jahres zur Übernahme der Trägerschaft, wie vom Landkreis gewünscht, für den Ausbau der Regattastrecke bereit erklärt. Breisach hat dann den Kreis, sich mit 50 000 Mark an den Kosten für den weiteren Ausbau der Strecke, auf der künftig auch internationale Wettbewerbe ausgetragen werden sollen, zu beteiligen.

Die Stadt Breisach verwies gegenüber dem Landkreis darauf, daß bei der internationalen Junioren-Regatta des Deutschen Ruderverbandes am 20./21. Mai dieses Jahres seien fast 2000 Teilnehmer und bei den baden-württembergischen Meisterschaften am 3./4. Mai über 1000 Sportler am Start gewesen. Die Qualität der Regattastrecke werde zwar gewürdigt, als Mangel würden aber die fehlenden Streckeneinrichtungen gewertet. Fachleute bestätigten, die Breisacher Strecke zähle zu den drei besten in der Bundesrepublik, ein Ausbau sei aber zwingend notwendig.

Erforderlich sind ein Zielrichterturm (92 000 Mark) und Startanlagen (23 000 Mark). Die insgesamt 115 000 Mark sollen so finanziert werden: 45 000 Mark stellt die Stadt Breisach, 20 000 Mark kommen aus Toto- und Lotomitteln und 50 000 Mark schießt der Landkreis zu. Der Kreistag war der Auffassung, daß im Blick auf die bundesweite Bedeutung der Regattastrecke ein Zuschuß von 50 000 Mark angebracht ist.

Landtagsabgeordneter Gundolf Fleischer (CDU) betonte, er bemühe sich bereits seit 1976 um Verbesserungen für die Regattastrecke.

ke. Im Gespräch sei ein Landesleistungszentrum gewesen. Der Ruderverband habe sich aber gegen ein Leistungszentrum ausgesprochen, da er eine Konkurrenz zum Mannheimer Hafen befürchte. Er freue sich, sagte Fleischer, „daß jetzt der Ausbau in Angriff genommen wird“.

Nach Auskunft Fleischers hat der Breisacher Ruderverein Mitglieder aus dem ganzen Landkreis und dem Elsaß. Im kommenden Jahr würden auf der Regattastrecke die Deutschen Jugendmeisterschaften ausgetragen. Überdies fänden jährlich die baden-württembergischen Meisterschaften in Breisach statt. Fleischer trat Befürchtungen entgegen, der Freizeitwert des Geländes entlang der Strecke könne sich wegen des Ausbaus verringern.

„Breisach wird durch den Ausbau der Regattastrecke aufgewertet“, sagte SPD-Fraktionsvorsitzender Robert Kunzer auch namens seines Kollegen Ernst Jakob. Gleichzeitig sprach Kunzer einen möglichen Querdamm bei Neuenburg am Rhein an. „Dafür sind die Würfel noch nicht gefallen“, machte Landrat Emil Schill deutlich. Der Landkreis behalte den Plan im Auge. Auch Rudolf Köster (FWG) begrüßte den Ausbau nachdrücklich.

September
1978

Der Breisacher Ruderverein e. V.
gibt sich die Ehre,
Sie mit Ihren Angehörigen und Freunden
zum
diesjährigen HERBSTBALL
am
Samstag, den 28. Oktober 1978
herzlich einzuladen.

Hansjörg Klein
Vorstandsvorsitzender

Tagesprogramm

15.00 Uhr Bootshaus Bootstaufe

20.00 Uhr Stadthalle Festabend

1. Begrüßung der Gäste
2. Ehrung verdienter Ruderer
3. Tanz

Es spielt das Orchester Europrestige mit Gisela Stadler

Es tanzt für Sie das Marlou-Ballett French-Can-Can

Festliche Kleidung erwünscht

28.10.78

88 02

28. Oktober 1978

Abschluß bei den Ruderern

Herbstball in Breisach mit attraktivem Programm

Breisach (re). Nach der Bootstaufer beim Rudervereins Gisela Stadler, die außer Vereinsheim des Breisacher Rudersportvereins am Rhein und dem damit verbundenen „Abrudern“ trafen sich Mitglieder und Gäste in der festlich geschmückten Stadthalle.

Vorstandsvorsitzender Hansjörg Klein hieß alle willkommen. Um einen unterhaltsamen Herbstball zu gewährleisten, hatte Klein sein organisatorisches Talent walten lassen. Mit mehreren Auftritten des dreizehnköpfigen „Marilou-Balletts-French-Can-Can“ aus Frankreich wurde ein Hauch von Pariser Flair in die Breisacher Stadthalle gezaubert.

Wie im vergangenen Jahr, zeigte sich das Achtzehn-Mann-Orchester „Europrestige“ ebenfalls aus Frankreich, von seiner besten Seite, um das Publikum musikalisch zu unterhalten und zum Tanz einzuladen. Eine Überraschung bot dabei das Mitglied des Breisa-

cher Rudervereins Gisela Stadler, die außer rudern auch singen kann.

Beifall erhielten auch die Sieger der Ruderegatten, als ihnen Klein silberne und goldene Leistungsabzeichen aushändigte. Sieger des Jahres waren Marcel und Christof Zipfel für den Breisacher Ruderverein mit dem im deutschen Finale in München belegten dritten Platz. Ebenfalls Dritter in München war Achim Loyal im Leichtgewicht-Junior-Einer geworden. Nur zwei Sekunden hatten Rochus Teschner gefehlt um bei den Siegern dabei sein zu können. Außerdem ging der baden-württembergische Meistertitel nach Breisach.

Die höchste Kilometerzahl im Ruderratingsjahr 1977 hatte Volker Zöllner erreicht, wofür auch er ein Leistungsabzeichen erhielt. Das silberne Fahrtenabzeichen für über tausend geruderte Kilometer konnte die Schatzmeisterin des Vereins, Gerda Brombach entgegennehmen.



Mit goldenen und silbernen Abzeichen honorierte der Vorstandsvorsitzende des Rudersportvereins Breisach, Hansjörg Klein (links), die Leistungen verdienter Ruderer. Das „Marilou-Ballett“ aus Frankreich (rechts) zauberte beim Herbstball Pariser Atmosphäre in die Breisacher Stadthalle. Bilder: Renate Kempf

28. Oktober
1978

Bootstaufe beim Rudersportverein

Leistungsabzeichen für Alexander und Ulrike Brombach

Breisach (re). Das Bootshaus des Breisacher Rudersportvereins hatte am vergangenen Samstag seine Tore weit geöffnet, um jedem Interessenten Einblick über den Bootsbestand zu gewähren, der inzwischen recht beachtlich ist. Mit der Einweihung eines Renn-Doppelvierers, eines Übungs-Vierers und eines Übungs-Zweiers, ist der Breisacher Verein für die Zukunft gut ausgerüstet.

Vorstandsvorsitzender Hansjörg Klein begrüßte die versammelten Mitglieder und Gäste, die sich das Ereignis dreier Bootstauen und der Jungfernfahrt nicht entgehen lassen wollten.

In seiner Eigenschaft als Kreisrat nahm Rektor Ernst Jakob die Gelegenheit wahr, die Grüße des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald zu überbringen, der erst kürzlich durch eine namhafte Spende für den Ausbau der Regattastrecke sein Interesse am Rudersportverein bekundet hatte. Im Anschluß an die im vergangenen Jahr auf die Namen „Münsterberg“ und „Isenberg“ getauften Boote, erhielt der neue Renn-Doppelvierer den Namen „Augustinerberg“. Während

Rektor Jakob die Taufe dieses Bootes vornahm, erhielt das Boot „Breisgau“ seinen Namen durch Doris Hegewald bestätigt und Petra Bitsch übernahm die Taufzeremonie für das Boot „Kaiserstuhl“.

Anschließend trugen die jungen Ruderer die Boote in den Rhein, um ein paar Ehrenrunden zu drehen, was eine Jungfernfahrt und gleichzeitig „abrudern“ für diese Saison bedeuten sollte.

Für besonders viele geruderte Kilometer in diesem Jahr bekamen Alexander und Ulrike Brombach durch den Vorsitzenden Klein Leistungsabzeichen des Rudersportverbandes angesteckt.



DER BREISACHER RUDERSPORTVEREIN feierte seinen Saisonabschluß am vergangenen Wochenende mit der Taufe dreier neuer Boote, einer Jungfernfahrt, dem „Abrudern“ auf Rhein und einem großen Herbstball am Abend in der Stadthalle.

Bild: Renate, K.

29. November 1978

Die Regattastrecke wird ausgebaut

Gemeinderat vergibt Arbeiten für Kläranlage

Breisach (u). Einstimmig genehmigte der Gemeinderat Breisach, den weiteren Ausbau des Zielrichterturmes an der Ruderregattastrecke an den wirtschaftlichsten Anbieter zum Angebotspreis von rund 61 300 Mark zu vergeben. Das Stadtbauamt hatte Angebote über die schlüsselfertige Fertigstellung des Turmes bei fünf Firmen eingeholt. Drei Unternehmen hatten Angebote eingereicht.

Am 30. November 1977 hatte der Breisacher Ruderverein einen Antrag an den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald gestellt, den weiteren Ausbau der Regattastrecke zu bezuschussen. Am 7. März 1978 teilte Landrat Emil Schill mit, daß eine Bezuschussung nur erfolgen könne, wenn die Stadt Breisach die Trägerschaft des Vorhabens übernimmt. Der Gemeinderat stimmte, wie berichtet, daraufhin in der Sitzung vom 14. März 1978 zu, diese Trägerschaft zu übernehmen. Nach diesem Beschluß gewährte der Kreistag des Landkreises am 14. September einen Zuschuß von 50 000 Mark zum Ausbau der Regattastrecke auf dem Restheim.

In der jüngsten öffentlichen Gemeinderatsitzung genehmigten die Gemeinderäte außerdem, die von der interfraktionellen Kommission, gebildet aus den Stadträten Dr. Loewe, Rudolf Schilling, Meinhard und Vinzenz Schmidt und Dr. Martin Steinkuhl, überarbei-

tete Heimordnung und den Heimvertrag für das städtische Altersheim Breisach. Fraktionsintern war der neue Entwurf vorberaten und von CDU, SPD und FDP gutgeheißen worden. Die neue Heimordnung tritt zum 1. Januar 1979 in Kraft.

Für die neue Kläranlage vergab der Gemeinderat die Umzäunung und die Lieferung aller hierzu erforderlichen Materialien. Ein Alternativangebot vermindert die Angebotssumme von 48 000 Mark auf 41 596 Mark. In den nächsten Wochen wird die Planierung am Klärwerk so weit fortgeschritten sein, daß die Umzäunung abschnittsweise aufgestellt werden kann. Drei Firmen hatten Angebote eingereicht. Gleichzeitig vergaben die Gemeinderäte auch die Umzäunung für die Hebeanlage des östlichen Zuleitungssammels beim Köhlerhofgebiet. Das preisgünstigste Angebot von 13 070 Mark wurde berücksichtigt.

2. April 1979
85/21 wohnw 22



FÜR DEN ZIELRICHTERTURM der Brel-
sacher Regattestrecke wird gegenwärtig die
Stahlkonstruktion aufgestellt. Die Einrich-
tung, die mit Zuschüssen des Landkreises
und der Stadt Breisach ermöglicht wurde,
soll bis zur Ruder-Regatta im Juni fertig-
gestellt sein.

Bild: Alois Hau